

SWITEL

SWISS BRAND 

**Strahlungsarmes DECT-/GAP-Telefon
mit digitalem Anrufbeantworter**

**Téléphone DECT GAP sans fil, à faible
rayonnement et avec répondeur**

**Telefono cordless DECT-GAP a basse
radiazioni con segreteria telefonica**

**Low-radiation cordless DECT/GAP
telephone with answering machine**



DCT 567x

**Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Operating Instructions**

D

F

I

GB

SWITEL

Bedienungsanleitung	3
Mode d'emploi	43
Istruzioni per l'uso	83
Operating Instructions	123
Declaration of Conformity	164

1	Sicherheitshinweise	4
2	Telefon in Betrieb nehmen	6
3	Bedienelemente	9
4	Einführende Informationen	10
5	Telefonieren	13
6	Wahlwiederholungsliste	17
7	Anruferliste	18
8	Telefonbuch	20
9	Anrufbeantworter	22
10	Menüstruktur	29
11	Alarmfunktion	32
12	Erweitern des Telefonsystems	33
13	Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste .	34
14	Falls es Probleme gibt	35
15	Technische Eigenschaften	37
16	Pflegehinweise / Garantie	39
17	Stichwortverzeichnis	40

Sicherheitshinweise

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist geeignet zum Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Aufstellungsort

- Stellen Sie das Telefon nicht in der Nähe von Wasser auf (z. B. Abwaschbecken, Badewanne, Swimmingpool usw.).
- Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.
- Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Netzteil



Achtung: Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können.

Ver sperren Sie den Zugang zum Steckernetzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände.

Aufladbares Akkupack



Achtung: Verwenden Sie nur Akkus des gleichen Typs! Achten Sie auf die richtige Polung! Bei verkehrter Polung der Akkus besteht beim Aufladen Explosionsgefahr. Verwenden Sie zum Aufladen der Akkus keine fremden Ladestationen, die Akkus könnten beschädigt werden. Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer und nicht ins Wasser und bewahren Sie sie nur dort auf, wo sie nicht beschädigt werden können.

Grundlegende Sicherheitshinweise



Warnung: Telefonieren Sie nicht mit diesem Telefon, wenn Sie in der Nähe des Telefons ein Gasleck feststellen. Explosionsgefahr!

Elektrische Sicherheitsrichtlinien

- Nehmen Sie das Gerät bei einem Schaden am Netzkabel, am Netzstecker oder am Gerät selbst nicht mehr in Betrieb (Verletzungsgefahr)!
- Nehmen Sie keine Veränderung am Netzkabel vor, da es für die vorgegebene Netzspannung ausgelegt ist.
- Verwenden Sie nur ein zugelassenes Verlängerungskabel. Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen, Adapter oder nicht zugelassene Verlängerungskabel.
- Überlasten Sie nicht die empfohlene Kapazität der Steckdose oder eines gegebenenfalls angeschlossenen Verlängerungskabels!
- Verwenden Sie das Mobilteil bei Gewitter nicht im Außenbereich und ziehen Sie bei Gewitter den Netzstecker aus der Steckdose. Schäden am Gerät, die aus Blitzschlag resultieren, sind mit der Garantie nicht abgedeckt.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit diesem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

Medizinische Geräte



Achtung: Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

DECT¹-Telefone können in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.

¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

Entsorgung

Altgerät

Wollen Sie Ihr Gerät entsorgen, bringen Sie es zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich verpflichtet, alte **Elektro- und Elektronikgeräte** einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Sie das Gerät auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen!



Akkus und Batterien

Gefährdung von Gesundheit und Umwelt durch Akkus und Batterien!



Akkus und Batterien nie öffnen, beschädigen, verschlucken oder in die Umwelt gelangen lassen. Sie können giftige und umweltschädliche Schwermetalle enthalten. Sie sind gesetzlich verpflichtet, Akkus und Batterien beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen, sicher zu entsorgen. Die Entsorgung ist unentgeltlich. Die Symbole bedeuten, dass Sie Akkus und Batterien auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen und sie über Sammelstellen der Entsorgung zugeführt werden müssen.

Verpackungsmaterialien

Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.

Telefon in Betrieb nehmen

2 Telefon in Betrieb nehmen

Sicherheitshinweise



Achtung: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

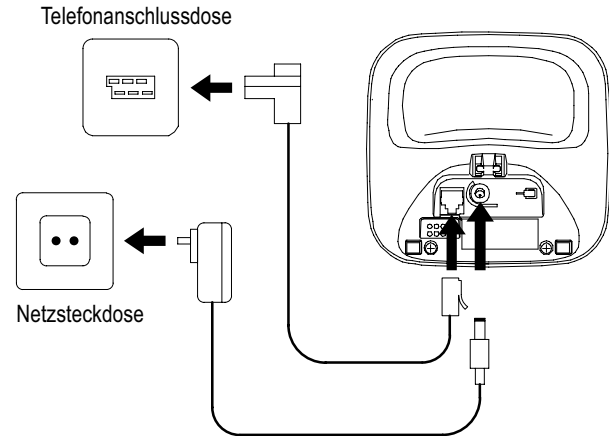
Inhalt	DCT 567x-Modell			
	DCT 5671	DCT 5672 ¹	DCT 5673 ¹	DCT 5674 ¹
Basisstation mit Netzteil	1	1	1	1
Ladestation mit Netzteil	-	1	2	3
Mobilteil	1	2	3	4
Telefonanschlusskabel	1	1	1	1
Akkupack	1	2	3	4
Bedienungsanleitung	1	1	1	1

Basisstation anschließen



Achtung: Stellen Sie die Basisstation mit einem Mindestabstand von 1 m zu anderen elektronischen Geräten auf, da es sonst zu gegenseitigen Störungen kommen kann.

Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil sowie das beigelegte Telefonanschlusskabel.



¹ Unter www.switel.com erfahren Sie, ob dieses Telefonset bereits erhältlich ist.

Wichtiger Hinweis

Die Basisstation Ihres Telefons ist mit einem energieeffizienten Schaltnetzteil (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 300 mA) ausgestattet. Die Nulllast beträgt ca. 0,15 W. Die durchschnittliche Effizienz beträgt ca. 65,9 %. Die Leistungsaufnahme der Basisstation beträgt:

- im Betrieb (Bereitschaft/Gespräch): ca. 0,8 W / 1,1 W
- während der Ladung des Mobilteils: ca. 1,3 W

Die mit einem Telefonset gelieferte(n) Ladestation(en) ist/sind mit einem energieeffizienten Schaltnetzteil (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 450 mA) ausgestattet.

Die Nulllast beträgt ca. 0,15 W.

Die durchschnittliche Effizienz beträgt ca. 65,9 %.

Die Leistungsaufnahme der Ladestation beträgt:

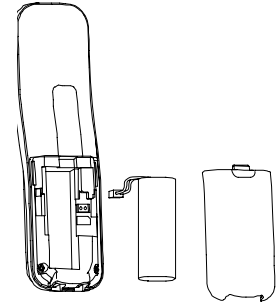
- ohne Mobilteil: ca. 0,15 W
- während der Ladung des Mobilteils: ca. 0,6 W

Reichweite


Die Reichweite zwischen Basisstation und Mobilteil beträgt im Außenbereich maximal 300 m und im Innenbereich maximal 50 m. Diese Größenangaben können sich verringern, wenn sich große metallische Gegenstände zwischen Basisstation und Mobilteil befinden, z. B. Kühlschränke, Spiegel, Türen, Aktenschränke usw. Aber auch andere massive Gegenstände wie z. B. Wände oder elektrische Störfaktoren verringern die Reichweite.

Akkupack einlegen

Schieben Sie den Akkufachdeckel abwärts und nehmen Sie ihn anschließend ab. Stecken Sie den Stecker des Akkupacks in die Buchse im Akkufach. Legen Sie das Akkupack in das Akkufach ein. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Akkupack. Achten Sie darauf, dass Sie das Kabel nicht einklemmen. Setzen Sie den Deckel wieder auf das Akkufach und schieben Sie ihn nach oben, bis er einrastet.



Akkupack aufladen

 Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für **mindestens 16 Stunden** in die Basisstation / Ladestation.

Haben Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation / Ladestation gestellt, leuchtet die Ladekontrollleuchte. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten. Der aktuelle **Akkuladezustand** wird im Display angezeigt:



voll



leer

Telefon in Betrieb nehmen

Displaysprache einstellen

Es stehen 13 Sprachen zur Auswahl.

Wählen Sie die entsprechende Sprache aus

☞ "Menüstruktur" Seite 30:

In Werkseinstellung (Deutsch):

 MENU
FOK > MT-EINSTEL.. > SPRACHE

Datum und Uhrzeit des Mobilteils einstellen

Datum und Uhrzeit stellen Sie über das Menü ein.

☞ "Menüstruktur" Seite 30

Automatische Anrufannahme

Haben Sie diese Funktion aktiviert, wird ein Anruf automatisch beim Herausnehmen des Mobilteils aus der Basisstation angenommen. Die automatische Anrufannahme wird über das Menü aktiviert oder deaktiviert. ☞ "Menüstruktur" Seite 30

Nebenstellenanlagen

Auf Seite 34 erhalten Sie weitere Informationen, falls Sie Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage anschließen möchten.

Strahlungsreduzierung (ECO-Mode)















Sowohl im Gesprächs- als auch im Bereitschaftsmodus wird die Strahlung bei eingeschaltetem ECO-Mode im Vergleich zu Standard-DECT-Schnurlostelefonen erheblich verringert.

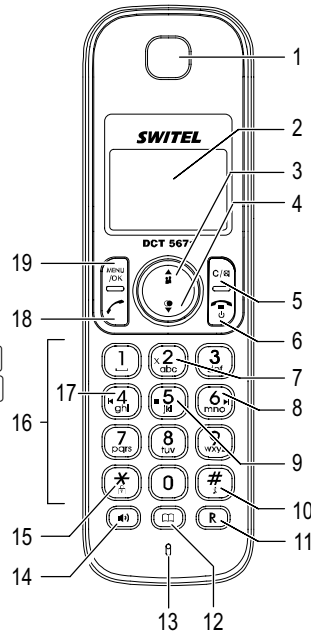


3 Bedienelemente


Die Tasten Ihres Telefons werden in dieser Bedienungsanleitung nachfolgend mit vereinheitlichten umrandeten Symbolen dargestellt. Leichte Abweichungen der Tastensymbole Ihres Telefons gegenüber den hier verwendeten Tastensymbolen sind daher möglich.


Mobilteil

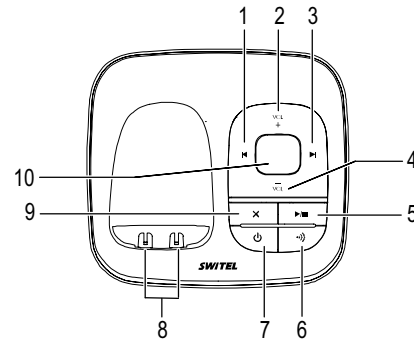
- 1 Lautsprecher
- 2 Display
- 3 Navigation aufwärts / Lautstärke erhöhen / Anruferliste 
- 4 Navigation abwärts / Lautstärke verringern / Wahlwiederholung 
- 5 Rechte Softkey-Taste: Zurück / Löschen / Mikrofonstummumschaltung / Interngespräche 
- 6 Auflegen-Taste / Zurück / Aus-/Einschalten 
- 7 AB-Funktion Löschen 
- 8 AB-Funktion Vorwärts 
- 9 AB-Funktion Stopp 
- 10 Raute-Taste 
- 11 R-Taste 
- 12 Telefonbuch 
- 13 Mikrofon
- 14 Freisprechen 
- 15 Stern-Taste 
- 16 Zifferntastenblock
- 17 AB-Funktion Rückwärts 
- 18 Gespräch-Taste 



Basisstation (Anrufbeantworter)

- 19 Linke Softkey-Taste: Menü-/OK-Taste  / Zugriff auf Telefonbuch, Wahlwiederholungsliste, Anruferliste und Interngespräche

- 1 Nachricht wiederholen / Vorherige Nachricht 
- 2 Lautstärke + 
- 3 Nächste Nachricht 
- 4 Lautstärke - 
- 5 Wiedergabe/Stopp 
- 6 Mobilteil suchen (Paging) 
- 7 Anrufbeantworter ein / aus 
- 8 Ladkontakte
- 9 Löschen 
- 10 Display














Einführende Informationen

4 Einführende Informationen

In diesem Kapitel finden Sie grundlegende Informationen zur Handhabung der Bedienungsanleitung und des Telefons.














Darstellungsweise in der Bedienungsanleitung

Darstellung	Beschreibung
	Darstellung von Tasten
	Abgebildete Taste kurz drücken
3 Sek. 	Abgebildete Taste 3 Sekunden drücken
halten 	Abgebildete Taste halten
loslassen 	Abgebildete Taste loslassen
	Ziffern oder Buchstaben eingeben
	Mobilteil klingelt
	Basisstation klingelt
	Mobilteil aus der Basisstation nehmen
	Mobilteil in die Basisstation stellen
ANMELDEN	Darstellung von Displaytexten
	Darstellung von Displaysymbolen
x	Schreibweise von Ziffern, die unterschiedlich sein können, z. B. bei der Modellbezeichnung des Geräts, bei den Namen von Klingeltönen oder der Nummerierung der Mobilteile.

Symbole und Texte im Display des Mobilteils








Obere Symbolleiste

Die Symbole ganz oben im Display dienen der Statusanzeige.


Symbol	Beschreibung
	Dauerhaft leuchtend: Mobilteil in Reichweite der Basis. Blinkend: Mobilteil außerhalb Reichweite der Basis.
	Dauerhaft leuchtend: Es wird ein internes Gespräch geführt. Blinkend: Es kommt ein internes Gespräch an. Oder: Es wird versucht, ein internes Gespräch aufzubauen.
	Es wird ein Gespräch geführt.
	Das Freisprechen ist aktiviert  Seite 15.
	Dauerhaft leuchtend: Ein Alarm ist gesetzt. Blinkend: Ein Alarm ertönt.
	Anrufbeantwortersymbol Dauerhaft leuchtend: Anrufbeantworter ein. Blinkend: Anrufbeantworter ist eingeschaltet und es sind neue Nachrichten vorhanden.
	Tastensperre aktiviert  Seite 16.
	Der Klingelton des Mobilteils ist ausgeschaltet  Seite 16.
 	Anzeige der Akkukapazität (voll, leer).

Untere Symbolleisten

Die Symbole rechts und links unten im Display dienen der Beschriftung der Softkey-Tasten. Die Symbole in der Mitte dienen u. a. der Navigation im Menü.

Symbol	Beschreibung
	Weitere Ziffern / Zeichen sind auswählbar.
	Linke Softkey-Taste: Zugang zum Hauptmenü.
OK	Linke Softkey-Taste: Bestätigt die getätigte Auswahl.
★	Sternsymbol Neuer Eintrag in der Anruferliste  Seite 18. Anzeige nur bei geöffneter Anruferliste.
	Weitere Optionen sind durch Auf- und Abwärtsnavigieren erreichbar.
	Rechte Softkey-Taste: Eine Ebene zurück in der Menüstruktur.
C	Rechte Softkey-Taste: Ziffern / Zeichen werden gelöscht, ein Alarm wird gestoppt oder das Mikrofon wird während eines Gesprächs aus- oder eingeschaltet.
TT/MM	Anzeige des Datums  Seite 30.
hh:mm	Anzeige der Uhrzeit  Seite 30.

Stand-by-Modus


Alle Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung gehen davon aus, dass sich das Mobilteil im Stand-by-Modus befindet. Den Stand-by-Modus erreichen Sie, indem Sie die Taste  ggf. mehrfach drücken.














Energiesparmodus


Nach einiger Zeit im Stand-by-Modus wechselt das Mobilteil in den Energiesparmodus. Tasten und Display sind nun nicht mehr beleuchtet.

Einführende Informationen

Navigation im Menü












Alle Funktionen sind über unterschiedliche Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur  Seite 29.

	Hauptmenü öffnen
 oder 	Gewünschtes Untermenü auswählen
	Untermenü öffnen
 oder 	Gewünschte Funktion auswählen
	Funktion öffnen
 oder 	Gewünschte Einstellung auswählen
	Über Tastenfeld Ziffern oder Buchstaben eingeben
	Eingaben bestätigen
	Eine Ebene zurück
	Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Stand-by-Modus zurückkehren

 Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Telefonbucheinträge erstellen - Beispiel


Wie Sie in den Menüs navigieren und Einstellungen vornehmen, ist hier anhand des Beispiels **Telefonbucheinträge erstellen** erklärt. Verfahren Sie bei allen Einstellungen wie in diesem Beispiel.

	Hauptmenü öffnen
 /  TELEFONBUCH 	Telefonbuch auswählen und bestätigen
Es werden alle Telefonbucheinträge gelistet.	
	Untermenü öffnen
 /  EINTRAG NEU 	Untermenü auswählen und bestätigen
NAME  	Namen eingeben (max. 12 Stellen) und speichern
NUMMER  	Rufnummer eingeben (max. 20 Ziffern) und bestätigen
MELODIE x  /  	Melodie auswählen und bestätigen

5 Telefonieren

Anruf annehmen

 und/oder ,  Anruf annehmen

 Steht das Mobilteil in der Basisstation und ist die Automatische Anrufannahme (**AUTO-ANTWORT**) aktiviert worden, brauchen Sie das Mobilteil nur aus der Basis herausnehmen, um einen Anruf entgegenzunehmen.

Gespräch beenden


 Gespräch beenden


oder

Stellen Sie das Mobilteil in die Basisstation.

Anrufanzeige

Lässt ein Anrufer die Anzeige seiner Rufnummer zu (CLIR¹) und haben Sie die Rufnummernanzeige (CLIP²) aktiviert, wird im Display die Rufnummer des Anrufers angezeigt.

 Die Rufnummernanzeige (CLIP²) ist ein optionaler Service Ihres Netzbetreibers. Steht dieser Service nicht zur Verfügung, wird die Rufnummer eines eingehenden Anrufs nicht im Display angezeigt. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Wenn die anrufende Rufnummer im Telefonbuch gespeichert ist  Seite 20, wird im Display des Mobilteils abwechselnd die Rufnummer und der gespeicherte Name des Anrufers angezeigt. Außerdem ertönt der im Telefonbuch der jeweiligen Rufnummer zugewiesene Klingelton.


Ohne Rufnummernanzeige oder wenn ein Anrufer seine Rufnummernanzeige deaktiviert hat, zeigt das Display nur **ANRUF** an. Diese Anrufe werden nicht in der Anruferliste aufgeführt.

¹ **CLIR**: Calling Line Identification Restriction = Rufnummernunterdrückung


² **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Rufnummernanzeige

Anrufen


 Rufnummer eingeben (max. 20 Ziffern)

 Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen


 Rufnummer wählen

 Sie können auch zuerst die Gespräch-Taste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Die eingegebenen Ziffern Ihrer gewünschten Rufnummer werden sofort gewählt. Eine Korrektur einzelner Ziffern der Rufnummer ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.


Rufnummer aus Wahlwiederholungsliste anrufen

Ihr Telefon speichert die 10 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste  Seite 17.

 Wahlwiederholungsliste öffnen

 / ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Rufnummer aus Anruferliste anrufen

Ihr Telefon speichert 20 Anrufe in einer Anruferliste  Seite 18.

 Anruferliste öffnen

 / ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Telefonieren

Rufnummer aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben

☞ Seite 12 und 20.



	Telefonbuch öffnen
	Eintrag auswählen und Verbindung herstellen


☞ Um direkt zum Anfangsbuchstaben des gewünschten Telefonbucheintrags zu gelangen, drücken Sie die Taste mit dem entsprechenden Anfangsbuchstaben.


Intern telefonieren

Sie müssen mindestens zwei Mobilteile (MT1, MT2, ...) an Ihrer Basisstation angemeldet haben, um interne kostenlose Gespräche führen zu können ☞ "Verpackungsinhalt prüfen" auf Seite 6 und ☞ "Anmelden von Mobilteilen" auf Seite 33.

Interne Gespräche führen

MT1:  und z. B.  Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen, hier: MT2

☞ Sind nur zwei Mobilteile an der Basis angemeldet, muss nur die Taste  gedrückt werden, um das andere Mobilteil anzurufen.

☞ Nach Drücken der Taste  werden alle an der Basis angemeldeten Mobilteile aufgelistet. Außerdem wird die "9" gelistet. Wird die "9" angewählt, werden alle an der Basis angemeldeten Mobilteile angerufen.

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

☞ Wenn das angerufene Mobilteil den Anruf nicht innerhalb von 60 Sekunden annimmt, wird das Klingeln eingestellt und das anrufende Mobilteil wechselt in den Stand-by-Modus.



☞ Wenn Sie ein internes Gespräch führen und ein externer Anruf eingeht, hören Sie einen Hinweiston. Im Display wird der Anrufer angezeigt ☞ "Anruferanzeige". Beenden Sie das interne Gespräch, bevor Sie das externe Gespräch annehmen. Oder lassen Sie den Anrufer bei eingeschaltetem Anrufbeantworter eine Nachricht auf den Anrufbeantworter aufsprechen.

MT1 / MT2:  Internes Gespräch beenden

Externe Gespräche intern weiterleiten


Während eines externen Gesprächs:

MT1:  Hauptmenü öffnen


MT1:  /  **INTERN**, Untermenü auswählen und bestätigen

MT1:  z. B.  Nummer des anzurufenden Mobilteils wählen

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

☞ Sollte sich das gerufene Mobilteil nicht melden, können Sie sich das externe Gespräch zurückholen, indem Sie die Taste  drücken.

MT1:  Gespräch weiterleiten

☞ Alternativ zum Drücken der Taste  können Sie das Mobilteil auch in die Basisstation stellen.

Rücksprache / Makeln

Während eines externen Gesprächs können Sie ein anderes Mobilteil anwählen, um Rücksprache zu halten. Der externe Gesprächspartner wird gehalten, während Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen. Diesen Vorgang können Sie beliebig oft wiederholen.

MT1: , z. B. Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen

MT2: Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT2: Gesprächspartner wechseln

Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch geschaltet werden.

Während eines externen Gesprächs:

MT1: Hauptmenü öffnen

MT1: / **INTERN** Untermenü auswählen und bestätigen

MT1: z. B. Nummer des anzurufenden Mobilteils wählen

MT2: Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1: halten Konferenz starten

MT1 / MT2: Konferenz beenden

Wenn nur ein Mobilteil die Konferenz beendet, bleibt das andere Mobilteil weiter mit dem externen Gesprächspartner verbunden.

Anzeige der Gesprächsdauer

Circa 15 Sekunden nach Gesprächsbeginn wird während eines Gesprächs im Display die Gesprächsdauer in Stunden, Minuten und Sekunden angezeigt. Nach Beendigung eines Gesprächs bleibt die Anzeige noch 5 Sekunden auf dem Display.

Einstellen der Hörerlautstärke

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke in 5 Stufen anpassen.

oder Gewünschte Lautstärke auswählen

Freisprechen

Nutzen Sie diese Funktion, um den Gesprächspartner über den Lautsprecher zu hören.

Freisprechen einschalten

Freisprechen ausschalten

Über die Aufwärts- und Abwärtstasten können Sie die Freisprechlautstärke in 5 Stufen verändern "Einstellen der Hörerlautstärke".

Mikrofon im Mobilteil stummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils aus- und einschalten. So hört Ihr Gesprächspartner nicht, wenn Sie sich im Raum mit Personen unterhalten.

Mikrofon ausschalten (stummschalten)



Mikrofon einschalten

Telefonieren

Lautsprecher im Mobilteil stummschalten

Sie können den Klingelton des Mobilteils ausschalten. Gehen Sie im Stand-by-Modus folgendermaßen vor:

halten  Lautsprecher ausschalten
(stummschalten)

 Ein eingehender Anruf wird dann nur im Display angezeigt
 "Anrufanzeige".


halten  Lautsprecher einschalten


Mobilteil suchen (Paging)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.

  Suchton starten

 oder  Suchton beenden

 Der Suchton erklingt für 60 Sekunden, wenn der Suchton zuvor nicht schon manuell beendet wurde.

 Wenn während des Suchtons ein Anruf eingeht, stoppt der Suchton und das Telefon klingelt.

Tastensperre

Die Tastensperre soll verhindern, dass versehentlich Funktionen ausgelöst werden.

halten  Tastensperre einschalten

halten  Tastensperre ausschalten

Mobilteil aus- und einschalten

Um das Akkupack zu schonen, können Sie das Mobilteil ausschalten.

5 Sek.  Mobilteil ausschalten

5 Sek.  Mobilteil einschalten

6 Wahlwiederholungsliste

Ihr Telefon speichert die 10 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste. Die zuletzt gewählte Rufnummer wird ganz oben in der Wahlwiederholungsliste aufgeführt.



Wenn eine Telefonnummer im Telefonbuch gespeichert ist, wird in der Wahlwiederholungsliste der dazugehörige Name angezeigt. Um die Telefonnummer zu sehen, drücken Sie die Taste **#**.

Rufnummer aus Wahlwiederholungsliste anrufen

 Wahlwiederholungsliste öffnen

 / ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen


Rufnummer aus Wahlwiederholungsliste im Telefonbuch speichern

 Wahlwiederholungsliste öffnen

 /  Eintrag auswählen

 **NR.SPEICHERN**,  Untermenü öffnen

Fortsetzung siehe Kapitel "Telefonbucheinträge erstellen"

 Seite 12 und 20.

Rufnummern aus Wahlwiederholungsliste löschen

Einzelne Rufnummer aus Wahlwiederholungsliste löschen

 Wahlwiederholungsliste öffnen

 /  Eintrag auswählen

 Untermenü öffnen

 /  **LOESCHEN**,  Untermenü auswählen und bestätigen

Alle Rufnummern aus Wahlwiederholungsliste löschen

 Wahlwiederholungsliste öffnen

 Untermenü öffnen

 /  **ALLE LOESCH.**,  Untermenü auswählen und bestätigen

 **BESTAE.?**,  Sicherheitsabfrage bestätigen

Anruferliste

7 Anruferliste

Ihr Telefon speichert 20 Anrufe in einer Anruferliste.

Die Anrufe werden mit Datum und Zeit gespeichert. Der letzte Anruf wird ganz oben in der Anruferliste angezeigt. Wenn die Anruferliste voll ist und ein neuer Anruf eingeht, wird der älteste Eintrag der Anruferliste gelöscht.

Ist eine Rufnummer im Telefonbuch gespeichert, wird in der Anruferliste der gespeicherte Name angezeigt.

Enthält die Anruferliste neue Einträge, wird im Stand-by-Modus im Display der Mobilteile angezeigt, wie viele neue Anrufe eingegangen sind (**x NEUE ANR.**). Dieser Hinweis bleibt so lange bestehen, bis alle neuen Einträge der Anruferliste angesehen wurden. Neue Einträge in der Anruferliste, die noch nicht angesehen wurden, sind mit dem Sternsymbol markiert.



Die Rufnummernanzeige (**CLIP¹**) ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Ihr Telefon zeigt die Rufnummern im Display, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Service anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen ☞ "Anrufanzeige" auf Seite 13.



Wenn ein Anrufer die Anzeige seiner Rufnummernanzeige nicht zulässt, zeigt das Display nur "**ANRUF**". Diese Anrufe werden nicht in der Anruferliste aufgeführt.

Anruferliste öffnen



Anruferliste direkt öffnen

oder



Hauptmenü öffnen



ANRUFLISTE

Anruferliste auswählen und bestätigen



Anruferliste ansehen



Anruferliste öffnen



Einträge ansehen und gegebenenfalls einen Eintrag auswählen



Rufnummer des Anrufers anzeigen



DETAILS



Datum (Tag, Monat) und Uhrzeit des Anrufs anzeigen



zurück zur vorherigen Anzeige

Rufnummern aus Anruferliste anrufen

Ihr Telefon speichert 20 Anrufe in einer Anruferliste ☞ Seite 18.







Anruferliste öffnen



Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Rufnummernanzeige








Rufnummer aus der Anruferliste im Telefonbuch speichern

	Anruferliste öffnen
 / 	Eintrag auswählen
 / NR.SPEICHERN , 	Untermenü öffnen







Fortsetzung siehe Kapitel "Telefonbucheinträge erstellen"
☞ Seite 12 und 20.

Rufnummern aus der Anruferliste löschen

Einzelne Rufnummer aus der Anruferliste löschen

	Anruferliste öffnen
 / 	Eintrag auswählen
	Untermenü öffnen
 /  LOESCHEN , 	Untermenü auswählen und bestätigen

Alle Rufnummern aus Anruferliste löschen

	Anruferliste öffnen
	Untermenü öffnen
 /  ALLE LOESCH. , 	Untermenü auswählen und bestätigen
BESTAE.? 	Sicherheitsabfrage bestätigen

Telefonbuch

8 Telefonbuch


Im Telefonbuch können Sie 50 Rufnummern mit den dazugehörigen Namen speichern. Jeder Rufnummer kann ein eigener Klingelton zugewiesen werden.

Telefonbuch öffnen

 Telefonbuch direkt öffnen

oder

 Hauptmenü öffnen


 /  **TELEFONBUCH**, Telefonbuch auswählen und bestätigen

Die Telefonbucheinträge sind alphabetisch geordnet.

Telefonbucheintrag erstellen

 Telefonbuch öffnen

 Untermenü öffnen

 /  **EINTRAG NEU**, Untermenü auswählen und bestätigen

NAME   Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen

NUMMER   Rufnummer eingeben (max. 20 Ziffern) und bestätigen

MELODIE x  / , Melodie auswählen und bestätigen

Namen eingeben

Die Zifferntasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.

 Leerzeichen eingeben

 oder  Cursor nach links oder rechts bewegen

 Zeichen löschen



halten  gesamten Text löschen

 und  Sonderzeichen eingeben



Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, drücken Sie die entsprechende Taste. Warten Sie, bis der Cursor eine Stelle weitergesprungen ist. Geben Sie den Buchstaben erneut ein.

Telefonbucheintrag auswählen

Um direkt zum Anfangsbuchstaben des gewünschten Telefonbucheintrags zu gelangen, drücken Sie bei geöffnetem Telefonbuch die Taste mit dem entsprechenden Anfangsbuchstaben. Navigieren Sie anschließend mit den Tasten  und  zu dem gewünschten Telefonbucheintrag.

Telefonbucheintrag ansehen

Telefonbucheintrag auswählen. Anschließend:

MENU /OK		Telefonbuchmenü öffnen
MENU /OK	/	ANSEHEN , Untermenü auswählen und bestätigen
MENU /OK	/	Programmierungen des Telefonbucheintrags ansehen (Name, Rufnummer, Klingelton)



Das Display kann 12 Stellen anzeigen. Wenn eine Rufnummer mehr als 12 Stellen hat, drücken Sie die Tasten **MENU /OK** und **C/☒**, um die restlichen Stellen anzuzeigen.

Telefonbucheintrag ändern

Telefonbucheintrag auswählen. Anschließend:

MENU /OK		Telefonbuchmenü öffnen
MENU /OK	/	AENDERN , Untermenü auswählen und bestätigen
halten	C/☒	alten Namen löschen und neuen Namen eingeben (max. 12 Stellen) und speichern
halten	C/☒	alte Rufnummer löschen und neue Rufnummer eingeben (max. 20 Ziffern) und bestätigen



Durch einmaliges Drücken der Taste **C/☒** können Sie einzelne Buchstaben und Ziffern löschen. Navigieren Sie zuvor mit den Tasten **MENU /OK** und **☐** zu dem Zeichen, welches Sie löschen möchten.

MENU /OK	/	MELODIE x , Klingelton ändern und bestätigen
----------	---	-----------------------------------------------------------

Telefonbucheintrag löschen

Telefonbucheintrag auswählen. Anschließend:

MENU /OK		Telefonbuchmenü öffnen
MENU /OK	/	LOESCHEN , Untermenü auswählen und bestätigen

Alle Telefonbucheinträge löschen

MENU /OK		Telefonbuch öffnen
MENU /OK		Telefonbuchmenü öffnen
MENU /OK	/	ALLE LOESCH. , Untermenü auswählen und bestätigen
MENU /OK		BESTAE.? MENU /OK Sicherheitsabfrage bestätigen

Telefonbuchstatus abfragen

Sie können sich anzeigen lassen, wie viele Telefonbucheinträge im jeweiligen Mobilteil gespeichert sind.

MENU /OK		Telefonbuch öffnen
MENU /OK		Telefonbuchmenü öffnen
MENU /OK	/	TB-STATUS , Untermenü auswählen und bestätigen

Beispiel: Die Anzeige <20/50> gibt an, dass 20 Telefonbucheinträge vorhanden sind. Insgesamt sind 50 Telefonbucheinträge möglich.

Anrufbeantworter

9 Anrufbeantworter

Der Anrufbeantworter kann unter Berücksichtigung der maximalen Aufnahmezeit maximal 59 Nachrichten aufzeichnen. Dabei kann es sich sowohl um Nachrichten von Anrufern als auch um selbst aufgesprochene Memos handeln.

Der Anrufbeantworter kann über die Mobilteile oder die Basisstation bedient werden.

Aufnahmequalität und maximale Aufnahmezeit

Die Nachrichten werden zum Zweck des Speicherns komprimiert. Die Aufnahmequalität der Nachrichten hängt von der Kompressionsgröße ab. Sie können zwischen drei verschiedenen Kompressionsgrößen wählen:

- Kompression gering (**NIEDRIG**), beste Aufnahmequalität: maximale Aufnahmezeit von 7 Minuten
- Kompression mittel (**MITTEL**), normale Aufnahmequalität: maximale Aufnahmezeit von 10 Minuten
- Kompression hoch (**HOCH**), verminderte Aufnahmequalität: maximale Aufnahmezeit von 15 Minuten

Kompressionsgröße einstellen ☞ Menüstruktur Seite 31

Ist die Speicherkapazität für neue Nachrichten erschöpft, wird kein Anruf mehr aufgezeichnet. Im Display erscheint der Hinweis "**AB VOLL**". Löschen Sie alte Nachrichten, um Platz für neue Nachrichten zu erhalten.

Werkseitig ist die höchste Kompression eingestellt, so dass eine maximale Aufnahmezeit von 15 Minuten möglich ist.

D

Maximale Aufnahmezeit je Nachricht

Sie können festlegen, wie viel Zeit Anrufer für das Aufsprechen ihrer Nachrichten haben sollen: Maximal 60 Sekunden, maximal 120 Sekunden, maximal 180 Sekunden oder unbegrenzte Zeit.

Aufnahmezeit einstellen ☞ Menüstruktur Seite 31.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

- Ist der Anrufbeantworter eingeschaltet, können Anrufer nach einer festgelegten Anzahl Klingeltöne eine Nachricht aufsprechen.
- Ist der Anrufbeantworter ausgeschaltet, hören Anrufer nach 10 Klingeltönen einen Ansagetext. Anrufer können keine Nachricht aufsprechen.

Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter wird im Display des Mobilteils das Anrufbeantwortersymbol eingeblendet.

Ein-/Ausschalten am Mobilteil

☞ Menüstruktur Seite 31.

Ein-/Ausschalten an der Basisstation



Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Verzögerung der Anrufannahme

Legen Sie fest, wie oft das Telefon klingeln soll, bevor ein Ansagetext zu hören ist. Sie können zwischen 2, 4, 6 oder 8 Tonrufen wählen. Werkseitig sind 4 Tonrufe eingestellt.

Zusätzlich können Sie die Einstellung **SPARMODUS** für die gebührenfreie Vor-/Fernabfrage verwenden. Mit dieser Vor-/Fernabfrage können Sie gebührenfrei feststellen, ob sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter befinden.

- Befinden sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, wird Ihr Anruf nach 2 Tonrufen angenommen.
- Befinden sich keine neuen Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, wird Ihr Anruf erst nach 4 Tonrufen angenommen. Legen Sie vor dem 4. Tonruf auf. So fallen keine Gebühren an.

Verzögerung einstellen ☞ Menüstruktur Seite 31.

Antwortmodi

Der Anrufbeantworter stellt Ihnen zwei Antwortmodi zur Verfügung:

- Ansage-und-Aufnahme-Modus
- Nur-Ansage-Modus

Im Ansage-und-Aufnahme-Modus (Werkseinstellung) kann ein Anrufer nach einem Ansagetext seine Nachricht aufsprechen.

Im Nur-Ansage-Modus wird nur ein Ansagetext abgespielt. Ein Anrufer hat keine Möglichkeit, eine Nachricht zu hinterlassen.

Antwortmodus wechseln Menüstruktur Seite 31.



Wenn der Ansage-und-Aufnahme-Modus ausgewählt ist und die maximale Speicherkapazität erreicht wird, wechselt der Anrufbeantworter automatisch in den Nur-Ansage-Modus. Sobald Nachrichten gelöscht werden und wieder freier Speicherplatz zur Verfügung steht, wechselt der Anrufbeantworter automatisch wieder in den Ansage-und-Aufnahme-Modus.

Ansagetexte

Der Anrufbeantworter verfügt für beide Antwortmodi über Standardansagetexte in den Sprachen Deutsch und Französisch.

Sprache für Standardansagetexte einstellen

Menüstruktur Seite 31

Ansagetext abspielen

Menüstruktur Seite 31

Ansagetext aufzeichnen



Sobald Sie einen eigenen Ansagetext aufzeichnen, wird nur noch dieser Ansagetext verwendet.

Ansagetext aufzeichnen Menüstruktur Seite 31

Während der Aufzeichnung wird im Display des Mobilteils **“AUFNEH-**

MEN” angezeigt.

- Sprechen Sie den von Ihnen gewünschten Text klar und deutlich in das Mikrofon Ihres Mobilteils.
- Drücken Sie die Taste , um den Ansagetext zu speichern. Der aufgenommene Ansagetext wird laut wiederholt.
- Drücken Sie die Taste , um ohne Speichern zur vorherigen Menüebene zurückzukehren.



Achten Sie darauf, die Ansagetexte ausreichend lang aufzusprechen, wenn Sie die Funktionen der Fernabfrage nutzen möchten “Fernabfrage” Seite 27.



Erreicht Sie während der Aufzeichnung ein Anruf, wird die Aufzeichnung beendet.

Standardansagetext wieder aktivieren

Das Löschen des selber aufgesprochenen Ansagetexts aktiviert den Standardansagetext.

Ansagetext löschen

Menüstruktur Seite 31

Ansagetext abspielen



Ansagetext löschen



Die Standardansagetexte können nicht gelöscht werden.

Anruf mithören

Sie haben die Möglichkeit, bei eingeschaltetem Anrufbeantworter eingehende Nachrichten an der Basis oder am Mobilteil mitzuhören. Sie können dann entscheiden, ob Sie den Anruf doch noch annehmen möchten. Im Display des Mobilteils wird **“MITHOEREN?”** angezeigt.

Anruf am Mobilteil mithören

Wird eine Nachricht aufgesprochen, fragt das Display des Mobilteils, ob Sie die Nachricht mithören wollen.




,

Nachricht mithören




Nachrichtenlautstärke verändern

Anrufbeantworter

 Mithören beenden
 Drücken Sie beim Mithören die Taste , um das Gespräch zu übernehmen.


Mithören an der Basis zulassen

Im Hauptmenü muss **"MITHOEREN"** auf **"EIN"** gesetzt sein.
 Menüstruktur Seite 31

 Die aktuelle Einstellung ist mit einem Sternsymbol gekennzeichnet.

 Wenn Sie sicherstellen wollen, dass eingehende Nachrichten an der Basis nicht mitgehört werden können, z. B. weil manche Nachrichten nicht von dritten Personen gehört werden sollen, müssen Sie **"MITHOEREN"** auf **"AUS"** setzen.



Anruf an der Basis mithören

Wenn Sie die entsprechenden Einstellungen vorgenommen haben  "Mithören an der Basis zulassen", hören Sie über den Lautsprecher der Basisstation, wie eine Nachricht aufgesprochen wird.

 /  Nachrichtenlautstärke verändern


Anruf übernehmen








Wenn der Anrufbeantworter bereits einen Anruf entgegengenommen hat, können Sie diesen übernehmen. Die Aufzeichnung der Nachricht wird in diesem Fall abgebrochen.

 Anruf übernehmen
 Der Teil der Nachricht, der vor der Übernahme aufgesprochen wurde, bleibt gespeichert.


Memo aufzeichnen

Ein Memo ist eine Mitteilung, die Sie für eine andere Person hinterlassen können und die wie eine eingegangene Nachricht abgehört werden kann.

 Memos können auch bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter aufgezeichnet werden.

	Hauptmenü öffnen
 /  ANRUFBEANTW.	Anrufbeantworter auswählen und bestätigen
 /  MEMO	Untermenü auswählen und bestätigen
	Memo aufsprechen
	Memo speichern

Das aufgeprochene Memo wird wiedergegeben. Das Display zeigt **"WIEDERGABE"**.

 Das Memo muss mindestens 3 Sekunden lang sein und ausreichend laut aufgesprochen werden. Nur wenn das Memo wiedergegeben wurde, wurde es auch aufgezeichnet!

Memoaufzeichnung abbrechen

 Aufzeichnung abbrechen und zurück zum Untermenü

Nachrichten abhören

Wenn neue Nachrichten vorhanden sind, blinkt im Display des Mobilteils das Anrufbeantwortersymbol so lange, bis alle neuen Nachrichten abgehört worden sind.

Nachrichten über das Mobilteil abhören

	Hauptmenü öffnen
/	ANRUFBEANTW. Anrufbeantworter auswählen und bestätigen
/	NACHR.HOEREN , Nachrichten abhören

Nachrichten über die Basisstation abhören

	Nachrichtenwiedergabe beginnen
--	--------------------------------

Zusatzinformationen

- Es werden zuerst die neuen Nachrichten abgespielt. Danach werden die alten, bereits abgehörten Nachrichten abgespielt, beginnend bei der ältesten Nachricht.
- Neue Nachrichten sind im Display mit dem Sternsymbol gekennzeichnet.
- Während der Wiedergabe werden im Display Datum und Uhrzeit der eingegangenen Nachricht angezeigt. Wenn keine neuen Nachrichten vorhanden sind, zeigt das Display "00-00 00-00".
- Bei der Wiedergabe der Nachrichten ist der Lautsprecher aktiv "Freisprechen" auf Seite 15. Drücken Sie die Taste , wenn niemand die Wiedergabe der Nachrichten mithören soll. Sie können die Nachrichten dann nur noch hören, indem Sie das Mobilteil an Ihr Ohr halten.

Wiedergabelautstärke verändern

Sie können die Wiedergabelautstärke in 8 Stufen einstellen (L1 bis L8). Die Wiedergabelautstärke kann auch stummgeschaltet werden (L0).

Während der Wiedergabe:

	oder		Lautstärke einstellen (L0-L8)
--	------	--	-------------------------------

Tastenfunktionen Nachrichtenmenü

Während des Abhörens der Nachrichten haben Sie über das Nachrichtenmenü verschiedene Möglichkeiten: Sie können zwischen den Nachrichten wechseln, Nachrichten löschen oder das Abhören beenden. Sie können diese Funktionen erreichen:

- über das Menü im Mobilteil Menüstruktur Seite 31 und die Zifferntasten des Mobilteils oder
- über die Tasten der Basisstation.

Bedienung über die Zifferntasten des Mobilteils

Nachrichtenwiedergabe beginnen über das Mobilteil

"Nachrichten über das Mobilteil abhören" auf Seite 25

	Nächste Nachricht anhören
	Aktuelle Nachricht wiederholen
	Vorherige Nachricht anhören
	Aktuelle Nachricht löschen
	Nachrichtenwiedergabe beenden

Anrufbeantworter


Bedienung über die Basisstation

	Nachrichtenwiedergabe beginnen
	Nächste Nachricht anhören
	Aktuelle Nachricht wiederholen
	Vorherige Nachricht anhören
	Aktuelle Nachricht löschen
	Nachrichtenwiedergabe beenden


Nachrichten löschen

Eine Nachricht löschen

Zu löschende Nachricht abspielen, dann:

 oder  Aktuelle Nachricht löschen

Alle alten Nachrichten löschen

 Gelöschte Nachrichten können nicht wiederhergestellt werden!

 Menüstruktur Seite 31

Anrufbeantworterdisplay

Das Display des Anrufbeantworters zeigt den Status des Geräts an.

Dauerhaft leuchtende Anzeigen

- -	Anrufbeantworter ausgeschaltet
00	Anrufbeantworter eingeschaltet, keine Nachrichten
XX	Anrufbeantworter eingeschaltet, Anzahl alter, abgehörter Nachrichten (XX = 01 bis 59)
LX	Lautstärke für Nachrichtenwiedergabe (X = 0 bis 8)
FF	Speicher voll

Blinkende Anzeigen

XX	Anrufbeantworter eingeschaltet, Anzahl neuer, noch nicht abgehörter Nachrichten (XX = 01 bis 59)
rA	Zugriff auf den Anrufbeantworter über ein Mobilteil oder die Fernabfrage
A1 oder A2	Anzeige des Antwortmodus bei eingehenden Anrufen: A1 = Ansage-und-Aufnahme-Modus A2 = Nur-Ansage-Modus
XX und FF	abwechselnd: Anzahl neue Nachrichten und Speicher voll
XX und An	abwechselnd: Neue Nachrichten werden gerade aufgezeichnet und Anzahl neue Nachrichten

Fernabfrage

Sie können Ihren Anrufbeantworter anrufen, um Nachrichten abzuhe-
ren und weitere Funktionen durchzuführen. Voraussetzung dafür ist
ein Telefon mit Tonwahlfunktion und dass "FERNABFRAGE" im
Hauptmenü auf "EIN" gesetzt ist ☞ Menüstruktur Seite 31.

PIN-Code für die Fernabfrage

Der PIN-Code ist werkseitig auf "0000" eingestellt. Es wird empfohlen,
den PIN-Code zu ändern, damit fremde Personen nicht problemlos
auf Ihren Anrufbeantworter zugreifen können. PIN-Code ändern
☞ Seite 31.

Fernabfrage starten



Eigene Rufnummer wählen und
Ansagetext abwarten



Während des Ansagetextes die
Stern-Taste drücken



Die Stern-Taste muss gedrückt werden, solange der Ansa-
getext abgespielt wird. Deshalb ist es wichtig, dass der Ansa-
getext ausreichend lang ist ☞ "Ansagetext aufzeichnen"
Seite 23.



PIN-Code eingeben



Der PIN-Code muss unmittelbar und ohne größere Pause
nach der Stern-Taste eingegeben werden.



Wenn der PIN-Code dreimal falsch eingegeben wurde, wird
die Verbindung beendet.

Nach Eingabe des PIN-Codes zeigt ein Signalton an, dass Sie nun
die Möglichkeit haben, weitere Funktionen durchzuführen ☞ Tabelle
"Tastenfunktionen der Fernabfrage".



Taste/Tasten drücken, um die
gewünschte Funktion auszuführen

Tastenfunktionen der Fernabfrage

Die folgende Tabelle verschafft Ihnen eine Übersicht über die jeweili-
gen Funktionen.

Taste	Funktionen wenn <u>keine</u> Nach- richten abgespielt werden	Funktionen wenn Nachrichten abgespielt werden
2		Nachricht während der Wie- dergabe löschen
2 x 2	alle alten Nachrichten lö- schen	
4		Laufende Nachricht wieder- holen
2 x 4		Vorherige Nachricht abhören
5	Nachrichten abspielen	Wiedergabe stoppen
6		Nächste Nachricht abhören
2 x 6		Übernächste Nachricht abhö- ren
7	Anrufbeantworter einschalten	
9	Anrufbeantworter ausschalten	
	Fernabfrage beenden	Fernabfrage beenden



Die Fernabfrage wird automatisch abgebrochen, wenn in-
nerhalb von 10 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Anrufbeantworter

Ferneinschalten des Anrufbeantworters



Eigene Rufnummer wählen und
Ansagetext abwarten



Haben Sie vergessen, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, wird Ihr Anruf erst nach 16 Tonrufen angenommen.



Während des Ansagetextes die
Stern-Taste drücken



PIN-Code eingeben




Anrufbeantworter einschalten











Jetzt haben Sie die Möglichkeit, weitere Funktionen durchzuführen

☞ Tabelle "Tastenfunktionen der Fernabfrage".

10 Menüstruktur

Hauptmenü







In das Hauptmenü gelangen Sie durch Drücken der Taste . Wie Sie sich im Menü bewegen und Eingaben vornehmen, zeigt Ihnen Seite 12. Aktuelle Einstellungen sind in der Menüstruktur mit einem Sternsymbol gekennzeichnet.

ANRUFLISTE	NR.SPEICHERN	NAME 	NUMMER 	MELODIE 1 / ... / MELODIE 10
	LOESCHEN			
	ALLE LOESCH.	BESTAE.?		
	DETAILS			
TELEFONBUCH	EINTRAG NEU	NAME 	NUMMER 	MELODIE 1 / ... / MELODIE 10
	ANSEHEN			
	AENDERN	NAME 	NUMMER 	MELODIE 1 / ... / MELODIE 10
	LOESCHEN			
	ALLE LOESCH.	BESTAE.?		
	TB-STATUS	xx/50 BELEGT		
BS-EINSTEL.	RUFTON	MELODIE		
	RUFTONLAUTST	LAUTST. 1 / ... / LAUTST. 5 / RUFTON AUS		
	MT ABMELDEN	PIN? ¹ 	MOBILTEIL x	
	WAHLVERFAHR.	TONWAHL / IMPULSWAHL		
	FLASH-ZEIT	KURZ / MITTEL / LANG		
	PIN AENDERN	PIN? ¹ 	PIN NEU? 	BESTAE.? 



¹ Die PIN ist werkseitig auf "0000" eingestellt.

Menüstruktur

MT-EINSTEL.	WECKER	EIN	 Weckzeit	SNOOZE	EIN / AUS
		AUS			
	RUFTON	INTERN	MELODIE 1 / ... / MELODIE 10		
		EXTERN	MELODIE 1 / ... / MELODIE 10		
		RUFTONLAUTST	LAUTST. 1 / ... / LAUTST. 5 / RUFTON AUS		
	TOENE	TASTENTON	EIN / AUS		
		AKKU LEER	EIN / AUS		
		REICHWEITE	EIN / AUS		
	SPRACHE	13 Sprachen ¹			
	MT-NAME	alten MT-Namen löschen ²	 neuen MT-Namen		
	MT-DISPLAY	MT-NAME			
		ZEIT³			
	AUTO-ANTWORT	EIN / AUS			
	DATUM & ZEIT	DATUMSFORMAT	TT-MM-JJ / MM-TT-JJ		
		ZEITFORMAT	12 STUNDEN / 24 STUNDEN		
		ZEIT EINST.	 Uhrzeit		
		DATUM EINST.	 Datum		
ANMELDEN	PIN⁴ 				
RUECKSETZ.	PIN⁴ 	BESTAE.?			









¹ Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Türkisch, Spanisch, Griechisch, Schwedisch, Dänisch/Norwegisch, Niederländisch, Finnisch, Polnisch.

² Die Nummer des Mobilteils kann nicht gelöscht werden, es kann nur der Text vor der Nummer verändert werden.

³ Die Nummer des Mobilteils bleibt auch bei Anzeige der Uhrzeit sichtbar.

⁴ Die PIN ist werkseitig auf "0000" eingestellt.

ANRUFBEANTW.	NACHR.HOEREN		
	ALLE LOESCH.	BESTAE.?	
	MEMO	AUFNEHMEN 	
	AB EIN/AUS	EIN / AUS	
	AB EINST.	ANTWORTMODUS	MIT AUFZ. / OHNE AUFZ.
		AB-SPRACHE	DEUTSCH / FRANÇAIS
		ANSAGEN	MIT AUFZ. ANHOEREN
			NACHR.AUFZ. 
		OHNE AUFZ.	ANHOEREN
			NACHR.AUFZ. 
	ANTW.VERZ.	SPARMODUS / 2 RUFE / 4 RUFE / 6 RUFE / 8 RUFE	
	AUFNAHMEZEIT	60 S / 120 S / 180 S / UNBEGRENZT	
	FERNABFRAGE	EIN / AUS	
	KOMPRESSION	NIEDRIG / MITTEL / HOCH	
	MITHOEREN	EIN / AUS	
	PIN AENDERN¹	PIN?¹ 	PIN NEU?  BESTAE.? 

¹ Die PIN ist werkseitig auf "0000" eingestellt.

Alarmfunktion

11 Alarmfunktion

Sie haben die Möglichkeit, im Telefon eine Alarmzeit zu programmieren, um sich z. B. an einen Termin erinnern zu lassen oder um sich wecken zu lassen.

Ist die Alarmzeit erreicht, blinken im Display des Mobilteils das Weckersymbol und der Hinweis **"WECKER EIN"** und für 45 Sekunden ertönt ein Alarmton. Die Alarmtonlautstärke entspricht der eingestellten Klingeltonlautstärke.



Ein Alarm ertönt auch, wenn ein Telefongespräch geführt wird. Sie hören im Mobilteil zusätzlich einen gesonderten Alarmton. Im Display blinken das Weckersymbol und der Hinweis **"WECKER EIN"**.



Ein Alarm ertönt nicht, wenn das Telefon gerade klingelt oder wenn zum Suchen der Mobilteile das Paging aktiviert wurde Seite 16.

Alarmfunktion aktivieren / deaktivieren

Ist die Alarmfunktion aktiviert, wird im Display das Weckersymbol angezeigt.

	Hauptmenü öffnen
MT-EINSEL.	Untermenü auswählen und bestätigen
WECKER	Untermenü auswählen und bestätigen
EIN	Ein oder Aus auswählen und bestätigen
oder AUS	

Menüstruktur Seite 30

Alarmzeit einstellen

Menüstruktur Seite 30



Geben Sie die Alarmzeit im 24-h-Format ein.

Snooze-Funktion aktivieren / deaktivieren

Ist die Snooze-Funktion aktiviert, wird ein kurzzeitig ausgeschalteter Alarm nach 7 Minuten wiederholt.

Menüstruktur Seite 30

Alarm ausschalten



Ein Alarm kann auf die hier beschriebene Art und Weise auch während eines internen oder externen Gesprächs beendet werden.

Alarm dauerhaft ausschalten, wenn Snooze-Funktion nicht aktiv ist



beliebige Taste drücken, um Alarm dauerhaft auszuschalten

Alarm dauerhaft ausschalten, wenn Snooze-Funktion aktiv ist

halten

Taste gedrückt halten, bis das Weckersymbol im Display erlischt, beendet Alarm-/Snooze-Funktion

Alarm kurzzeitig ausschalten, wenn Snooze-Funktion aktiv ist

Wenn Sie eine beliebige Taste drücken, schalten Sie den Alarm für 7 Minuten aus.



beliebige Taste drücken, um Alarm kurzzeitig auszuschalten



Auch bei eingeschalteter Tastensperre kann der Alarm in der hier beschriebenen Art und Weise kurzzeitig ausgeschaltet werden.

12 Erweitern des Telefonsystems

Über den international genormten **GAP**¹-Standard ist die Kompatibilität von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller geregelt. So ist es möglich, SWITEL-Geräte und Geräte anderer Hersteller zusammen in ein Telefonsystem zu integrieren. Es ist jedoch möglich, dass einige Funktionen nicht zur Verfügung stehen.

Anmelden von Mobilteilen

Sie können insgesamt 5 Mobilteile an Ihre Basisstation anmelden. Alle Mobilteile, die im Lieferumfang dieses Telefons enthalten sind, sind bereits an der Basisstation angemeldet.

Für den Anmeldevorgang benötigen Sie den aktuell eingestellten 4-stelligen PIN-Code² Seite 30.

Bevor Sie ein Mobilteil anmelden, müssen Sie die Basisstation in den Registriermodus setzen.

5 Sek. bis ein Signalton ertönt:
Registriermodus starten

Jetzt ist die Basis für ca. 1 Minute im Registriermodus. Fahren Sie am Mobilteil fort. Der Anmeldevorgang muss innerhalb dieser Minute erfolgen:

	Hauptmenü öffnen
/ ANMELDEN	Untermenü auswählen und bestätigen
PIN?	PIN-Code eingeben
SUCHE BASIS	blinkt, bis das Mobilteil angemeldet wurde

Nach erfolgreichem Anmeldevorgang hören Sie einen Bestätigungston, das Antennensymbol leuchtet dauerhaft und dem Mobilteil wird eine interne Rufnummer zugeteilt, die im Stand-by-Modus im Display angezeigt wird.

¹ **GAP**: Generic Access Profile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

² Werkseitig ist der 4-stellige PIN-Code auf 0000 gesetzt.

Jedes Mobilteil kann nur an eine Basisstation angemeldet werden.

Abmelden von Mobilteilen

Für den Abmeldevorgang benötigen Sie den aktuell eingestellten 4-stelligen PIN-Code Seite 30.

Sie können den Abmeldevorgang nicht von dem Mobilteil aus durchführen, welches Sie abmelden wollen!

Mobilteile werden über das Menü abgemeldet Seite 30.

	Hauptmenü öffnen
/ BS-EINSTEL.	Untermenü auswählen und bestätigen
/ MT ABMELDEN	Untermenü auswählen und bestätigen
PIN?	PIN-Code eingeben
MOBILTEIL x /	abzumeldendes Mobilteil auswählen und bestätigen
MT ABMELDEN	Statusmeldung

Im Display des abgemeldeten Mobilteils blinkt das Antennensymbol. Außerdem wird der Hinweis **ANMELDEN** angezeigt.

Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

13 Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

R-Funktion an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die **R**-Taste Funktionen, wie z. B. Anrufe weiterleiten und automatischen Rückruf, nutzen. Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Nebenstellenanlage, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung dieser Funktionen einstellen müssen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 29 finden Sie die Position im Menü.

R-Funktion und Zusatzdienste

Ihr Telefon unterstützt Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers, wie z. B. Makeln, Anklopfen und Konferenz. Über die **R**-Taste können Sie diese Zusatzdienste nutzen. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung von Zusatzdiensten einstellen müssen. Zur Freischaltung von Zusatzdiensten wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 29 finden Sie die Position im Menü.

Rufnummernanzeige (CLIP¹)



Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, wird Ihnen bereits die Rufnummer des Anrufers angezeigt, wenn das Telefon klingelt. Hat der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Die Rufnummer kann nicht angezeigt und somit auch nicht in der Anruferliste gespeichert werden.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennzahl vorzuwählen, um ein Freizeichen zu bekommen. Bei wenigen älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit, bis das Freizeichen zu hören ist. Für diese Nebenstellenanlagen kann nach der Amtskennzahl eine Wahlpause eingefügt werden, um direkt weiterwählen zu können, ohne das Freizeichen abzuwarten.

2 Sek. **R**

Wahlpause einfügen

Nach der Amtskennzahl erfolgt die Wahl der eigentlichen Rufnummer nach einer bestimmten Zeit.



Die Wahlpause kann auch bei der Eingabe von Rufnummern im Telefonbuch gespeichert werden.

14 Falls es Probleme gibt

Service-Hotline

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Probleme und Lösungen

Probleme	Lösungen
Keine Verbindung zur Basisstation möglich	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie, ob Sie sich mit dem richtigen PIN-Code an der Basisstation angemeldet haben ☞ Seite 29.
Verbindung abgehackt, fällt aus	<ul style="list-style-type: none"> - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Kein Display	<ul style="list-style-type: none"> - Laden Sie das Akkupack auf ☞ Seite 7.
Das Akkupack ist in kürzester Zeit leer	<ul style="list-style-type: none"> - Das aufladbare Akkupack ist leer oder defekt. - Stellen Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen trockenen Tuch. - Stellen Sie das Mobilteil für 16 Stunden in die Basisstation.

Kein Telefongespräch möglich

- Ein anderes Mobilteil führt bereits ein Gespräch.
- Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt.
- Das aufladbare Akkupack ist leer oder defekt.
- Das Telefon ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel. Überprüfen Sie, ob alle Kabel korrekt angeschlossen sind; entfernen Sie die Kabel gegebenenfalls und stecken Sie diese wieder ein.
- Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor.
- Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist.
- Sie haben ein falsches Wahlverfahren eingestellt ☞ Seite 29.

Das System reagiert nicht mehr

- Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose.
- Setzen Sie alle Funktionen über **“RUECKSETZ.”** in den Werkzustand zurück ☞ Seite 30.

Falls es Probleme gibt

Die Rufnummernanzeige (CLIP) funktioniert nicht

- Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers ☞ "Anrufanzeige" Seite 13. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.
- Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.

Der Anrufbeantworter nimmt keine Nachrichten auf


- Stellen Sie sicher, dass der Anrufbeantworter eingeschaltet ist.
- Prüfen Sie, ob der Speicher des Anrufbeantworters voll ist. Löschen Sie ggf. Nachrichten aus dem Speicher ☞ Seite 26.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Anrufbeantworter im Ansage-und-Aufnahme-Modus befindet ☞ Seite 23.

Sie können keine Fernabfrage durchführen

- Prüfen Sie, ob Sie den richtigen PIN-Code für die Fernabfrage benutzen ☞ Seite 31. Wenn Sie den PIN-Code vergessen haben und dieser nicht mehr der Werkseinstellung entspricht, können Sie das Telefon in Werkseinstellung zurücksetzen, um den PIN-Code auf 0000 zurückzusetzen ☞ Menüstruktur Seite 30
- Das Telefon, das Sie für die Fernabfrage nutzen, muss auf Ton-Wahlverfahren eingestellt sein ☞ Menüstruktur Seite 29.
- Drücken Sie auf die Tasten ausreichend fest.

15 Technische Eigenschaften

Technische Daten

Merkmal	Wert
Standard	DECT¹
Stand-by-Zeit	Bis zu 100 h
Max. Gesprächsdauer	Bis zu 10 h
Reichweite	Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m
Sprachen Mobilteil	13 Sprachen  Seite 30
Sprachen Anrufbeantworter	Deutsch, Französisch
Telefonbuch	max. 50 Einträge
Anruferliste	max. 20 Einträge
Wahlwiederholungsliste	max. 10 Einträge
Wahlverfahren	Tonwahl, Impulswahl
Flash-Zeit	100 ms, 300 ms, 600 ms
Stromversorgung (Basisstation)	Eingang: 100-240 V, 50/60 Hz Ausgang: 6 V 300 mA
Stromversorgung (Ladestation)	Eingang: 100-240 V, 50/60 Hz Ausgang: 6 V 450 mA
Aufladbares Akkupack	NiMH 2,4 V 400 mAh
Betriebstemperatur	0 °C bis 40 °C
Aufbewahrungstemperatur	-20 °C bis 60 °C

¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

Werkseinstellungen

Die Werkseinstellungen werden über das Menü wiederhergestellt;
 Seite 30 Menüpunkt **RUECKSETZ.**

Mobilteil

Sprache	Deutsch
Interner Klingelton	5
Externer Klingelton	6
Alarmton	1
Lautstärke interner Klingelton	5
Lautstärke externer Klingelton	5
Hörerlautstärke	3
Freisprechlautstärke	4
Tastenton	ein
Bestätigungston	ein
Hinweisen: Akkus fast leer	ein
Hinweisen: maximale Reichweite erreicht	ein
Automatische Anrufannahme	aus

Technische Eigenschaften

Basisstation

Klingelton	3
Klingeltonlautstärke	4
Wahlverfahren	Tonwahl
Flash-Zeit	100
PIN	0000
ECO-Mode	ein

Anrufbeantworter

Status	ein
Sprache	Deutsch
Antwortmodus	Ansage-und-Aufnahme-Modus
Verzögerung	4 Tonrufe
Aufnahmezeit	120 sec
Kompression	HOCH (15 Min. Aufnahmezeit)
Wiedergabelautstärke	5
Fernabfrage	ein
PIN für Fernabfrage	0000

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie: 1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt. Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.



16 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise



Achtung: Ziehen Sie vor dem Reinigen den Netzstecker aus der Steckdose.

- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen fusselfreien leicht feuchtem Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.

Garantie

SWITEL - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Geräts bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien, Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr SWITEL - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

Stichwortverzeichnis

17 Stichwortverzeichnis

A

Abmelden von Mobilteilen, 33
Akkuladestatus, 7
Akkupack einlegen, 7
Alarm ausschalten, 32
Alarmfunktion, 32
Alarmfunktion
aktivieren / deaktivieren, 32
Alarmzeit einstellen, 32
Anmelden von Mobilteilen, 33
Anruf mithören, 23
Anruf übernehmen, 24
Anrufannahme, 8, 13
Anrufanzeige, 13
Anrufbeantworter, 22
Anrufbeantworter ausschalten, 22
Anrufbeantworter einschalten, 22
Anrufbeantworterdisplay, 26
Anrufen, 13
Anruferliste, 18
Anruferliste ansehen, 18
Anruferliste öffnen, 18
Ansage-und-Aufnahme-Modus, 23
Ansagetext abspielen, 23
Ansagetext aufzeichnen, 23
Ansagetext löschen, 23
Ansagetexte, 23
Antwortmodi, 23
Aufladen, 7
Auflegen, 13
Aufnahmequalität, 22
Aufnahmezeit, 22
Aufnahmezeit je Nachricht, 22
Ausschalten, 16

B

Basisstation, 6, 9
Bedienelemente, 9
Bedienung, 10

C

CLIP, 34

D

Datum, 8
Display, 10
Displaysprache, 8
Displaysymbole, 10

E

ECO-Mode, 8
Einschalten, 16
Energiesparmodus, 11
Erweiterung, 33

F

Fehlerbehebung, 35
Fernabfrage, 27
Fernabfrage Tastenfunktionen, 27
Fernschalten
des Anrufbeantworters, 28
Freisprechen, 15

G

Garantie, 39
Gebührensparer, 22
Gespräch beenden, 13
Gesprächsdauer, 15
Gesprächsweiterleitung, 14

H

Hauptmenü, 29
Hörerlautstärke, 15

I

Inbetriebnahme, 6
Interngespräche, 14

K

Kompression, 22
Konferenzgespräche, 15
Konformitätserklärung, 38

L

Lautsprecherstummuschaltung, 16

M

Makeln, 15
Memo aufzeichnen, 24
Memoaufzeichnung abbrechen, 24
Menüstruktur, 29
Mikrofonstummuschaltung, 15
Mithören, 24
Mobilteil suchen, 16

N

Nachrichten abhören, 25
Nachrichten löschen, 26
Nachrichtenmenü, 25
Namen eingeben, 20
Nebenstellenanlagen, 34
Nur-Ansage-Modus, 23

P

Paging, 16
Pflegehinweise, 39
PIN-Code, 27
Probleme, 35

R

R-Funktion, 34
Rücksprache, 15
Rufnummer aus Anruferliste anrufen, 13
Rufnummer aus der Anruferliste
im Telefonbuch speichern, 19
Rufnummer aus Wahlwiederholungs-
liste anrufen, 13, 17
Rufnummer aus Wahlwiederholungs-
liste im Telefonbuch speichern, 17
Rufnummern aus
Anruferliste anrufen, 18
Rufnummern aus
der Anruferliste löschen, 19
Rufnummern aus Wahlwiederholungs-
liste löschen, 17
Rufnummernanzeige, 34

S

Schreibweisen, 10
Service-Hotline, 35
Sicherheitshinweise, 4
Snooze, 32
Snooze-Funktion
 aktivieren / deaktivieren, 32
Speichern, 12
Sprache für Standardansagetexte, 23
Stand-by-Modus, 11
Standardansagetext
 wieder aktivieren, 23
Strahlungsreduzierung, 8
Stummschaltung, 15, 16
Symbole, 10

T

Tastensperre, 16
Technische Daten, 37
Telefonbuch, 14, 20
Telefonbuch öffnen, 20
Telefonbucheintrag ändern, 21
Telefonbucheintrag ansehen, 21
Telefonbucheintrag auswählen, 20
Telefonbucheintrag erstellen, 20
Telefonbucheintrag löschen, 21
Telefonbucheinträge, 12
Telefonbucheinträge löschen (alle), 21
Telefonieren, 13
Texteingabe, 20

U

Uhrzeit, 8

V

Verpackungsinhalt, 6
Verzögerung, 22

W

Wählen, 14
Wahlpause, 34
Wahlwiederholungsliste, 17
Weiterleitung, 14
Werkseinstellungen, 37
Wiedergabelautstärke, 25

Z

Zusatzdienste, 34

1	Consignes de sécurité	44
2	Mettre votre téléphone en service	46
3	Éléments de manipulation	49
4	Introduction	50
5	Téléphoner	53
6	Liste des derniers numéros composés	57
7	Liste d'appels	58
8	Répertoire	60
9	Répondeur	62
10	Structure du menu	69
11	Fonction d'alarme	72
12	Extension du système téléphonique . .	73
13	Installations PABX / Services confort .	74
14	En cas de problèmes	75
15	Caractéristiques techniques	77
16	Remarques d'entretien / Garantie	79
17	Index	80

Consignes de sécurité

1 Consignes de sécurité

Lisez très attentivement ce mode d'emploi.

Utilisation conforme aux prescriptions

Ce téléphone convient pour téléphoner à l'intérieur d'un réseau téléphonique. Tout autre utilisation est considérée comme non conforme à l'usage. Des modifications ou changements effectués d'un propre gré ne sont pas autorisés. N'ouvrez en aucun cas l'appareil et ne tentez pas de le réparer vous-même.

Lieu d'installation

- N'installez pas le téléphone près de l'eau (par ex. près d'un évier, d'une baignoire, d'une piscine, etc.).
- Évitez les nuisances causées par la fumée, la poussière, les vibrations, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou un ensoleillement direct.
- Ne vous servez pas du combiné dans des endroits exposés aux explosions.

Bloc secteur



Attention : N'utilisez que le bloc secteur fourni avec l'appareil, d'autres pouvant endommager votre téléphone.

Ne bloquez pas l'accès au bloc secteur par des meubles ou d'autres objets.

Pack de piles rechargeables



Attention : Utilisez uniquement des piles rechargeables du même type ! Observez une polarisation correcte ! Risque d'explosion lors de leur chargement si la polarisation est incorrecte. N'utilisez pas de stations d'accueil d'autres fabricants pour recharger les piles, cela pourrait endommager les piles rechargeables. Ne jetez pas les piles rechargeables dans le feu ni dans l'eau et conservez-les toujours à un endroit où elles ne peuvent être endommagées.

Consignes de sécurité fondamentales



Avertissement : Ne téléphonez pas avec cet appareil si vous constatez une fuite de gaz à proximité du téléphone. Risque d'explosion !

Directives de sécurité électrique

- Ne mettez plus l'appareil en marche si le câble de réseau, la fiche de secteur ou l'appareil lui-même est endommagé (risque de blessures) !
- Ne modifiez pas le câble de réseau, car il a été conçu pour la tension de réseau prescrite.
- Utilisez uniquement un câble de rallonge homologué. N'utilisez pas de multiprises, d'adaptateurs ni de câbles de rallonge non homologués.
- Ne dépassez pas la capacité recommandée de la prise de courant ni d'un éventuel câble de rallonge raccordé !
- Par temps d'orage, n'utilisez pas le combiné en extérieur et débranchez l'appareil en retirant la fiche de secteur de la prise de courant. Les dommages sur l'appareil résultant de la foudre ne sont pas couverts par la garantie.

Panne de courant

En cas de panne de courant, il n'est pas possible de téléphoner avec cet appareil. Pour les cas d'urgence, ayez à votre disposition un téléphone à fil fonctionnant sans alimentation externe en courant.

Appareils médicaux



Attention : N'utilisez pas ce téléphone à proximité d'appareils médicaux. Leur influence ne peut pas être entièrement exclue.

Les téléphones **DECT**¹ peuvent causer un bourdonnement désagréable dans les aides auditives.

¹ **DECT** : Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

Élimination

Appareil en fin de vie

Si vous voulez mettre votre appareil au rebut, veuillez l'apporter au centre de collecte de l'organisme d'élimination des déchets de votre commune (par ex. centre de recyclage). D'après la loi relative aux appareils électriques et électroniques, les propriétaires d'**appareils électriques et électroniques** usagés sont tenus de les déposer dans un collecteur séparé. L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter votre appareil dans les ordures ménagères !



Piles et piles rechargeables

Mise en danger de l'homme et de l'environnement causée par les piles et les piles rechargeables !



Ne jamais ouvrir, endommager, avaler les piles rechargeables et les piles ou ne jamais faire pénétrer leur contenu dans l'environnement. Elles peuvent contenir des métaux lourds toxiques et nuisibles pour celui-ci. Vous êtes tenus par la loi d'éliminer vos piles rechargeables et piles auprès d'un revendeur de piles ainsi qu'auprès de centres de collecte responsables de leur élimination qui mettent des conteneurs adéquats à disposition. L'élimination des piles est gratuite. L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter les piles rechargeables et piles dans les ordures ménagères, mais que vous devez les éliminer auprès de centres de collecte.

Fournitures d'emballage

Éliminez les fournitures d'emballage conformément au règlement local.

Mettre votre téléphone en service

2 Mettre votre téléphone en service

Remarques concernant la sécurité



Attention : Avant de mettre votre appareil en service, lisez impérativement les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 1.

Vérifier le contenu de l'emballage

Les éléments suivants font partie de la livraison :

Contenu	Modèle de DCT 567x			
	DCT 5671	DCT 5672 ¹	DCT 5673 ¹	DCT 5674 ¹
Base avec bloc secteur	1	1	1	1
Station d'accueil avec bloc secteur	-	1	2	3
Combiné	1	2	3	4
Câble de raccordement téléphonique	1	1	1	1
Pack de piles rechargeables	1	2	3	4
Mode d'emploi	1	1	1	1

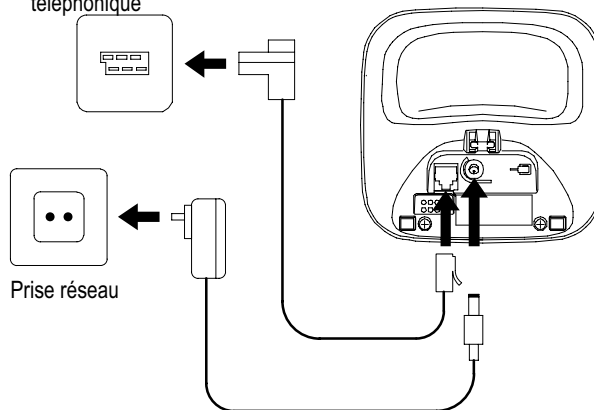
Raccorder la base



Attention : Posez la base à une distance minimum d'1 m par rapport à d'autres appareils électroniques, une distance inférieure pouvant provoquer des interactions.

Raccordez la base comme représenté sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil ainsi que le câble de raccordement téléphonique ci-joint.

Prise de raccordement téléphonique



¹ Le site www.switel.com vous indiquera si cet ensemble téléphonique est déjà disponible.

Remarque importante

La base de votre téléphone est équipée d'une alimentation à découpage à efficacité énergétique élevée (Entrée 100~240 V_{AC}, Sortie 6 V_{DC}, 300 mA). La puissance nulle est d'env. 0,15 W. L'efficacité moyenne est d'env. 65,9 %. La puissance absorbée de la base est comme suit :

- en fonctionnement (veille/communication) : env. 0,8 W / 1,1 W
- pendant le chargement du combiné : env. 1,3 W

La (les) station(s) d'accueil fournie(s) avec un kit téléphonique est (sont) équipée(s) d'une alimentation à découpage à efficacité énergétique élevée (Entrée 100~240 V_{AC}, Sortie 6 V_{DC}, 450 mA).

La puissance nulle est d'env. 0,15 W.

L'efficacité moyenne est d'env. 65,9 %.

La puissance absorbée de la station d'accueil est comme suit :

- sans combiné : env. 0,15 W
- pendant le chargement du combiné : env. 0,6 W

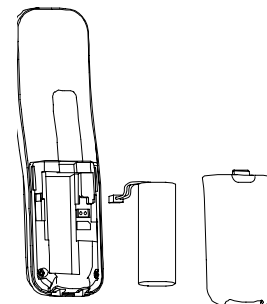
Portée

La portée entre la base et le combiné est de 300 m au plus en extérieur et de 50 m au plus en intérieur. Ces valeurs peuvent se voir réduites en présence d'objets métalliques volumineux entre la base et le combiné, tels que réfrigérateurs, miroirs, portes, armoires-classseurs, etc. Mais d'autres objets massifs (murs par ex.) ou des facteurs de perturbation électrique contribuent eux aussi à réduire la portée.


Mettre votre téléphone en service

Mettre en place le pack de piles rechargeables

Poussez la batterie vers le bas et retirez-le. Enfoncez la fiche du pack de piles rechargeables dans la prise située dans le compartiment à piles. Insérez le pack de piles rechargeables dans le compartiment à piles. N'utilisez que le pack de piles rechargeables fourni avec l'appareil. Veillez à ne pas coincer le câble. Reposez le cache sur le compartiment à piles et poussez-le vers le haut jusqu'à ce qu'il s'enclenche.



Recharger le pack de piles rechargeables

 Lors de la première mise en service, laissez le combiné pendant **au moins 16 heures** sur la base / la station d'accueil.

Si vous avez placé le combiné correctement sur la base / station d'accueil, le voyant de contrôle de charge s'allume. Le combiné chauffe lors du chargement. C'est normal et inoffensif. Ne chargez pas le combiné avec des chargeurs d'autres fabricants. Le niveau actuel de **chargement des piles** est affiché sur l'écran :



Plein



Vide

Mettre votre téléphone en service

Programmer la langue de l'écran

Vous disposez de 13 langues.

Sélectionnez la langue désirée

☞ "Structure de menu" page 70 :

En allemand (réglage usine) :

 > MT-EINSEL. > SPRACHE >...

Dans l'une des autres langues :

 > REGL. COMB. > LANGUE

Régler l'heure et la date du combiné

Vous réglez l'heure et la date via le menu.

☞ "Structure de menu" page 70

Prise d'appel automatique

Si vous avez activé cette fonction, l'appel sera automatiquement pris lorsque vous retirerez le combiné de la base. Vous activez ou désactivez la prise d'appel automatique via le menu. ☞ "Structure de menu" page 70

Installations à postes supplémentaires

La page 74 vous donnera de plus amples informations au cas où vous désireriez raccorder votre téléphone à une installation à postes supplémentaires.

Réduction du rayonnement (mode ÉCO)

En comparaison avec les téléphones sans fil DECT standard, le rayonnement est considérablement réduit, aussi bien en mode de communication qu'en mode veille, quand le mode ÉCO est activé.

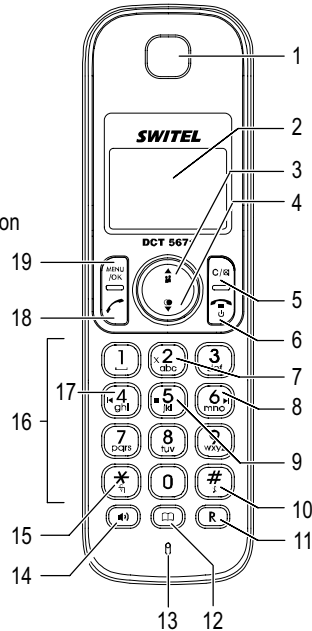


3 Éléments de manipulation

Dans ce mode d'emploi, les touches de votre téléphone seront représentées par la suite par des icônes encadrées standardisées. Il peut donc y avoir de légères différences entre les icônes des touches de votre téléphone et celles des touches utilisées ici.

Combiné

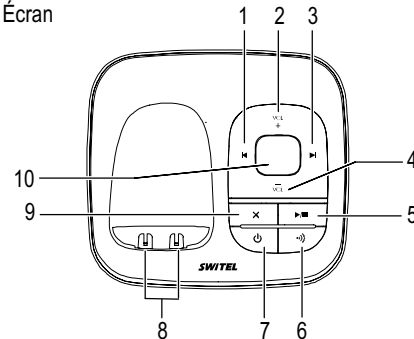
- 1 Haut-parleur
- 2 Écran
- 3 Navigation vers le haut / Augmenter le volume / Liste d'appels
- 4 Navigation vers le bas / Baisser le volume / Derniers numéros composés
- 5 Touche softkey droite : Retour / Effacer / Désactivation du micro / Communications internes
- 6 Touche Raccrocher / Retour / Marche/Arrêt
- 7 Fonction Effacer du répondeur
- 8 Fonction Suivant du répondeur
- 9 Fonction Stop du répondeur
- 10 Touche dièse #
- 11 Touche R **R**
- 12 Répertoire
- 13 Microphone
- 14 Mode mains-libres
- 15 Touche étoile *



- 16 Pavé numérique
- 17 Fonction Précédent du répondeur
- 18 Touche de communication
- 19 Touche softkey gauche : Menu / Touche OK / Accès au répertoire, à la liste des derniers numéros composés, à la liste d'appels et aux communications internes

Base (répondeur)

- 1 Répéter le message / Message précédent
- 2 Volume sonore +
- 3 Message suivant
- 4 Volume sonore -
- 5 Écoute / Arrêt
- 6 Chercher un combiné (Paging)
- 7 Répondeur allumé / éteint
- 8 Contacts de chargement
- 9 Effacer
- 10 Écran



Introduction

4 Introduction

Dans ce chapitre, vous trouverez des informations de base vous expliquant comment vous servir du mode d'emploi et du téléphone.

Mode de représentation dans le mode d'emploi

Visualisation	Description
	Visualisation des touches
	Appuyer brièvement sur la touche représentée
3 s	Appuyer 3 secondes sur la touche représentée
Maintenir	Maintenir appuyée la touche représentée
Relâcher	Relâcher la touche représentée
	Saisir des chiffres ou des lettres
	Le combiné sonne
	La base sonne
	Prendre le combiné de la base
	Poser le combiné sur la base
	Visualisation des textes d'écran
	Visualisation de symboles
x	Graphie remplaçant des chiffres variables, par ex. dans la désignation du modèle de l'appareil, dans les noms de sonneries ou la numérotation des combinés.

Icônes et textes à l'écran du combiné








Barre d'icônes supérieure

Les icônes tout en haut de l'écran servent à l'affichage de l'état.


Icône	Description
	Allumée en permanence : combiné à portée de la base. Clignote : combiné hors de portée de la base.
	Allumée en permanence : communication interne en cours. Clignote : arrivée d'un appel interne. Ou : tentative d'appel interne.
	Communication en cours.
	Le mode mains-libres est activé page 55.
	Allumée en permanence : une alarme est activée. Clignote : une alarme se fait entendre.
	Icône du répondeur Allumée en permanence : répondeur en marche. Clignote : répondeur en marche et présence de nouveaux messages.
	Verrouillage du clavier activé page 56.
	La sonnerie du combiné est désactivée page 56.
	Indicateur de charge (plein, vide).

Barres d'icônes inférieures

Les icônes situées à gauche et à droite en bas de l'écran servent à la dénomination des touches softkey. Les icônes situées au milieu servent, entre autres, à naviguer dans le menu.

Icône	Description
	D'autres chiffres / caractères sont disponibles pour la sélection.
	Touche softkey gauche : accès au menu principal.
OK	Touche softkey gauche : confirme la sélection opérée.
★	Astérisque Nouveau contact dans la liste d'appels  page 58. Astérisque visible uniquement si la liste d'appels est ouverte.
	Vous pouvez accéder à d'autres options en naviguant vers le haut et vers le bas.
	Touche softkey droite : retour au niveau précédent dans la structure de menu.
C	Touche softkey droite : pour effacer des chiffres ou des caractères, arrêter une alarme ou activer/désactiver le microphone pendant une communication.
TT/MM	Affichage de la date  page 70
hh:mm	Affichage de l'heure  page 70

Mode veille


Toutes les descriptions de ce mode d'emploi partent du fait que le combiné se trouve en mode veille. Vous parvenez au mode veille en appuyant sur la touche , plusieurs fois si nécessaire.














Mode économie d'énergie

Après avoir été quelque temps en mode veille, le combiné passe au mode économie d'énergie. Touches et écran ne sont plus éclairés.

Introduction

Navigation dans le menu

Vous pouvez accéder à toutes les fonctions via différents menus. La structure de menu vous montre comment accéder à la fonction désirée  page 69.
















	Ouvrir le menu principal
 ou 	Sélectionner le sous-menu désiré
	Ouvrir le sous-menu
 ou 	Sélectionner la fonction désirée
	Ouvrir la fonction
 ou 	Sélectionner le réglage désiré
	Saisir des chiffres ou des lettres via le pavé numérique
	Confirmer les entrées
	Retour au niveau précédent
	Annuler les opérations de programmation et de sauvegarde et retourner en mode veille



Chaque opération est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 30 secondes.

Créer des enregistrements du répertoire - exemple

L'exemple **Créer des enregistrements du répertoire** vous explique ici comment naviguer dans les menus et réaliser des paramétrages. Pour tous les paramétrages, procédez comme dans cet exemple.

	Ouvrir le menu principal
 /  REPertoire 	Sélectionner le répertoire et confirmer
La liste de tous les contacts dans le répertoire apparaît.	
	Ouvrir le sous-menu
 /  AJOUTER 	Sélectionner le sous-menu et confirmer
NOM  	Saisir le nom (12 caractères max.) et enregistrer
NUMERO  	Saisir le numéro d'appel (max. 20 chiffres) et confirmer
SONN.ALARME x  /  	Sélectionner la mélodie et confirmer

5 Téléphoner

Prendre un appel

 Prendre la communication



Si le combiné se trouve dans la base et que la prise d'appel automatique (**REPONSE AUTO**) a été activée, il vous suffit de prendre le combiné sur la base pour prendre la communication.

Terminer la communication



Fin d'appel

ou


Reposez le combiné sur la base.

Affichage de l'appel

Si votre correspondant autorise l'affichage de son numéro (CLIR¹) et que vous avez activé l'affichage du numéro d'appel (CLIP²), le numéro de votre correspondant apparaît à l'écran.



L'affichage du numéro d'appel (CLIP²) est un service optionnel de votre opérateur. Si ce service n'est pas disponible, le numéro d'un appel entrant n'apparaît pas à l'écran. Veuillez demander de plus amples informations à votre opérateur.

Si le numéro qui vous appelle est enregistré dans le répertoire  page 60, l'écran du combiné affiche en alternance le numéro d'appel et le nom du correspondant enregistré dans le répertoire. Vous entendez en outre la sonnerie affectée à ce numéro dans le répertoire.

À défaut d'affichage du numéro d'appel ou si votre correspondant a désactivé l'affichage de son numéro, l'écran affiche seulement "**APPEL**". Ces appels ne sont pas répertoriés dans la liste d'appels.

¹ **CLIR** : Calling Line Identification Restriction = Masquage du numéro d'appel

² **CLIP** : Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel

Appeler



Saisir le numéro d'appel (20 chiffres max.)



En cas de saisie erronée, effacer le dernier chiffre




Composer le numéro d'appel



Vous pouvez aussi appuyer d'abord sur la touche de communication et obtenez ainsi la tonalité. Les chiffres saisis de votre numéro d'appel seront immédiatement composés. La correction individuelle des chiffres du numéro d'appel n'est pas possible quand la communication est établie de cette manière.

Rappeler un numéro de la liste des derniers numéros composés

Votre téléphone enregistre les 10 derniers numéros composés dans une liste  page 57.




Ouvrir la liste des derniers numéros composés



Sélectionner le contact et établir la communication

Appeler un numéro de la liste d'appels

Votre téléphone enregistre 20 appels dans une liste d'appels  page 58.



Ouvrir la liste d'appels







Sélectionner le contact et établir la communication

Téléphoner

Composer un numéro d'appel à partir du répertoire

Vous devez avoir enregistré des numéros dans le répertoire

☞ pages 52 et 60.



	Ouvrir le répertoire
 /  / 	Sélectionner le contact et établir la communication


☞ Pour accéder directement à l'initiale du nom de votre choix enregistré dans le répertoire, appuyez sur la touche qui porte cette lettre.


Téléphoner en interne


Vous devez avoir déclaré au moins deux combinés (CB1, CB2, ...) sur votre base pour pouvoir téléphoner gratuitement en interne ☞ "Contrôler le contenu du coffret" à la page 46 et ☞ "Déclarer les combinés" à la page 73.

Téléphoner en interne

CB1 :  et par ex.  x2 Composez le numéro d'appel interne du combiné de votre choix, soit ici : CB2

☞ S'il n'y a que deux combinés déclarés sur la base, il suffit d'appuyer sur la touche  pour appeler l'autre combiné.

☞ Une liste de tous les combinés déclarés sur la base apparaît si vous appuyez sur la touche . Cette liste inclut également le "9". En composant le "9", vous appelez tous les combinés déclarés sur la base.

CB2 :  Prendre la communication interne sur l'autre combiné


☞ Si le combiné appelé n'est pas décroché dans les 60 secondes, la sonnerie s'arrête et le combiné appelant passe en mode veille.

☞ Si vous recevez un appel externe pendant que vous téléphonez en interne, vous entendez un bip d'avertissement. Le correspondant est affiché à l'écran ☞ "Affichage de l'appel". Terminez votre communication interne avant de prendre l'appel externe. Ou attendez que votre correspondant laisse un message sur le répondeur si celui-ci est activé.




CB1 / CB2 :  Terminer la communication interne


Transférer des communications externes en interne


Pendant une communication externe :

CB1 :  Ouvrir le menu principal


CB1 :  /  Sélectionner le sous-menu et confirmer

INTERCOM ,  CB1 :  par ex.  x2 Composez le numéro du combiné à appeler

CB2 :  Prendre la communication interne sur l'autre combiné



☞ Si le combiné appelé devait ne pas répondre, vous pouvez reprendre la communication externe en appuyant sur la touche .


CB1 :  Transférer la communication

☞ Une autre possibilité – outre l'appui sur la touche  – est de reposer le combiné sur la base.

Intercommunication / Va-et-vient

Vous pouvez, pendant une communication externe, composer le numéro d'un autre combiné, pour intercommuniquer. Le correspondant externe sera maintenu en ligne pendant que vous parlez avec le correspondant interne. Vous pouvez répéter cette opération autant de fois que vous le désirez.

CB1 :  , par ex.  Composer le numéro d'appel interne pendant la communication externe

CB2 :  Prendre la communication interne sur l'autre combiné

CB1 :  Changer de correspondant



Mener des conférences téléphoniques


Une communication externe peut être branchée sur un autre correspondant interne dans le but de mener une conférence.

Pendant une communication externe :

CB1 :  Ouvrir le menu principal

CB1 :  /  **INTERCOM** Sélectionner le sous-menu et confirmer

CB1 :  par ex.  Composer le numéro du combiné à appeler

CB2 :  Prendre la communication interne sur l'autre combiné

CB1 : Maintenir  Démarrer la conférence

CB1 / CB2 :  Terminer la conférence




Si un seul combiné quitte la conférence, l'autre reste en communication avec le correspondant externe.

Affichage de la durée de la communication

15 secondes environ après le début d'une communication, l'écran affiche la durée de la communication en heures, minutes et secondes. Cette indication reste affichée pendant l'appel et 5 secondes encore après la fin de la communication.

Régler le volume sonore de l'écouteur

Vous disposez de 5 niveaux pour régler le volume pendant une communication.

 ou  Sélectionner le volume sonore désiré


Mode mains-libres

Utilisez cette fonction pour entendre le correspondant par l'intermédiaire du haut-parleur.

 Activer le mode mains-libres


 Désactiver le mode mains-libres



Les touches "Haut" et "Bas" vous permettent de modifier le volume sonore en mode mains-libres selon 5 niveaux  "Réglage du volume sonore de l'écouteur".

Mettre le microphone du combiné sur muet

Pendant une communication, vous pouvez activer et désactiver le microphone du combiné. De cette manière, votre correspondant n'entend pas ce qui se dit dans la pièce où vous vous trouvez.

 Désactiver le microphone (mettre sur muet)



 Activer le microphone

Téléphoner

Mettre le haut-parleur du combiné sur muet

Vous pouvez désactiver la sonnerie du combiné. En mode veille, procédez comme suit :

Maintenir  # Désactiver le haut-parleur (le mettre sur muet)

 Désormais, les appels entrants sont seulement affichés à l'écran  "Affichage de l'appel".


Maintenir  # Activer le haut-parleur


Chercher le combiné (paging)

Si vous avez égaré votre combiné, vous pouvez le retrouver facilement grâce à un son de recherche.

  Lancer le son de recherche

 ou  Couper le son de recherche

 Ce son de recherche est émis pendant 60 secondes pour autant que vous ne l'interrompiez pas avant comme indiqué ci-dessus.

 Si vous recevez un appel pendant l'émission du son de recherche, ce dernier s'interrompt et le téléphone sonne.

Verrouillage du clavier

Le verrouillage du clavier est censé empêcher que des fonctions soient déclenchées par inadvertance.

Maintenir  * Activer le verrouillage du clavier

Maintenir  * Désactiver le verrouillage du clavier

Allumer et éteindre le combiné

Vous pouvez éteindre le combiné pour ménager le pack de piles rechargeables.


5 s  Éteindre le combiné

5 s  Allumer le combiné

6 Liste des derniers numéros composés

Votre téléphone enregistre les 10 derniers numéros composés dans une liste. Le dernier numéro composé apparaît tout en haut de cette liste.



Si un numéro de téléphone est enregistré dans le répertoire, c'est le nom qui lui est associé qui apparaît dans la liste des derniers numéros composés. Appuyez sur la touche  pour voir le numéro de téléphone.

Rappeler un numéro de la liste des derniers numéros composés



Ouvrir la liste des derniers numéros composés



Sélectionner le contact et établir la communication

Enregistrer dans le répertoire un numéro de la liste des derniers numéros composés



Ouvrir la liste des derniers numéros composés




Sélectionner le contact



Ouvrir le sous-menu

Suite au chapitre "Ajouter des contacts dans le répertoire"

 pages 52 et 60.

Supprimer des numéros de la liste des derniers numéros composés

Supprimer un numéro de la liste des derniers numéros composés



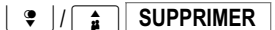
Ouvrir la liste des derniers numéros composés



Sélectionner le contact



Ouvrir le sous-menu



Sélectionner le sous-menu et confirmer



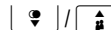
Supprimer tous les numéros de la liste des derniers numéros composés



Ouvrir la liste des derniers numéros composés



Ouvrir le sous-menu



SUPPRIM.TOUT

Sélectionner le sous-menu et confirmer



CONFIRM?



Valider la demande de confirmation

Liste d'appels

7 Liste d'appels

Votre téléphone enregistre 20 appels dans une liste d'appels.

Les appels sont enregistrés avec la date et l'heure. Le dernier appel apparaît tout en haut de la liste des appels. Lorsque la liste d'appels est pleine et que vous recevez un nouvel appel, l'appel le plus ancien de la liste est effacé.

Si un numéro de téléphone est enregistré dans le répertoire, c'est le nom qui lui est associé qui apparaît dans la liste d'appels.

S'il y a de nouveaux contacts sur la liste, l'écran des combinés affiche en mode veille le nombre d'appels reçus (**x NVX APPEL**). Cette indication reste visible à l'écran jusqu'à ce que vous ayez consulté tous les nouveaux contacts de la liste d'appels. Les nouveaux contacts de la liste d'appels qui n'ont pas encore été consultés sont repérés par un astérisque.



L'affichage du numéro d'appel (**CLIP¹**) est un service confort de votre opérateur. Votre téléphone affiche les numéros d'appel à l'écran si votre opérateur offre ce service. Veuillez demander de plus amples renseignements à votre opérateur ☎ «Affichage de l'appel» à la page 53.



Lorsqu'un correspondant n'autorise pas l'affichage de son numéro, l'écran affiche seulement "**APPEL**". Ces appels ne sont pas répertoriés dans la liste d'appels.

Ouvrir la liste d'appels

Ouvrir directement la liste d'appels

OU

Ouvrir le menu principal

/ **JOURNAL** , Sélectionner la liste d'appels et confirmer

Consulter la liste d'appels

Ouvrir la liste d'appels

/ Consulter les contacts et en sélectionner un le cas échéant

Afficher le numéro d'appel du correspondant

/ **DETAILS** , Afficher la date (jour, mois) et l'heure de l'appel

Retour à l'affichage précédent

Appeler des numéros de la liste d'appels

Votre téléphone enregistre 20 appels dans une liste d'appels ☎ page 58.

Ouvrir la liste d'appels

/ , Sélectionner le contact et établir la communication

¹ **CLIP** : Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel





Enregistrer un numéro dans le répertoire à partir de la liste d'appels

	Ouvrir la liste d'appels
 / 	Sélectionner le contact
 AJOUTER , 	Ouvrir le sous-menu




Suite au chapitre "Ajouter des contacts dans le répertoire"
 ☞ pages 52 et 60.

Supprimer des numéros de la liste d'appels

Supprimer un numéro de la liste d'appels

	Ouvrir la liste d'appels
 / 	Sélectionner le contact
 SUPPRIMER ,	Sélectionner le sous-menu et confirmer

Supprimer tous les numéros de la liste d'appels

	Ouvrir la liste d'appels
 SUPPRIM.TOUT ,	Sélectionner le sous-menu et confirmer
CONFIRM? 	Valider la demande de confirmation

Répertoire

8 Répertoire

Vous pouvez enregistrer 50 numéros d'appel avec les noms afférents dans votre répertoire. Une sonnerie spécifique peut être affectée à chaque numéro d'appel.

Ouvrir le répertoire

 Ouvrir directement le répertoire

ou

 Ouvrir le menu principal



 /  **REPertoire**, Sélectionner le répertoire et confirmer



Les enregistrements du répertoire sont classés par ordre alphabétique.



Créer un enregistrement du répertoire

 Ouvrir le répertoire

 Ouvrir le sous-menu

 /  **AJOUTER**, Sélectionner le sous-menu et confirmer

NOM   Saisir le nom (max. 12 caractères) et confirmer

NUMERO   Saisir le numéro d'appel (max. 20 chiffres) et confirmer

SONN.ALARME x
 /   Sélectionner la mélodie et confirmer

Saisir un nom

Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des caractères spéciaux.

 Entrer un espace

 ou  Déplacer le curseur vers la gauche ou vers la droite

 Effacer un caractère



Maintenir  Effacer le texte entier

 et  Entrer un caractère spécial



Pour entrer deux fois la même lettre, appuyez sur la touche correspondante. Attendez que le curseur soit passé derrière la lettre. Puis tapez la lettre une nouvelle fois.

Sélectionner un enregistrement du répertoire

Pour accéder directement à l'initiale du nom de votre choix enregistré dans le répertoire, appuyez – répertoire ouvert – sur la touche qui porte cette lettre. À l'aide des touches  et , naviguez ensuite jusqu'à l'enregistrement désiré.

Consulter un enregistrement du répertoire

Sélectionner l'enregistrement du répertoire. Puis :

	Ouvrir le menu Répertoire
/ EDITER	Sélectionner le sous-menu et confirmer
	Consulter les éléments de l'enregistrement au répertoire (nom, numéro d'appel, sonnerie)



L'écran peut afficher 12 positions. Si un numéro d'appel comporte plus de 12 positions, appuyez sur les touches et pour faire afficher les positions suivantes.

Modifier un enregistrement du répertoire

Sélectionner l'enregistrement du répertoire. Puis :

	Ouvrir le menu Répertoire
/ MODIFIER	Sélectionner le sous-menu et confirmer
Maintenir /	Supprimer l'ancien nom et saisir le nouveau (max. 12 caractères), puis enregistrer
Maintenir /	Supprimer l'ancien numéro d'appel et saisir le nouveau (max. 20 chiffres), puis confirmer



Vous pouvez effacer un chiffre ou une lettre en appuyant une fois sur la touche . Il vous faut auparavant déplacer le curseur au moyen des touches et jusqu'au caractère que vous voulez effacer.

/	Modifier la sonnerie et confirmer
SONN.ALARME x /	

Supprimer un enregistrement du répertoire

Sélectionner l'enregistrement du répertoire. Puis :

	Ouvrir le menu Répertoire
/ SUPPRIMER	Sélectionner le sous-menu et confirmer

Supprimer tous les enregistrements du répertoire

	Ouvrir le répertoire
	Ouvrir le menu Répertoire
/ SUPPRIM.TOUT	Sélectionner le sous-menu et confirmer
CONFIRM? /	Valider la demande de confirmation

Interroger l'état du répertoire

Vous pouvez faire afficher le nombre de contacts enregistrés au répertoire sur un combiné donné.

	Ouvrir le répertoire
	Ouvrir le menu Répertoire
/ ETAT REPERT.	Sélectionner le sous-menu et confirmer

Exemple : l'affichage <20/50> indique qu'il existe 20 contacts dans le répertoire. Au total, il est possible d'enregistrer 50 contacts dans le répertoire.

Répondeur

9 Répondeur

Compte tenu de la durée maximale d'enregistrement, le répondeur peut enregistrer un nombre maximal de 59 messages. Il peut s'agir de messages laissés par vos correspondants, mais aussi de mémos que vous avez enregistrés vous-même.

Le répondeur peut s'utiliser depuis les combinés ou depuis la base.

Qualité d'enregistrement et durée maximale d'enregistrement

Les messages sont comprimés pour l'enregistrement. La qualité d'enregistrement des messages dépendra du taux de compression. Vous pouvez choisir entre trois taux de compression :

- Faible compression (**BASSE**), la meilleure qualité d'enregistrement :
durée maximale d'enregistrement égale à 7 minutes
- Compression moyenne (**MEDIUM**), qualité d'enregistrement normale :
durée maximale d'enregistrement égale à 10 minutes
- Compression élevée (**HAUTE**), qualité d'enregistrement réduite :
durée maximale d'enregistrement égale à 15 minutes

Régler le taux de compression ☞ Structure de menu page 71

Si la capacité de la mémoire est saturée et ne permet plus de recevoir de nouveaux messages, plus aucun appel ne sera enregistré. L'écran affiche l'indication "**MEM REP SAT**". Supprimez les vieux messages afin de libérer de la place pour de nouveaux.

C'est la compression élevée qui a été configurée en usine, de sorte que la durée maximale d'enregistrement possible est de 15 minutes.

Durée maximale d'enregistrement pour chaque message

Vous pouvez définir le temps dont dispose un appelant pour dicter un message : 60 secondes maximum, 120 secondes maximum, 180 secondes maximum ou une durée illimitée.

Configurer la durée d'enregistrement ☞ Structure de menu page 71.

Brancher/débrancher le répondeur

- Lorsque le répondeur est branché, les appelants peuvent dicter un message après un nombre défini de sonneries d'appel.
- Lorsque le répondeur est débranché, les appelants entendent après 10 sonneries un texte d'annonce. Les appelants ne peuvent pas dicter de message.

Lorsque le répondeur est branché, l'icône du répondeur est affichée sur l'écran du combiné.

Brancher/débrancher le répondeur depuis le combiné

☞ Structure de menu page 71.

Brancher/débrancher le répondeur depuis la base



Brancher / débrancher le répondeur

Temporisation de la prise d'appel

Définissez le nombre de fois que le téléphone doit sonner avant que l'appelant n'entende le texte d'annonce. Vous pouvez choisir entre 2, 4, 6 ou 8 sonneries d'appel. La configuration en usine prévoit 4 sonneries d'appel.

Vous pouvez de plus utiliser la configuration **ECO APPEL** pour la consultation préalable à distance gratuite. Cette consultation préalable à distance vous permet de constater gratuitement si de nouveaux messages se trouvent sur votre répondeur.

- S'il y a de nouveaux messages sur votre répondeur, votre appel sera pris dès la 2e sonnerie.
- Si vous n'en avez pas, votre appel ne sera pris qu'après la 4e sonnerie. Raccrochez avant la 4e sonnerie. Ainsi, la communication ne sera pas facturée.

Configurer la temporisation ☞ Structure de menu page 71.


Modes de réponse

Le répondeur met à votre disposition deux modes de réponse :

- Mode répondeur-enregistreur
- Mode répondeur simple

En mode répondeur-enregistreur (configuration usine), un appelant peut dicter un message après avoir écouté un texte d'annonce.

En mode répondeur simple, l'appareil passe seulement un texte d'annonce. Les appelants n'ont aucune possibilité de laisser un message.

Changer de mode de réponse  Structure de menu page 71.




Lorsque le mode répondeur-enregistreur est sélectionné et que la capacité d'enregistrement maximale est atteinte, le répondeur passe automatiquement en mode répondeur simple. Dès que vous avez supprimé des messages et disposez à nouveau d'espace en mémoire, le répondeur revient automatiquement en mode répondeur-enregistreur.


Textes d'annonce

Pour les deux modes de réponse, le répondeur dispose de textes d'annonce standard en allemand et en français.

Configurer la langue pour les textes d'annonce standard

 Structure de menu page 71

Écouter le texte d'annonce

 Structure de menu page 71



Enregistrer un texte d'annonce




Dès que vous enregistrez votre propre texte d'annonce, le répondeur n'utilise plus que celui-ci.

Enregistrer un texte d'annonce  Structure de menu page 71

Pendant l'enregistrement, l'écran du combiné affiche "ENREG".

- Enregistrez le texte désiré en parlant clairement et distinctement dans le microphone de votre combiné.
- Appuyez sur la touche  pour enregistrer le texte d'annonce. Le répondeur repasse le texte d'annonce enregistré pour vous le faire écouter.
- Appuyez sur la touche  pour revenir au niveau précédent du menu sans enregistrer le texte d'annonce.



Veillez à dicter des textes d'annonce de longueur suffisante si vous voulez utiliser les fonctions de la consultation à distance  "Consultation à distance" page 67.




Si vous recevez un appel pendant l'enregistrement, ce dernier est interrompu.

Réactiver le texte d'annonce standard

Si vous effacez votre propre texte d'annonce, cela réactive le texte d'annonce standard.

Supprimer le texte d'annonce

 Structure de menu page 71

Écouter le texte d'annonce



Effacer le texte d'annonce



Vous ne pouvez pas effacer les textes d'annonce standard.

Écouter un appel entrant

Lorsque le répondeur est branché, il vous est possible d'écouter les messages entrants depuis la base ou depuis le combiné. Vous pouvez ainsi prendre la communication vous-même ou laisser la tâche au répondeur. L'écran du combiné affiche "FILTRAGE?".

Écouter un appel entrant sur le combiné

Si votre correspondant dicte un message sur le répondeur, l'écran du combiné vous demande si vous désirez écouter ce message en direct.

FILTRAGE?





Écouter le message en direct

Répondeur


 /  Modifier le volume sonore du message

 Terminer l'écoute

 Pour prendre la communication pendant l'écoute, appuyez sur la touche .

Autoriser l'écoute en direct depuis la base


Dans le menu principal, "**FILTRAGE**" doit être réglé sur "**ON**".

 Structure de menu page 71

 Le réglage actuel est repéré par un astérisque.

 Si vous voulez être sûr que personne ne puisse écouter les messages entrants depuis la base, notamment parce que certains messages ne doivent pas être entendus par des tiers, il vous faut régler "**FILTRAGE**" sur "**OFF**".

Écouter un appel entrant depuis la base


Si vous avez effectué la configuration appropriée pour  "Autoriser l'écoute en direct depuis la base", vous entendez, via le haut-parleur de la base, le message que dicte votre correspondant sur le répondeur.

 /  Modifier le volume sonore du message

Intercepter un appel

Si le répondeur a déjà répondu à un appel, vous pouvez intercepter celui-ci. L'enregistrement du message est, dans ce cas, interrompu.

 Intercepter l'appel

 La partie du message dictée avant que vous n'interceptiez l'appel reste enregistrée.

Enregistrer un mémo

Un mémo est un message que vous pouvez laisser pour une autre personne et qui peut s'écouter comme un message reçu.

 Vous pouvez aussi enregistrer des mémos lorsque le répondeur est débranché.

 Ouvrir le menu principal


 /  **REPONDEUR** Sélectionner le répondeur et confirmer

 /  **MEMO** , Sélectionner le sous-menu et confirmer


 Dictier le mémo

 Enregistrer le mémo

Le répondeur repasse le mémo enregistré pour vous le faire écouter. L'écran affiche "**LECTURE**".

 La durée du mémo doit être d'au moins 3 secondes et il doit être dicté à voix suffisamment haute. Le mémo n'est enregistré qu'après avoir été repassé pour écoute !





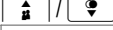


Annuler l'enregistrement d'un mémo

 Annuler l'enregistrement et revenir au sous-menu


Écouter les messages

Si vous avez de nouveaux messages, l'icône du répondeur clignote sur l'écran du combiné jusqu'à ce que vous ayez écouté tous les nouveaux messages.



Écouter les messages sur le combiné

	Ouvrir le menu principal
 / 	REPONDEUR Sélectionner le répondeur et confirmer
	
 / 	LIRE MSG , 

Écouter les messages depuis la base

	Commencer la restitution des messages
-----------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------

Informations complémentaires

- Le répondeur vous fait d'abord écouter les derniers messages. Il passe ensuite les messages plus anciens et déjà entendus, en commençant par le message le plus ancien.
- Les nouveaux messages sont repérés à l'écran par un astérisque.
- Pendant la restitution, l'écran affiche la date et l'heure du message reçu. Si vous n'avez aucun nouveau message, l'écran affiche "00-00 00-00".
- Pendant la restitution des messages, le haut-parleur est activé  "Mode mains-libres" à la page 55. Appuyez sur la touche , si vous désirez que personne ne puisse écouter la restitution des messages. Dès ce moment, vous ne pouvez plus écouter les messages qu'en portant le combiné à votre oreille.

Modifier le volume sonore de la restitution


Vous pouvez modifier le volume sonore de la restitution selon 8 niveaux (L1 à L8). Vous pouvez également régler le volume sonore de la restitution sur "muet" (L0).

Pendant la restitution :

	ou		Régler le volume sonore (L0-L8)
-----------------------------------------------------------------------------------	----	-----------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------


Fonctions des touches du menu des messages







Le menu des messages vous offre plusieurs possibilités pendant que vous écoutez les messages : vous pouvez alterner entre eux, les effacer ou encore terminer l'écoute. Vous accédez à ces fonctions :

- via le menu sur le combiné  Structure de menu page 71 et les touches numériques du combiné ou
- via les touches de la base.

Manipulation via les touches numériques du combiné







Commencer la restitution des messages via le combiné

 "Écouter les messages sur le combiné" à la page 65

	Écouter le message suivant
	Faire repasser le message actuel
 	Écouter le message précédent
	Effacer le message actuel
	Terminer la restitution des messages

Répondeur



Manipulation via les touches de la base

	Commencer la restitution des messages
	Écouter le message suivant
	Faire repasser le message actuel
	Écouter le message précédent
	Effacer le message actuel
	Terminer la restitution des messages


Effacer des messages


Effacer un message

Écouter le message à effacer, puis :

 ou  Effacer le message actuel

Effacer tous les anciens messages

 Les messages effacés ne peuvent pas être restaurés !

 Structure de menu page 71

Écran du répondeur

L'écran du répondeur indique l'état de l'appareil.

Indications allumées en permanence

--	Répondeur débranché
00	Répondeur branché, aucun message
XX	Répondeur branché, nombre d'anciens messages déjà entendus (XX = 01 à 59)
LX	Volume sonore pour la restitution des messages (X = 0 à 8)
FF	Mémoire saturée

Indications clignotantes

XX	Répondeur branché, nombre de nouveaux messages pas encore écoutés (XX = 01 à 59)
rA	Accès au répondeur via un combiné ou la consultation à distance
A1 ou A2	Affichage du mode de réponse pour les appels entrants : A1 = Mode répondeur-enregistreur A2 = Mode répondeur simple
XX et FF	en alternance : nombre de nouveaux messages et mémoire saturée
XX et An	en alternance : de nouveaux messages sont en cours d'enregistrement et nombre de nouveaux messages

Consultation à distance

Vous pouvez appeler votre répondeur pour écouter des messages et vous servir d'autres fonctions. Pour ce faire, il faut que votre téléphone dispose de la fonctionnalité de numérotation par tonalité et que, dans le menu principal, "CODE INTERRO" soit configuré sur "ON" ➤ Structure de menu page 71.

Code PIN pour la consultation à distance

Le code PIN est réglé à l'usine sur "0000". Il est recommandé de modifier le code PIN pour empêcher que des tiers puissent accéder facilement à votre répondeur. Pour modifier le code PIN ➤ page 71.

Démarrer la consultation à distance



Composer votre propre numéro d'appel et attendre le texte d'annonce



Appuyer sur la touche étoile pendant l'annonce



Il faut maintenir l'appui sur la touche étoile pendant que passe l'annonce. C'est pourquoi il est important que le texte d'annonce soit suffisamment long ➤ "Enregistrer un texte d'annonce" page 63.



Saisir le code PIN



Le code PIN doit être saisi immédiatement après la touche étoile, sans marquer de pause notable.



Si un code PIN erroné a été saisi trois fois de suite, la ligne est coupée automatiquement.

Après la saisie du code PIN, un signal sonore vous indique que vous pouvez désormais exécuter d'autres fonctions ➤ Tableau "Fonctions des touches de la consultation à distance".



Appuyer sur la (les) touche(s) pour exécuter la fonction désirée

Fonctions des touches de la consultation à distance

Le tableau suivant vous donne une vue d'ensemble des fonctions de chaque touche.

Touche	Fonctions quand aucun message n'est restitué	Fonctions pendant la restitution de messages
2		Supprimer le message pendant l'écoute
2 x 2	Effacer tous les anciens messages	
4		Faire repasser le message en cours
2 x 4		Écouter le message précédent
5	Écouter des messages	Arrêter l'écoute
6		Écouter le message suivant
2 x 6		Écouter le message deux positions plus loin
7	Brancher le répondeur	
9	Débrancher le répondeur	
☎	Terminer la consultation à distance	Terminer la consultation à distance



La consultation à distance est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 10 secondes.

Répondeur

Branchement à distance du répondeur



Composer votre propre numéro d'appel et attendre le texte d'annonce



Si vous avez oublié de brancher votre répondeur, votre appel ne sera réceptionné qu'au bout de 16 sonneries.




Appuyer sur la touche étoile pendant l'annonce



Saisir le code PIN




Brancher le répondeur











Vous avez maintenant la possibilité d'exécuter d'autres fonctions  Tableau "Fonctions des touches de la consultation à distance".

10 Structure du menu

Menu principal

Vous parvenez au menu principal en appuyant sur la touche . La page 52 vous indique comment vous déplacer dans le menu et effectuer des entrées.







Les réglages actuels sont repérés par un astérisque dans la structure de menu.

JOURNAL	AJOUTER	NOM 	NUMERO 	SONN.ALARME 1 / ... / SONN.ALARME 10
	SUPPRIMER			
	SUPPRIM.TOUT	CONFIRM?		
	DETAILS			
REPertoire	AJOUTER	NOM 	NUMERO 	SONN.ALARME 1 / ... / SONN.ALARME 10
	EDITER			
	MODIFIER	NOM 	NUMERO 	SONN.ALARME 1 / ... / SONN.ALARME 10
	SUPPRIMER			
	SUPPRIM.TOUT	CONFIRM?		
	ETAT REPERT.	xx/50 CREEES		
REGL. BASE	SONN. BASE	SONN.ALARME		
	VOL.SONNERIE	VOLUME 1 / ... / VOLUME 5 / VOLUME OFF		
	ANNULER COMB	PIN? ¹ 	COMBINE X	
	NUMEROTATION	TONALITES / DECIMALE		
	DELAI R	COURT / MEDIUM / LONG		
	MODIFIER PIN	PIN? ¹ 	NV PIN? 	CONFIRM? 



¹ Le code PIN est configuré en usine sur "0000".

Structure du menu

REGL. COMB	ALARME	ON	 Heure de réveil	SNOOZE	ON/OFF
		OFF			
	SONNERIES	SONNERIE INT	SONN.ALARME 1 / ... / SONN.ALARME 10		
		SONNERIE EXT	SONN.ALARME 1 / ... / SONN.ALARME 10		
		VOL.SONNERIE	VOLUME 1 / ... / VOLUME 5 / VOLUME OFF		
	ALERTE SON.	BIPS TOUCHES	ON / OFF		
		BATT.FAIBLE	ON / OFF		
		HORS PORTEE	ON / OFF		
	LANGUE	13 langues ¹			
	RENOMMER CB	Supprimer ancien nom CB ²	 Nouveau nom CB		
	AFFICHAGE	NOM COMBINE			
		HEURE ³			
	REPOSE AUTO	ON / OFF			
	DATE & HEURE	FORMAT DATE	JJ-MM-AA / MM-JJ-AA		
		FORMAT HEURE	12 HEURES / 24 HEURES		
		REGLER HEURE	 Heure		
		REGLER DATE	 Date		
ASSOCIATION	PIN? ⁴ 				
DEFAULT	PIN? ⁴ 	CONFIRM?			









¹ anglais, allemand, français, italien, turc, espagnol, grec, suédois, danois/norvégien, néerlandais, finnois, polonais.

² Vous ne pouvez pas supprimer le numéro du combiné, mais juste modifier le texte placé avant le numéro.

³ Le numéro du combiné reste visible même quand l'heure est affichée.

⁴ Le code PIN est configuré en usine sur "0000".

REPONDEUR	LIRE MSG		
	SUPPRIM.TOUT	CONFIRM?	
	MEMO	ENREG 	
	REP. ON/OFF	ON / OFF	
	REGLAGES REP	MODE REP.	REP. ENREG. / REP. SEUL
		LANGUE REP	DEUTSCH / FRANÇAIS
		ANNONCES	REP. ENREG. LIRE
			ENR MSG 
		REP. SEUL	LIRE
			ENR MSG 
		NB SONNERIES	ECO APPEL / 2 SONNERIES / 4 SONNERIES / 6 SONNERIES / 8 SONNERIES
		TMPS ENREG.	60 S / 120 S / 180 S / ILLIMITE
		CODE INTERRO	ON / OFF
		COMPRESSION	BASSE / MEDIUM / HAUTE
		FILTRAGE	ON / OFF
		MODIFIER PIN ¹	PIN? ¹  NV PIN?  CONFIRM? 

¹ Le code PIN est configuré en usine sur "0000".

Fonction d'alarme

11 Fonction d'alarme

Vous pouvez programmer une alarme pour que le combiné vous rappelle par ex. un rendez-vous ou qu'il vous réveille à une certaine heure.

À l'heure programmée pour l'alarme, l'icône du réveil et l'indication "ALARME ON" clignotent à l'écran du combiné et une tonalité d'alarme se fait entendre pendant 45 secondes. Le volume sonore de l'alarme correspond à celui configuré pour la sonnerie d'appel.



L'alarme retentit aussi quand vous êtes en train de téléphoner. Vous entendez en plus une autre tonalité d'alarme dans le combiné. L'icône du réveil et l'indication "ALARME ON" clignotent à l'écran du combiné.



Une alarme programmée ne retentit pas si le téléphone sonne juste à ce moment ou si la fonction "Paging" a été activée pour rechercher les combinés page 56.

Activer/désactiver la fonction d'alarme

L'icône du réveil est affichée à l'écran si la fonction d'alarme est activée.

	Ouvrir le menu principal
REGL. COMB	Sélectionner le sous-menu et confirmer
ALARME	Sélectionner le sous-menu et confirmer
ON	Sélectionner "Activer" (ON) ou
ou OFF	"Désactiver" (OFF) et confirmer

Structure de menu page 70

Programmer l'alarme

Structure de menu page 70



Saisissez l'heure de l'alarme en format 24 h.

Activer/désactiver la fonction Snooze

Lorsque la fonction Snooze est activée, l'alarme interrompue pour un court laps de temps se déclenche à nouveau après 7 minutes.

Structure de menu page 70

Désactiver l'alarme



Vous pouvez désactiver l'alarme comme indiqué ci-après même pendant une communication interne ou externe.

Désactiver durablement l'alarme quand la fonction Snooze n'est pas activée



Appuyer sur une touche quelconque pour désactiver durablement l'alarme

Désactiver durablement l'alarme quand la fonction Snooze est activée

Maintenir

Un appui prolongé sur la touche jusqu'à ce que l'icône du réveil disparaisse de l'écran désactive la fonction alarme/Snooze.

Désactiver brièvement l'alarme quand la fonction Snooze est activée

Vous désactivez l'alarme pendant 7 minutes en appuyant sur n'importe quelle touche.



Appuyer sur une touche quelconque pour désactiver brièvement l'alarme



Vous pouvez désactiver brièvement l'alarme comme indiqué ci-dessus même si le verrouillage du clavier est activé.

12 Extension du système téléphonique


Le mode standard international normé **GAP**¹ règle la compatibilité entre les combinés et les bases de fabricants différents. Il est ainsi possible d'intégrer ensemble des appareils SWITEL et des appareils d'autres fabricants dans un système téléphonique. Il est toutefois possible que certaines fonctions ne soient pas disponibles.

Déclarer des combinés






Vous pouvez déclarer 5 combinés en tout sur votre base. Tous les combinés compris dans le volume de fourniture de ce téléphone sont déjà déclarés sur la base.

Pour la déclaration, vous avez besoin du code PIN² à 4 chiffres actuellement configuré ☞ page 70.

Avant de déclarer un combiné, vous devez mettre la base en mode de déclaration.

5 s  jusqu'à ce que vous entendiez un signal sonore : démarrer le mode de déclaration

Maintenant, la base se trouve pendant 1 minute environ en mode de déclaration. Continuez sur le combiné. Vous avez une minute pour effectuer la déclaration :

	Ouvrir le menu principal
 //  ASSOCIATION	Sélectionner le sous-menu et confirmer
	
PIN? 	Saisir le code PIN
CHERCHE	clignote jusqu'à ce que le combiné ait été déclaré

Si la déclaration s'est bien déroulée, vous entendez un bip de confirmation, l'icône de l'antenne est allumée en permanence et le combiné se voit affecter un numéro d'appel interne affiché à l'écran en mode veille.

¹ **GAP** : **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

²Le code PIN à 4 chiffres est réglé en usine sur 0000.



Chaque combiné ne peut être déclaré que sur une seule base.












Annuler des combinés

Pour l'annulation, vous avez besoin du code PIN à 4 chiffres actuellement configuré ☞ page 70.



Vous ne pouvez pas effectuer l'annulation depuis le combiné que vous voulez annuler !

Les combinés s'annulent via le menu ☞ page 70.

	Ouvrir le menu principal
 //  REGL. BASE	Sélectionner le sous-menu et confirmer
	
 // 	Sélectionner le sous-menu et confirmer
ANNULER COMB 	
PIN? 	Saisir le code PIN
COMBINE X  // 	Sélectionner le combiné à annuler et confirmer
	
ANNULER COMB	Message d'état

L'icône de l'antenne clignote sur l'écran du combiné annulé. L'écran affiche en outre l'indication **ASSOCIATION**.

Installations PABX / Services confort

13 Installations PABX / Services confort

Fonction R sur les installations à postes supplémentaires

Si votre téléphone est raccordé à une installation à postes supplémentaires, vous pouvez, via la touche **R**, bénéficier de certaines fonctions telles que le transfert d'appels et le rappel automatique. Veuillez lire dans le mode d'emploi de votre installation à postes supplémentaires le temps de flash à paramétrer pour l'utilisation de ces fonctions. Le revendeur auprès duquel vous avez acheté l'installation vous dira si votre téléphone fonctionne parfaitement sur votre installation à postes supplémentaires. Le temps de flash se paramètre via le menu. La page 69 vous donnera la position dans le menu.

Fonction R et services confort

Votre téléphone supporte des services confort de votre opérateur tels que le va-et-vient, la signalisation d'appel en instance et la conférence. Vous pouvez les utiliser via la touche **R**. Demandez à votre opérateur le temps de flash à paramétrer pour utiliser ces services confort. Contactez-le pour activer ces services. Le temps de flash se paramètre via le menu. La page 69 vous donnera la position dans le menu.

Affichage du numéro d'appel (CLIP¹)



L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Si cette fonction est disponible sur votre ligne téléphonique, le numéro d'appel du correspondant vous sera affiché dès que le téléphone sonnera. Si votre correspondant a bloqué la transmission de son numéro, un message correspondant sera affiché. Le numéro d'appel ne peut pas être affiché et ne peut donc pas être sauvegardé dans la liste d'appels.

¹ **CLIP** : Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

Pause de numérotation

Dans le cas d'installations à postes supplémentaires, il faut composer auparavant un code réseau pour obtenir la tonalité. Sur quelques installations à postes supplémentaires plus anciennes, vous devez attendre quelques instants avant de pouvoir entendre la tonalité. Pour ces installations à postes supplémentaires, une pause de numérotation peut être insérée après le code réseau afin de pouvoir continuer à composer le numéro directement sans attendre la tonalité.

2 sec. **R**

Insérer une pause de numérotation

Après le code réseau, le numéro d'appel proprement dit est composé au bout d'un temps déterminé.





La pause peut également être enregistrée lors de la saisie de numéros d'appel dans le répertoire.

14 En cas de problèmes


Ligne d'assistance directe

Si vous avez des problèmes avec votre téléphone, observez d'abord les remarques suivantes. S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre ligne d'assistance directe en Suisse au numéro de tél. 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2,60/min). Si vous jouissez de droits de garantie, adressez-vous à votre revendeur. La durée de la garantie est de 2 ans.


Problèmes et solutions

Problèmes	Solutions
Pas de connexion possible avec la base	- Contrôlez que vous vous êtes déclaré sur la base avec le code PIN correct  page 69.
La liaison est hachée, coupée	- Vous vous êtes trop éloigné de la base. - Mauvais lieu d'installation de la base.
Écran éteint	- Rechargez le pack de piles rechargeables  page 47.
Le pack de piles rechargeables se vide très rapidement	- Le pack de piles rechargeables est vide ou défectueux. - Placez le combiné correctement sur la base. Nettoyez les surfaces de contact du combiné et de la base avec un chiffon doux et sec. - Posez le combiné sur la base et laissez-le pendant 16 heures.

Pas de communication téléphonique possible

- Un autre combiné est déjà en communication.
- Vous vous êtes trop éloigné de la base.
- Le pack de piles rechargeables est vide ou défectueux.
- Le téléphone n'est pas raccordé correctement ou est en dérangement. N'utilisez que le câble de raccordement téléphonique fourni avec l'appareil. Vérifiez si tous les câbles sont correctement raccordés ; le cas échéant, débranchez puis rebranchez-les.
- Le bloc secteur n'est pas branché ou il y a une panne totale de courant.
- Testez avec un autre téléphone si votre raccordement téléphonique fonctionne.
- Le système de numérotation que vous avez configuré n'est pas correct  page 69.

Le système ne réagit plus


- Retirez le bloc secteur de la prise de courant pendant un court instant.
- Remettez toutes les fonctions en configuration usine via «**DEFAULT**»  page 70.

En cas de problèmes

<p>L'affichage du numéro d'appel (CLIP) ne fonctionne pas</p>	<ul style="list-style-type: none">- L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur ☞ «Affichage de l'appel» page 53. Veuillez lui demander de plus amples informations.- Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro d'appel.
<p>Le répondeur ne prend pas de messages</p>	<ul style="list-style-type: none">- Assurez-vous que le répondeur est activé.- Contrôlez si la mémoire du répondeur est pleine. Effacez le cas échéant des messages se trouvant dans la mémoire ☞ page 66.- Assurez-vous que le répondeur se trouve bien en mode répondeur-enregistreur ☞ page 63.
<p>Vous ne pouvez pas consulter le répondeur à distance</p>	<ul style="list-style-type: none">- Contrôlez si vous utilisez bien le code PIN correct pour la consultation à distance ☞ page 71. Si vous avez oublié le code PIN et que ce n'est plus celui de la configuration usine, vous pouvez restaurer les configurations usine du téléphone pour remettre le code PIN à sa valeur initiale 0000 ☞ Structure de menu page 70- Le téléphone que vous utilisez pour la consultation à distance doit être réglé sur la numérotation par tonalité ☞ Structure de menu page 69.- Veillez à appuyer assez fort sur les touches.


15 Caractéristiques techniques

Caractéristiques techniques

Caractéristique	Valeur
Standard	DECT ¹
Autonomie en veille	Jusqu'à 100 h
Durée max. de communication	Jusqu'à 10 h
Portée	À l'extérieur : env. 300 m À l'intérieur : env. 50 m
Langues du combiné	13 langues  page 70
Langues du répondeur	allemand, français
Répertoire	50 contacts max.
Liste d'appels	20 contacts max.
Liste des derniers numéros composés	10 contacts max.
Système de numérotation	Numérotation par tonalité, numérotation par impulsions
Temps de flash	100 ms, 300 ms, 600 ms
Alimentation en courant (base)	Entrée : 100-240 V, 50/60 Hz Sortie : 6 V, 300 mA
Alimentation en courant (chargeur)	Entrée : 100-240 V, 50/60 Hz Sortie : 6 V, 450 mA
Pack de piles rechargeables	NiMH 2,4 V 400 mAh
Température de service	0 °C à 40 °C
Température de stockage	-20 °C à 60 °C

¹ **DECT** : Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

Configurations usine

Par le biais du menu, vous pouvez restaurer les configurations faites en usine ;  page 70, option de menu **DEFAULT**.

Combiné

Langue	Deutsch
Sonnerie interne	5
Sonnerie externe	6
Alarme	1
Volume sonore de la sonnerie interne	5
Volume sonore de la sonnerie externe	5
Volume sonore de l'écouteur	3
Volume sonore du mode mains-libres	4
Bip des touches	activé
Bip de confirmation	activé
Bip d'avertissement : piles rechargeables presque vides	activé
Bip d'avertissement : portée maximale atteinte	activé
Prise d'appel automatique	désactivée

Caractéristiques techniques

Base

Sonnerie	3
Volume sonore de la sonnerie	4
Système de numérotation	Numérotation par tonalité
Temps de flash	100
PIN	0000
MODE ECO	activé

Répondeur

État	activé
Langue	Deutsch
Mode de réponse	Mode répondeur-enregistreur
Temporisation	4 sonneries d'appel
Durée d'enregistrement	120 s
Compression	ÉLEVÉE (durée d'enregistrement = 15 min)
Volume sonore de l'écoute	5
Consultation à distance	activée
PIN pour la consultation à distance	0000

Déclaration de conformité

Cet appareil répond aux exigences des directives de l'union européenne (UE) :

1999/5/CE : Directive sur les installations de radio et de télécommunication et la reconnaissance réciproque de leur conformité. La conformité à la directive ci-dessus est confirmée sur l'appareil par le symbole CE. Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet www.switel.com.



16 Remarques d'entretien / Garantie

Remarques d'entretien



Attention : avant de nettoyer l'appareil, débranchez-le en retirant la fiche de secteur de la prise de courant.

- Nettoyez les surfaces du boîtier avec un chiffon doux et non pelucheux légèrement humide.
- N'utilisez pas de produits d'entretien ni de solvants.

Garantie

Les appareils SWITEL sont fabriqués et contrôlés selon les procédés les plus modernes. Des matériaux sélectionnés et des technologies de pointe garantissent un fonctionnement irréprochable et une longue durée de vie. La garantie ne rentre pas en jeu si l'exploitant du réseau téléphonique ou une installation à postes supplémentaires éventuellement intercalée est responsable du dysfonctionnement de l'appareil. La garantie ne s'applique pas aux batteries, batteries rechargeables ou packs de batteries rechargeables utilisés dans les produits. La durée de la garantie est de 24 mois à partir de la date d'achat.

Pendant la période de garantie, tous les défauts dus à des vices de matériel ou de fabrication seront éliminés gratuitement. Le droit à la garantie expire en cas d'intervention de l'acheteur ou de tiers. Les dommages provenant d'un maniement ou d'une manipulation incorrects, d'une usure naturelle, d'une mauvaise mise en place ou d'une mauvaise conservation, d'un raccordement ou d'une installation incorrects ainsi que d'un cas de force majeure ou autres influences extérieures sont exclus de la garantie. En cas de réclamations, nous nous réservons le droit de réparer, de remplacer les pièces défectueuses ou d'échanger l'appareil. Les composants remplacés ou les appareils échangés deviennent notre propriété. Les demandes de dommages et intérêts sont exclues tant qu'elles ne reposent pas sur l'intention ou une négligence grossière du fabricant.

Si votre appareil devait malgré tout présenter une défectuosité pendant la période de garantie, veuillez vous adresser, muni de votre reçu, exclusivement au magasin où vous avez acheté votre appareil SWITEL. Vous ne pouvez faire valoir vos droits à la garantie selon ces dispositions qu'exclusivement auprès de votre revendeur. Deux ans après l'achat et la remise de nos produits, il n'est plus possible de faire valoir les droits en matière de garantie.

Index

17 Index

A

- Activer/désactiver
 - la fonction d'alarme, 72
- Activer/désactiver
 - la fonction Snooze, 72
- Affichage de l'appel, 53
- Affichage du numéro d'appel, 74
- Allumer, 56
- Annuler des combinés, 73
- Annuler l'enregistrement d'un mémo, 64
- Appeler, 53
- Appeler des numéros
 - de la liste d'appels, 58
- Appeler un numéro
 - de la liste d'appels, 53

B

- Base, 46, 49
- Branchement
 - à distance du répondeur, 68
- Brancher le répondeur, 62

C

- Caractéristiques techniques, 77
- Chercher le combiné, 56
- CLIP, 74
- Code PIN, 67
- Communications internes, 54
- Composer un numéro, 54
- Compression, 62
- Conférences téléphoniques, 55
- Configurations usine, 77
- Consignes de sécurité, 44
- Consultation à distance, 67
- Consultation à distance,
 - fonctions des touches, 67
- Consulter la liste d'appels, 58
- Consulter un enregistrement
 - du répertoire, 61
- Contenu de l'emballage, 46
- Créer un enregistrement
 - du répertoire, 60

D

- Date, 48
- Débrancher le répondeur, 62
- Déclaration de conformité, 78
- Déclarer des combinés, 73
- Désactivation du haut-parleur, 56
- Désactivation du micro, 55
- Désactiver l'alarme, 72
- Durée d'enregistrement, 62
- Durée d'enregistrement
 - pour chaque message, 62
- Durée de la communication, 55

E

- Économiseur de taxes, 62
- Écoute en direct, 64
- Écouter le texte d'annonce, 63
- Écouter les messages, 65
- Écouter un appel entrant, 63
- Écran, 50
- Écran du répondeur, 66
- Effacer des messages, 66
- Éléments de manipulation, 49
- Élimination d'erreurs, 75
- Emploi, 50
- Enregistrements du répertoire, 52
- Enregistrer dans le répertoire un
 - numéro de la liste des derniers numéros composés, 57
- Enregistrer un mémo, 64
- Enregistrer un numéro dans le répertoire à partir de la liste d'appels, 59
- Enregistrer un texte d'annonce, 63
- Éteindre, 56
- Extension, 73

F

- Fonction d'alarme, 72
- Fonction R, 74

G

- Garantie, 79

H

- Heure, 48

I

- Icônes, 50
- Icônes à l'écran, 50
- Installations
 - à postes supplémentaires, 74
- Interceptor un appel, 64
- Intercommunication, 55

L

- Langue de l'écran, 48
- Langue pour les
 - textes d'annonce standard, 63
- Ligne d'assistance directe, 75
- Liste d'appels, 58
- Liste des
 - derniers numéros composés, 57

M

- Menu des messages, 65
- Menu principal, 69
- Mettre en place le pack
 - de piles rechargeables, 47
- Mise en service, 46
- Mode ÉCO, 48
- Mode économie d'énergie, 51
- Mode mains-libres, 55
- Mode muet, 55, 56
- Mode répondeur simple, 63
- Mode répondeur-enregistreur, 63
- Mode veille, 51
- Modes de réponse, 63
- Modifier un
 - enregistrement du répertoire, 61

N

Niveau de chargement des piles, 47
Notations, 50

O

Ouvrir la liste d'appels, 58
Ouvrir le répertoire, 60

P

Paging, 56
Pause de numérotation, 74
Prise d'appel, 48, 53
Problèmes, 75
Programmer l'alarme, 72

Q

Qualité d'enregistrement, 62

R

Raccrocher, 53
Rappeler un numéro de la liste des derniers numéros composés, 53, 57
Réactiver le texte d'annonce standard, 63
Rechargement, 47
Réduction du rayonnement, 48
Remarques d'entretien, 79
Répertoire, 54, 60
Répondeur, 62

S

Saisie de texte, 60
Saisir un nom, 60
Sauvegarder, 52
Sélectionner un enregistrement du répertoire, 60
Services confort, 74
Snooze, 72
Structure du menu, 69
Supprimer des enregistrements du répertoire (tous), 61
Supprimer des numéros de la liste d'appels, 59
Supprimer des numéros de la liste des derniers numéros composés, 57
Supprimer le texte d'annonce, 63
Supprimer un enregistrement du répertoire, 61

T

Téléphoner, 53
Temporisation, 62
Terminer la communication, 53
Textes d'annonce, 63
Transfert, 54
Transfert de communication, 54

V

Va-et-vient, 55
Verrouillage du clavier, 56
Volume sonore de l'écouteur, 55
Volume sonore de la restitution, 65

Notes

1	Indicazioni di sicurezza	84
2	Mettere in funzione il telefono	86
3	Elementi di comando	89
4	Informazioni introduttive	90
5	Compiere telefonate	93
6	Elenco ripetizione di chiamata	97
7	Elenco chiamate	98
8	Rubrica telefonica	100
9	Segreteria telefonica	102
10	Struttura del menu	109
11	Funzione di sveglia	112
12	Ampliamento del sistema telefonico . .	113
13	Impianti telefonici interni / servizi aggiuntivi	114
14	In presenza di problemi	115
15	Specifiche tecniche	117
16	Consigli per la cura / Garanzia	119
17	Indice alfabetico	120

Indicazioni di sicurezza

1 Indicazioni di sicurezza

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso.

Impiego conforme agli usi previsti

Il presente telefono consente di svolgere telefonate all'interno di una rete telefonica. Qualsiasi altro impiego è considerato come non conforme agli usi previsti. Non sono consentite modifiche o trasformazioni non autorizzate. Non aprire per nessuna ragione l'apparecchio autonomamente, né compiere riparazioni di propria iniziativa.

Luogo di installazione

- Non collocare il telefono vicino all'acqua (ad esempio lavabi, vasche da bagno, piscine, ecc.).
- Evitare un'esposizione a fumo, polvere, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, calore e raggi solari diretti.
- Non utilizzare l'unità portatile in aree esposte al rischio di deflagrazione.

Alimentatore di rete



Attenzione: Utilizzare solo l'alimentatore a spina fornito in dotazione visto che altri alimentatori di rete potrebbero addirittura danneggiare il telefono.

Non ostacolare l'accesso all'alimentatore a spina con mobili o altri simili oggetti.

Accumulatore ricaricabile



Attenzione: usare solo accumulatori dello stesso tipo! Osservare la corretta polarità! Pericolo di esplosione durante il caricamento degli accumulatori in caso di errata polarità. Per ricaricare gli accumulatori non usare stazioni di carica esterne che potrebbero danneggiare gli accumulatori. Non gettare gli accumulatori nel fuoco o in acqua e conservarli solo dove non possono essere danneggiati.

Indicazioni di sicurezza fondamentali



Avvertenza: non compiere telefonate con questo telefono una volta accertata la presenza di un fuga di gas. Pericolo di esplosione!

Norme di sicurezza elettriche

- In caso di danno al cavo di rete, alla spina o all'apparecchio non azionare più il telefono (rischio di procurarsi delle lesioni)!
- Non apportare modifiche al cavo di rete perché quest'ultimo è stato progettato per la tensione di rete prescritta.
- Usare solo un cavo di prolunga omologato. Non usare ciabatte, adattatori, né cavi di prolunga che non siano omologati.
- Non sovraccaricare la capacità raccomandata della presa di corrente oppure di cavo di prolunga eventualmente collegato!
- Non usare all'aperto l'unità portatile in caso di temporale e staccare dunque la spina dalla presa di corrente. La garanzia non copre i danni all'apparecchio dovuti alla caduta di un fulmine.

Caduta di tensione

In caso di caduta di tensione non è possibile compiere chiamate con questo telefono. Si consiglia di ricorrere in caso di emergenza ad un telefono con filo in grado di funzionare anche senza alimentazione elettrica esterna.

Apparecchiature mediche



Attenzione: non utilizzare il telefono in prossimità di apparecchiature mediche. Non è infatti possibile escludere il rischio di possibili interferenze.

I Telefoni ¹ **DECT** possono causare un fastidioso ronzio in apparecchi acustici.

¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo.

Smaltimento

Apparecchio esaurito

Smaltire l'apparecchio consegnandolo presso uno dei punti di raccolta istituiti dalla propria società di smaltimento rifiuti comunale (ad es. centro di riciclo materiali). La legge sugli apparecchi elettrici ed elettronici prescrive ai proprietari di apparecchi esauriti la consegna di tutti gli **apparecchi elettrici ed elettronici** presso un centro di rilievo rifiuti in raccolta differenziata. Il simbolo riportato qui a lato indica che non è assolutamente consentito smaltire l'apparecchio assieme ai normali rifiuti domestici!



Accumulatori e batterie

Accumulatori e batterie possono provocare danni alla salute e all'ambiente!



Non aprire, danneggiare, ingerire o disperdere nell'ambiente accumulatori e batterie. Questi possono contenere metalli pesanti nocivi e dannosi per l'ambiente. Per legge sussiste l'obbligo di consegnare accumulatori e batterie presso i rivenditori di batterie utilizzando gli appositi contenitori di raccolta e provvedendo in tal modo al corretto smaltimento. Lo smaltimento è gratuito. I simboli indicano che non è assolutamente consentito gettare accumulatori e batterie nei rifiuti domestici, consegnandoli ai fini dello smaltimento nei rispettivi punti di raccolta.

Confezioni ed imballaggi

Smaltire confezioni ed imballaggi in base a quanto indicato dalle norme in vigore a livello locale.

Mettere in funzione il telefono

2 Mettere in funzione il telefono

Indicazioni di sicurezza



Attenzione: prima della messa in funzione, leggere attentamente le indicazioni di sicurezza riportate al capitolo 1.

Verificare il contenuto della confezione

La confezione contiene:

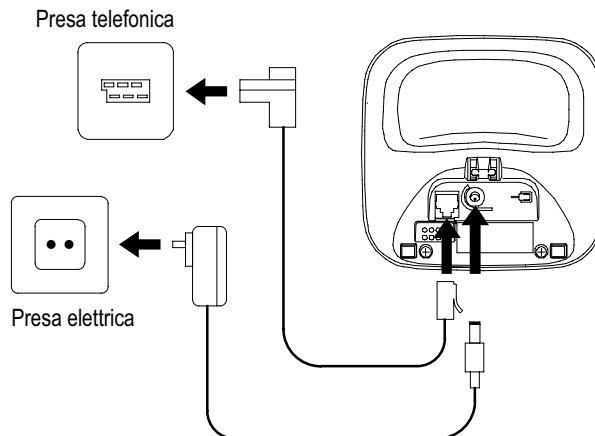
Contenuto	Modello DCT 567X			
	DCT 5671	DCT 5672 ¹	DCT 5673 ¹	DCT 5674 ¹
Stazione base con alimentatore di rete	1	1	1	1
Stazione di carica con alimentatore di rete	-	1	2	3
Unità portatile	1	2	3	4
Cavo di collegamento telefonico	1	1	1	1
Accumulatore ricaricabile	1	2	3	4
Istruzioni per l'uso	1	1	1	1

Collegare la stazione base



Attenzione: montare la stazione base con una distanza minima di 1 m da altri apparecchi elettronici in modo da evitare interferenze reciproche.

Procedere al collegamento della stazione base seguendo quanto raffigurato nella figura. Utilizzare per motivi di sicurezza solo l'alimentatore di rete oltre al cavo di collegamento telefonico fornito in dotazione.



¹ Per ulteriori informazioni riguardo la disponibilità di questo set telefonico si prega di visitare il sito www.switel.com.

Nota importante

La stazione base del vostro telefono è dotata di un alimentatore a risparmio energetico (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 300 mA). La potenza a vuoto corrisponde a circa 0,15 W. L'efficienza media è di circa 65,9 %. L'assorbimento di corrente della stazione base corrisponde a:

- in fase di esercizio (stand-by/conversazione): circa 0,8 W / 1,1 W
- in fase di ricarica dell'unità portatile: circa 1,3 W

La(e) stazione(i) di carica fornita(e) assieme ad un set telefonico è/sono dotata(e) di alimentatore (input 100~240 V_{AC}, output 6 V_{DC}, 450 mA) particolarmente efficiente in termini di consumo energetico.

La potenza a vuoto corrisponde a circa 0,15 W.

L'efficienza media è di circa 65,9 %.

L'assorbimento di corrente della stazione base corrisponde a:

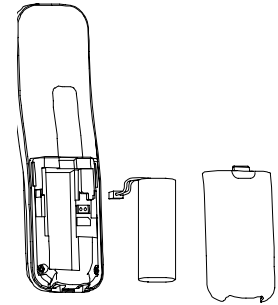
- senza unità portatile: circa 0,15 W
- in fase di ricarica dell'unità portatile: circa 0,6 W

Portata

La portata massima tra stazione base e unità portatile all'aperto è di 300 m e di 50 metri in ambiente interno. Queste misure si possono ridurre allorché vi siano dei grandi ostacoli metallici tra la stazione base e l'unità portatile quali ad esempio frigoriferi, specchi, porte, armadi per attii, ecc. Ma anche altri oggetti massicci quali pareti o fattori d'interferenza elettrici riducono la portata.

Inserire l'accumulatore ricaricabile

Spingere il coperchio del vano accumulatore in basso, quindi rimuoverlo. Innestare il connettore dell'accumulatore ricaricabile nella presa presente all'interno del vano accumulatori. Inserire l'accumulatore ricaricabile nell'apposito vano accumulatori. Utilizzare esclusivamente l'accumulatore ricaricabile fornito. Fare attenzione a non incastrare il cavo. Riposizionare il coperchio sul vano accumulatori spingendolo verso sopra fino a quando scatta in posizione.



Caricare l'accumulatore ricaricabile



Riporre l'unità portatile in sede di prima messa in funzione per **minimo** 16 ore nell'unità base / stazione di carica.

Con l'unità portatile posizionata correttamente nella stazione base/stazione di carica, la spia di controllo dello stato di carica risulta accesa. L'unità portatile si surriscalda durante il processo di carica. Questo è un fenomeno normale e non pericoloso. Evitare di caricare l'unità portatile con dispositivi di carica differenti o estranei. L'attuale **stato di carica dell'accumulatore ricaricabile** è visualizzato sul display:



Carico



Vuoto

Mettere in funzione il telefono

Impostare la lingua del display

È possibile scegliere tra 13 lingue.

Selezionare la rispettiva lingua

☞ "Struttura menu" Pagina 110:

Nella configurazione iniziale (tedesco):

 > MT-EINSTEL. > SPRACHE >...

In un'altra lingua:

 > IMPOSTA PORT. > LINGUA

Impostare data e ora dell'unità portatile

Una voce di menu consente di impostare data e ora.

☞ "Struttura menu" Pagina 110

Accettazione automatica di chiamata

L'attivazione di questa funzione consente di ricevere automaticamente una chiamata estraendo semplicemente l'unità portatile dalla stazione base. L'accettazione di chiamata automatica è attivata o disattivata nel menu ☞ "Struttura menu" Pagina 110.

Impianti telefonici interni

A pagina 114 sono riportate ulteriori informazioni nel caso in cui si volesse collegare il telefono ad un impianto telefonico interno.

Riduzione delle radiazioni (modalità ECO)














La radiazioni risultano considerevolmente ridotte sia in modalità conversazione che in modalità di stand-by con modalità ECO inserita rispetto ad un telefono cordless a standard DECT.

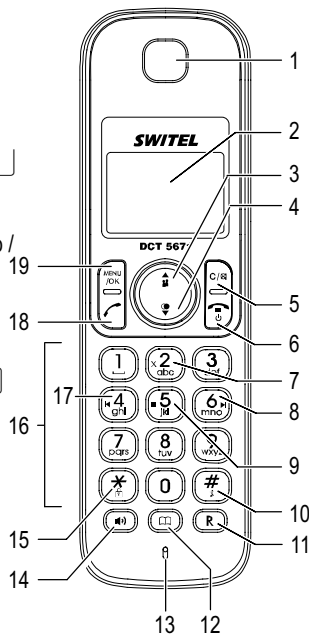




3 Elementi di comando

I tasti del telefono riportati nel presente manuale d'istruzioni per l'uso sono raffigurati sotto forma di simboli uniformi all'interno di un riquadro. Sono possibili lievi scostamenti dei simboli dei tasti sul telefono rispetto ai simboli qui raffigurati.









Unità portatile

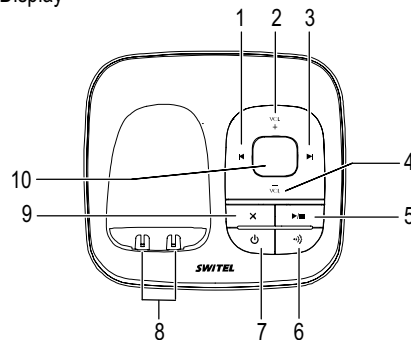
- 1 Altoparlante
- 2 Display
- 3 Navigazione in alto / Aumento volume / Elenco chiamate 
- 4 Navigazione in basso / Riduzione volume / Ripetizione di chiamata 
- 5 Tasto destro softkey: Indietro / Cancella / Silenziamento del microfono / Chiamate interne 
- 6 Tasto riaggancio/ Indietro / Accensione / spegnimento 
- 7 Funzione AB cancella 
- 8 Funzione AB avanti 
- 9 Funzione AB stop 
- 10 Tasto cancelletto 
- 11 Tasto R 
- 12 Rubrica telefonica 
- 13 Microfono
- 14 Funzione vivavoce 
- 15 Tasto asterisco 
- 16 Tasti numerici
- 17 Funzione AB indietro 



- 18 Tasto di conversazione 
- 19 Tasto sinistro softkey: menu-/tasto OK  / accesso a rubrica telefonica, elenco di ripetizione di chiamata, elenco chiamate e chiamate interne

Stazione base (segreteria telefonica)

- 1 Ripetizione messaggio / Messaggio precedente 
- 2 Volume + 
- 3 Messaggio successivo 
- 4 Volume - 
- 5 Riproduzione/Stop 
- 6 Cerca l'unità portatile (paging) 
- 7 Segreteria telefonica ON / OFF 
- 8 Contatti di carica
- 9 Cancella 
- 10 Display













Informazioni introduttive

4 Informazioni introduttive

Il capitolo riporta le principali informazioni sull'uso delle presenti istruzioni e del telefono.











Modi di rappresentazione nelle istruzioni per l'uso

Rappresentazione	Descrizione
	Rappresentazione dei tasti
	Premere brevemente il tasto raffigurato
3 sec. 	Premere il tasto raffigurato per 3 secondi
tenere premuto 	Tenere premuto il tasto raffigurato
rilasciare 	Rilasciare il tasto raffigurato
	Immettere cifre o lettere
	Unità portatile squilla
	Stazione base squilla
	Estrarre l'unità portatile dalla stazione base
	Riporre l'unità portatile nella stazione base
NON REG	Visualizzazione di testi di display
	Visualizzazione di simboli su display
x	Scrittura delle cifre che possono differire, ad esempio nella designazione del modello dell'apparecchio, per i nomi degli squilli di chiamata o per la numerazione delle unità portatili.

Simboli e testi sul display dell'unità portatile

Barra dei simboli superiore

I simboli in alto sul display servono a segnalare lo stato.


Simbolo	Descrizione
	Sempre acceso: unità portatile a portata della base. Lampeggiante: unità portatile fuori dalla portata della base.
	Sempre acceso: chiamata interna in corso. Lampeggiante: chiamata interna in arrivo. Oppure: si tenta di stabilire una chiamata interna.
	Chiamata in corso.
	La funzione vivavoce è attivata  pagina 95.
	Sempre acceso: è impostato un allarme. Lampeggiante: suona un allarme.
	Simbolo della segreteria telefonica Sempre acceso: segreteria telefonica accesa. Lampeggiante: la segreteria telefonica è accesa e ci sono dei nuovi messaggi.
	Blocco tastiera attivata  pagina 96.
	Lo squillo di chiamata dell'unità portatile è disattivato  pagina 96.
 	Segnalazione della capacità dell'accumulatore (carico, scarico).

Barre dei simboli inferiori

I simboli in basso a destra e a sinistra del display servono ad etichettare i tasti softkey. I simboli al centro servono tra l'altro alla navigazione del menu.

Simbolo	Descrizione
◀◀ ▶▶	Altre/i cifre / caratteri sono selezionabili.
	Tasto sinistro softkey: accesso al menu principale.
OK	Tasto sinistro softkey: conferma la selezione eseguita.
★	Simbolo dell'asterisco Nuova voce nell'elenco chiamate  pagina 98. Visualizzazione solo con l'elenco chiamate aperto.
◆	Le altre opzioni sono raggiungibili con la navigazione in alto e in basso.
↶	Tasto destro softkey: indietro di un livello nella struttura menu.
C	Tasto destro softkey: le cifre/ i caratteri vengono cancellati, un allarme viene fermato oppure il microfono viene acceso o spento durante una conversazione.
GG/MM	Visualizzazione della data  pagina 110.
hh:mm	Visualizzazione dell'ora  pagina 110.

Modalità di stand-by

In tutte le descrizioni del presente manuale di istruzioni si considera l'unità portatile in modalità di stand-by. Per passare alla modalità di stand-by, premere se occorre ripetutamente il tasto .


Modalità di risparmio energetico
















Dopo un determinato periodo di tempo in modalità di stand-by, l'unità portatile passa alla modalità di risparmio energetico. A questo punto, tasti e display non risultano più illuminati.


Informazioni introduttive

Navigazione nel menu

I differenti menu consentono di raggiungere tutte le funzioni del telefono.







Il percorso da seguire per giungere alla funzione desiderata è indicata dalla struttura di menu  pagina 109.

 oppure 	Aprire il menu principale
 oppure 	selezionare il sottomenu richiesto
 oppure 	Aprire il sottomenu
 oppure 	selezionare la funzione richiesta
 oppure 	Aprire la funzione
 oppure 	selezionare l'impostazione richiesta
	Inserire cifre o lettere tramite tastiera
	Confermare le immissioni
	Tornare indietro di un livello
	Interrompere le procedure di programmazione e memorizzazione e tornare indietro alla modalità di stand-by

 Ogni singolo processo si interrompe automaticamente se entro 30 secondi non si procede con un'immissione.

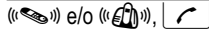
Creare voci della rubrica telefonica - Esempio

La navigazione nei menu e la procedura da seguire per compiere impostazioni è indicata a titolo esemplificativo in **Creare voci nella rubrica telefonica**. Si consiglia di seguire quanto riportato nell'esempio per tutte le impostazioni che si desiderano compiere.

	Aprire il menu principale
 /  RUBRICA	Selezionare la rubrica telefonica e confermare
	Vengono elencate tutte le voci della rubrica telefonica.
	Aprire il sottomenu
 /  AGGIUNGI	Selezionare il sottomenu e confermare
NOME  	Immettere il nome (max. 12 cifre) e salvare
NUMERO 	Immettere un numero di chiamata (max. 20 cifre) e confermare
TONO SVEGLIA x  / 	Selezionare la melodia e confermare

5 Compiere telefonate

Accettare una chiamata



Accettare una chiamata



Se l'unità portatile si trova nella stazione base ed è stata attivata l'accettazione di chiamata automatica (**RISPOSTA AUT**), dovrete solo rimuovere l'unità portatile dalla base per rispondere alla chiamata.

Concludere una chiamata



Concludere la chiamata

o

Poggiate l'unità portatile nella stazione base.

Visualizzazione di chiamata

Se un chiamante autorizza la visualizzazione del suo numero di chiamata (CLIR¹) ed avete attivato la visualizzazione del numero di chiamata (CLIP²), sul display verrà visualizzato il numero del chiamante.



La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP²) è un servizio opzionale del vostro gestore di rete telefonica. Se questo servizio non è disponibile, il numero di una chiamata in arrivo non viene visualizzato sul display. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

Se il numero del chiamante non è stato memorizzato nella rubrica telefonica (☞ pagina 100), sul display dell'unità portatile verrà visualizzato alternandosi il numero di chiamata e il nome memorizzato del chiamante. Inoltre verrà emesso il rispettivo squillo di chiamata assegnato al numero di chiamata presente nella rubrica telefonica.

Senza la visualizzazione del numero di chiamata oppure se un chiamante ha disattivato la sua visualizzazione del numero di chiamata, sul display compare solo "**CHIAMATA**". Queste chiamate non vengono riportate nell'elenco chiamate.

¹ **CLIR**: Calling Line Identification Restriction = soppressione del numero di chiamata

² **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = visualizzazione del numero di chiamata

Compiere telefonate



Inserire il numero di chiamata (max. 20 cifre)



In caso di immissione errata, cancellare l'ultima cifra



Selezionare il numero di chiamata



Possibilità di premere innanzi tutto anche il tasto di conversione per ricevere così il segnale di libero. Le cifre immesse per la composizione del numero di chiamata desiderato sono immediatamente selezionate. Nel corso di una simile chiamata non è possibile eseguire la correzione di singole cifre che compongono il numero di chiamata.

Chiamare un numero telefonico dall'elenco di ripetizione di chiamata

Il vostro telefono memorizza gli ultimi 10 numeri di chiamata presenti in un elenco di ripetizione di chiamata (☞ pagina 97).



Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata



Selezionare il numero di chiamata e instaurare un collegamento

Chiamare un numero dall'elenco chiamate

Il vostro telefono memorizza le 20 chiamate presenti in un elenco chiamate (☞ pagina 98).



Aprire l'elenco chiamate



Selezionare il numero di chiamata e instaurare un collegamento



Compiere telefonate

Selezionare un numero dalla rubrica telefonica

Per fare questo è necessario aver precedentemente memorizzato dei numeri nella rubrica telefonica

☞ pagina 92 e 100.



Aprire la rubrica telefonica



Selezionare il numero di chiamata e instaurare un collegamento



Per poter saltare direttamente alla lettera iniziale della voce dell'elenco telefonico desiderata, premere il tasto con la rispettiva lettera iniziale.

Compiere chiamate interne

Dovrete aver registrato almeno due unità portatili (MT1, MT2, ...) sulla vostra stazione base per poter condurre telefonate interne gratuite ☞ "Verificare il contenuto della confezione" a pagina 86 e ☞ "Registrazione di unità portatili" a pagina 113.

Condurre chiamate interne

MT1: e ad esempio Selezionare il numero di chiamata interna dell'unità portatile, qui: MT2



Se sono state registrate due unità portatili sulla base si dovrà premere il tasto per chiamare l'altra unità portatile.



Dopo aver premuto il tasto tutte le unità portatili registrate sulla base verranno elencate. Inoltre sarà elencato il "9". Se viene selezionato il "9", saranno chiamate tutte le unità portatili registrate sulla base.

UP2:

Accettare la chiamata sull'altra unità portatile



Se l'unità portatile chiamata non accetta la chiamata entro 60 secondi, smetterà di squillare e l'unità portatile chiamata passerà alla modalità di stand-by.



Se è in corso una chiamata interna e c'è una chiamata esterna in arrivo, sentirete un tono di avviso. Sul display verrà visualizzato il chiamante ☞ "Visualizzazione di chiamata". Terminare la chiamata interna prima di accettare la chiamata esterna. Oppure, con la segreteria telefonica, accesa lasciate che il chiamante lasci un messaggio sulla vostra segreteria telefonica.

UP1 / UP2:

Concludere la telefonata interna

Trasferire internamente chiamate esterne

Durante una chiamata esterna:

MT1:

Aprire il menu principale

MT1: /

INTERCOM

Selezionare il sottomenu e confermare

MT1: ad esempio

Selezionare il numero dell'unità portatile da chiamare

UP2:

Accettare la chiamata sull'altra unità portatile



Se l'unità portatile chiamata non risponde, la telefonata esterna può essere di nuovo ripresa premendo il tasto .

UP1:



Trasferire la chiamata



In alternativa all'azionamento del tasto potrete riporre l'unità portatile anche nella stazione base.

Riscontro / Chiamata in attesa

Durante lo svolgimento di una chiamata esterna è possibile chiamare un'altra unità portatile allo scopo di consultarsi o eseguire un riscontro. Mentre è in corso la conversazione con l'interlocutore interno, la chiamata esterna è trattenuta. La procedura può essere ripetuta a piacere.

MT1:  , z. B.  Selezionare il numero di chiamata interno con telefonata esterna in corso di svolgimento

UP2:  Accettare la chiamata sull'altra unità portatile

MT2:  Cambiare il partner di chiamata



Condurre chiamate a conferenza

Questa funzione consente di condurre una conferenza con una chiamata esterna ed un altro interlocutore interno.

Durante una chiamata esterna:

MT1:  Aprire il menu principale


MT1:  /  **INTERCOM** Selezionare il sottomenu e confermare

MT1:  ad esempio  Selezionare il numero dell'unità portatile da chiamare

UP2:  Accettare la chiamata sull'altra unità portatile

MT1: trattenere  Avviare la conferenza

UP1 / UP2:  Concludere la conferenza

 Se solo un'unità portatile conclude la conferenza, l'altra unità portatile sarà sempre collegata con il partner di chiamata esterno.

Visualizzazione della durata di conversazione

Circa 15 secondi dopo l'inizio della chiamata, nel corso della conversazione, sul display verrà visualizzata la durata di conversazione in ore minuti e secondi. A conclusione della chiamata, la durata rimane visualizzata sul display per altri 5 secondi.

Impostare il volume del ricevitore

Il volume è regolabile durante lo svolgimento di una chiamata in 5 livelli.



 oppure  selezionare il volume richiesto

Funzione vivavoce

Utilizzare questa funzione per ascoltare il partner di chiamata attraverso l'altoparlante.

 Attivare la funzione vivavoce

 Disattivare la funzione vivavoce

 Con i tasti su e giù è possibile cambiare il volume del vivavoce con 5 livelli  "Regolazione del volume del ricevitore".

Silenziamento del microfono de ll'unità portatile

È possibile attivare e disattivare il microfono dell'unità portatile con chiamata telefonica in corso. Quindi non sentirete il vostro partner di chiamata, se vi intrattenete in camera con delle persone.

 Disattivare il microfono (silenziamento)



 Attivare il microfono

Compiere telefonate

Silenziamento dell'altoparlante nell'unità portatile

Lo squillo di chiamata dell'unità portatile può essere disattivato. Passare alla modalità di stand-by come segue:

Trattenere  Spegnere l'altoparlante (silenziamento)

 Una chiamata in arrivo viene poi visualizzato solo sul display  "Visualizzazione di chiamata".


Trattenere  Accendere l'altoparlante


Ricerca dell'unità portatile (funzione di paging)

Avendo perso d'occhio la propria unità portatile è possibile ritrovarla facilmente grazie all'emissione di un tono di ricerca.

  Avviare il tono di ricerca

 oppure  concludere il tono di ricerca

 Il tono di ricerca suona per 60 secondi, se non viene terminato già prima a mano.

 Se arriva una chiamata durante il tono di ricerca, il tono di ricerca si ferma e il telefono squilla.

Blocco tastiera

Il blocco tastiera aiuta ad impedire l'attivazione inavvertita di determinate funzioni.

Trattenere  Attivare il blocco tastiera

Trattenere  Disattivare il blocco tastiera

Attivare e disattivare l'unità portatile


Allo scopo di non sollecitare troppo l'accumulatore ricaricabile è possibile spegnere l'unità portatile.

5 sec.  Spegnere l'unità portatile


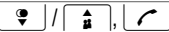
5 sec.  Accendere l'unità portatile

6 Elenco ripetizione di chiamata

Il telefono memorizza gli ultimi 10 numeri di chiamata selezionati in un elenco disponibile per la funzione di ripetizione di chiamata. L'ultimo numero di chiamata composto viene riportato in lato all'elenco di ripetizione di chiamata.


 Se un numero telefonico è stato memorizzato nella rubrica telefonica, nell'elenco di ripetizione di chiamata verrà visualizzato il nome corrispondente. Per consultare il numero telefonico, premere il tasto **#**.

Chiamare un numero dall'elenco di ripetizione di chiamata

-  Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata
-  Selezionare il numero di chiamata e instaurare un collegamento

Memorizzare i numeri telefonici dall'elenco di ripetizione di chiamata nella rubrica telefonica

-  Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata
-  Selezionare la voce
-  Aprire il sottomenu






Per proseguire vedi il capitolo "Creare voci nella rubrica telefonica"  pagina 92 e 100.

Cancellare i numeri telefonici dall'elenco di ripetizione di chiamata

Cancellare il singolo numero di chiamata dall'elenco di ripetizione di chiamata

-  Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata
-  Selezionare la voce
-  Aprire il sottomenu

Cancellare tutti i numeri telefonici dall'elenco di ripetizione di chiamata

-  Selezionare il sottomenu e confermare
-  Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata
-  Aprire il sottomenu
-  Selezionare il sottomenu e confermare
-  Riscontrare la richiesta di conferma



Elenco chiamate

7 Elenco chiamate

Il telefono memorizza 20 chiamate nell'elenco chiamate.

Le chiamate vengono memorizzate con data e ora. L'ultima chiamata viene visualizzata in alto all'elenco chiamate. Se arriva una nuova chiamata e l'elenco chiamate è pieno, l'ultima dell'elenco chiamate verrà cancellata.

Se un numero di chiamata viene memorizzato nella rubrica telefonica, nell'elenco chiamate verrà visualizzato il nome memorizzato.

Se l'elenco chiamate contiene nuove voci, nella modalità di stand-by sul display dell'unità portatili viene segnalato quante nuove chiamate sono arrivate (**x CHIAMATE**). Questo avviso rimane fino alla consultazione di tutte le nuove voci dell'elenco chiamate. Le nuove voci nell'elenco chiamate che non sono state ancora consultate, sono evidenziate dal simbolo dell'asterisco.





La visualizzazione del numero di chiamata (**CLIP¹**) è un servizio aggiuntivo del proprio gestore di rete telefonica. Nel caso in cui il gestore di rete telefonica supporti il servizio, sul display del telefono è visualizzato il numero di chiamata. Chiedete maggiori informazioni al vostro gestore di rete telefonica ➔ "Visualizzazione di chiamata" a pagina 93.






Se un chiamante non autorizza la visualizzazione del numero di chiamata, sul display compare solo "**CHIAMATA**". Queste chiamate non vengono riportate nell'elenco chiamate.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = visualizzazione del numero di chiamata


Aprire l'elenco chiamate



  Aprire direttamente l'elenco chiamate

0
 Aprire il menu principale





 /  **LISTA CHIAM** ,
 Selezionare l'elenco chiamate e confermare

Aprire l'elenco chiamate

 Aprire l'elenco chiamate

 /  Consultare le voci eventualmente selezionate una voce

 Mostrare il numero del chiamante




  / 
DETTAGLI ,  Mostrare data (giorno, mese) e orario della chiamata

 Indietro alla schermata precedente






Chiamare i numeri dall'elenco chiamate


Il vostro telefono memorizza le 20 chiamate presenti in un elenco chiamate ➔ pagina 98.

 Aprire l'elenco chiamate

 /  ,  Selezionare il numero di chiamata e instaurare un collegamento







Memorizzare il numero telefonico dall'elenco chiamate nella rubrica telefonica

		Aprire l'elenco chiamate	
	/		Selezionare la voce
	AGG A RUBR		Aprire il sottomenu







Per proseguire vedi il capitolo "Creare voci nella rubrica telefonica"
 pagina 92 e 100.

Cancellare i numeri dall'elenco chiamate

Cancellazione di singoli numeri di chiamata dall'elenco chiamate

		Aprire l'elenco chiamate	
	/		Selezionare la voce
		Aprire il sottomenu	
	/	 ELIMINA	Selezionare il sottomenu e confermare

Cancellare tutti i numeri dall'elenco chiamate

		Aprire l'elenco chiamate	
		Aprire il sottomenu	
	/	 ELIM. TUTTI	Selezionare il sottomenu e confermare
	CONFIRM?		Riscontrare la richiesta di conferma


Rubrica telefonica




8 Rubrica telefonica

Nella rubrica telefonica è possibile memorizzare 50 numeri di chiamata con rispettivi nomi. Ad ogni numero di chiamata può essere assegnato un proprio squillo di chiamata.

Aprire la rubrica telefonica

 Aprire direttamente la rubrica telefonica

0
 Aprire il menu principale



 /  **RUBRICA** ,
 Selezionare la rubrica telefonica e confermare

Le voci della rubrica telefonica sono elencate in ordine alfabetico.



Creare una voce nella rubrica telefonica

 Aprire la rubrica telefonica

 Aprire il sottomenu

 /  **AGGIUNGI** ,
 Selezionare il sottomenu e confermare

NOME   Immettere un nome (max. 12 segni) e confermare

NUMERO   Immettere un numero di chiamata (max. 20 cifre) e confermare

TONO SVEGLIA x
 /   Selezionare la melodia e confermare

Inserire il nome

I tasti numerici riportano altresì delle lettere. Premendo ripetutamente il relativo tasto si ha modo di selezionare lettere, cifre e caratteri speciali.

 Immettere spazi vuoti

 oppure  spostare il cursore a sinistra oppure a destra

 cancellare i caratteri



Trattenere  cancellare l'intero testo

 e  inserire i caratteri speciali



Per immettere la stessa lettera una seconda volta, premere il rispettivo tasto. Attendere fino a quando il cursore si sia spostato di una posizione. Immettere quindi la lettera una seconda volta.

Selezionare una voce della rubrica telefonica

Per poter saltare direttamente alla lettera iniziale della voce della rubrica telefonica desiderata, premere, con la rubrica telefonica aperta, il tasto con la rispettiva lettera iniziale. Infine navigare con i tasti  e  per passare alla voce della rubrica telefonica richiesta.

Consultare una voce della rubrica telefonica

Selezionare una voce della rubrica telefonica. Infine:

	Aprire il menu della rubrica telefonica
/ VISUALIZZA ,	Selezionare il sottomenu e confermare
	Consultare le programmazioni della voce della rubrica telefonica (nome, numero di chiamata, squillo di chiamata)



Il display riesce a visualizzare 12 cifre. Se un numero di chiamata ha più di 12 cifre, premere i tasti e per visualizzare le cifre restanti.

Modificare una voce della rubrica telefonica

Selezionare una voce della rubrica telefonica. Infine:

	Aprire il menu della rubrica telefonica
/ MODIFICA ,	Selezionare il sottomenu e confermare
Trattenere	Cancellare il vecchio nome ed inserire quello nuovo (max. 12 cifre) e salvare
Trattenere	Cancellare il vecchio numero ed inserire quello nuovo (max. 20 cifre) e confermare



Azionando una volta il tasto è possibile cancellare le singole lettere e cifre. Navigare prima con i tasti e per passare al carattere che desiderate cancellare.

	Modificare lo squillo di chiamata e confermare
TONO SVEGLIA x ,	

Cancellare una voce della rubrica telefonica

Selezionare una voce della rubrica telefonica. Infine:

	Aprire il menu della rubrica telefonica
/ ELIMINA ,	Selezionare il sottomenu e confermare

Cancellare tutte le voci della rubrica telefonica

	Aprire la rubrica telefonica
	Aprire il menu della rubrica telefonica
/ ELIM. TUTTI ,	Selezionare il sottomenu e confermare
CONFIRM?	Riscontrare la richiesta di conferma

Riscontrare lo stato della rubrica telefonica

E' possibile verificare quante voci della rubrica telefonica sono state memorizzate nella rispettiva unità portatile.

	Aprire la rubrica telefonica
	Aprire il menu della rubrica telefonica
/ STATO RUBR ,	Selezionare il sottomenu e confermare

Esempio: <20/50> indica che sono presenti 20 voci della rubrica telefonica. In totale sono consultabili 50 voci della rubrica telefonica.



Segreteria telefonica

9 Segreteria telefonica

La segreteria telefonica è in grado, considerando la durata di registrazione massima, di registrare massimo 59 messaggi. Nella fattispecie può trattarsi sia di messaggi da parte di chiamanti che di promemoria registrati in prima persona.

La segreteria telefonica si può usare con le unità portatili oppure la stazione base.

Qualità della registrazione e durata di registrazione massima

I messaggi vengono compressi al fine di essere memorizzati. La qualità della registrazione dei messaggi dipende dai formati della compressione. E' possibile scegliere tra tre diversi formati di compressione:


- Compressione ridotta (**BASSA**), ottima qualità della registrazione: durata di registrazione massima di 7 minuti
- Compressione media (**MEDIO**), qualità della registrazione normale: durata di registrazione massima di 10 minuti
- Compressione alta (**ALTA**), qualità della registrazione scadente: durata di registrazione massima di 15 minuti

Impostare i formati di compressione  Struttura menu pagina 111

Non appena la capacità di memoria risulta esaurita non è più possibile registrare dei messaggi nuovi. Sul display compare l'avviso "SEGR PIENA". Cancellare i vecchi messaggi per fare posto ai nuovi.

In fabbrica è stata impostata la massima compressione in modo tale da poter gestire una durata di registrazione massima di 15 minuti.

Durata di registrazione massima per messaggio

E' possibile stabilire quanto tempo i chiamanti devono avere a disposizione per lasciare un messaggio: massimo 60 secondi, massimo 120 secondi, massimo 180 secondi oppure per un tempo illimitato. Impostare la durata di registrazione  struttura menu pagina 111.

Attivare/disattivare la segreteria telefonica

- Se la segreteria telefonica è stata attivata, i chiamanti possono lasciare un messaggio dopo un numero stabilito di squilli.
- Se la segreteria telefonica è stata disattivata, dopo 10 squilli i chiamanti sentiranno un messaggio di annuncio. I chiamanti non potranno lasciare alcun messaggio.

Se la segreteria telefonica è stata attivata, sul display dell'unità portatile compare il simbolo della segreteria telefonica .

Accensione/spegnimento sull'unità portatile

 Struttura menu pagina 111.

Accensione/spegnimento sulla stazione base



Attivare / Disattivare la segreteria telefonica

Ritardo nell'accettazione di chiamata

Stabilire con quanta frequenza il telefono deve squillare prima di ascoltare un messaggio di annuncio. Possibilità di scegliere tra 2, 4, 6 oppure 8 segnalazioni di chiamata. In fabbrica sono state impostate 4 segnalazioni di chiamata.

Inoltre si può utilizzare l'impostazione **SALVAGETT** per compiere un'interrogazione a distanza/preliminare senza alcun addebito. Con questa funzione di interrogazione a distanza/preliminare è possibile verificare gratuitamente la presenza di nuovi messaggi sulla propria segreteria telefonica.

- Se ci sono messaggi nuovi sulla segreteria telefonica, l'apparecchio accetta la telefonata dopo 2 segnalazioni di chiamata.
- Se non ci sono messaggi nuovi sulla segreteria telefonica, l'apparecchio accetta la telefonata solo dopo 4 segnalazioni di chiamata. Riagganciare prima del 4° squillo. In tal modo si evita l'addebito di scatti telefonici.

Impostare il ritardo  Struttura menu pagina 111.

Modalità di risposta

La segreteria telefonica vi mette a disposizione due modalità di risposta:

- Modalità annuncio e registrazione
- Modalità di solo annuncio

Nella modalità di annuncio e registrazione (impostazione di default) un chiamante lascia il proprio messaggio al termine del messaggio di annuncio.

Nella modalità di solo annuncio viene riprodotto solo un messaggio di annuncio. Un chiamante non ha la possibilità di lasciare un messaggio.

Cambiare la modalità di risposta ➤ Struttura menu pagina 111.



Se viene selezionata la modalità di annuncio e registrazione ed è stata raggiunta la capacità di memoria massima, la segreteria telefonica passa automaticamente alla modalità di solo annuncio. Non appena i messaggi vengono cancellati e si libera dello spazio nella memoria, la segreteria telefonica ripassa automaticamente la modalità di annuncio e registrazione.

Messaggi di annuncio

La segreteria telefonica dispone di entrambe le modalità di risposta con messaggi di annuncio standard in lingua tedesca e francese.

Impostare la lingua per messaggi di annuncio standard

➤ Struttura menu pagina 111

Riprodurre il messaggio di annuncio

➤ Struttura menu pagina 111

Registrare il messaggio di annuncio



Non appena registrate il vostro messaggio di annuncio, viene utilizzato solo questo messaggio di annuncio.

Registrare il messaggio di annuncio ➤ Struttura menu pagina 111

Durante la registrazione sul display dell'unità portatile "REGISTRAZ."

- L'annuncio che si desidera registrare va parlato in modo chiaro e forte nel microfono della propria unità portatile.
- Premere il tasto per memorizzare il messaggio di annuncio. Il messaggio di annuncio registrato viene ripetuto ad alta voce.
- Premere il tasto per ritornare al livello di menu senza memorizzare.



Prestare attenzione che la durata dei messaggi di annuncio da registrare sia sufficiente, se desiderate sfruttare le funzioni dell'interrogazione a distanza ➤ "Interrogazione a distanza" pagina 107.



Se riceve una chiamata durante la registrazione, la registrazione viene conclusa.

Riattivare il messaggio di annuncio standard

La cancellazione del messaggio di annuncio registrato in prima persona attiva il messaggio di annuncio standard.

Cancellare il messaggio di annuncio

➤ Struttura menu pagina 111

Riprodurre il messaggio di annuncio



Cancellare il messaggio di annuncio



I messaggi di annuncio standard non possono essere cancellati.

Intercettare la chiamata





Avete la possibilità con la segreteria telefonica attivata di intercettare i messaggi in arrivo sulla base oppure sull'unità portatile. Poi si può decidere se desiderate accettare o meno la chiamata. Sul display dell'unità portatile compare "FILTRO CH.?"





Segreteria telefonica

Intercettare la chiamata sull'unità portatile


Se si ode un messaggio, il display dell'unità portatile che se desiderate intercettare il messaggio.


 	Intercettare il messaggio
	Cambiare il volume del messaggio
	Concludere l'intercettazione

 Premere in fase d'intercettazione il tasto  per riprendere la chiamata.


Autorizzare l'intercettazione sulla base



Nel menu principale "FILTRO CHIAM" deve essere impostato su "ATTIVA".  Struttura menu pagina 111

 L'attuale impostazione è contrassegnata dal simbolo dell'asterisco.

 Se desiderate accertarvi che i messaggi in arrivo sulla base non possano essere intercettati, ad esempio perché alcuni messaggi non devono essere ascoltati da terzi è necessario impostare "FILTRO CHIAM" su "DISATTIVA".

Intercettare la chiamata sulla base


Se avete effettuato le relative impostazioni  "Autorizzare l'intercettazione sulla base", sentirete dall'altoparlante della stazione base come viene riprodotto un messaggio.

 / 	Cambiare il volume dei messaggi
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------

Riprendere una chiamata


Anche se la segreteria telefonica ha già risposto ad una chiamata è comunque possibile riprendere la telefonata. La registrazione del messaggio viene in tal caso interrotta.










	Rispondere alla chiamata
-----------------------------------------------------------------------------------	--------------------------

 La parte del messaggio riprodotta prima di essere accettata, rimane in memoria.


Registrare un promemoria

Un promemoria è un messaggio che è possibile riprodurre e quindi ascoltare allo stesso modo di un messaggio ricevuto..


 I promemoria si possono registrare anche con la segreteria telefonica disattivata.

	Aprire il menu principale
 / 	Selezionare la segreteria telefonica e confermare
	
 / 	Selezionare un sottomenu e confermare
	
	Registrare un promemoria
	Memorizzare un promemoria

Il promemoria registrato viene riprodotto. Il display visualizza "IN ESECUZ".

 Il promemoria deve durare almeno 3 secondi e deve essere registrato con una voce alta a sufficienza. Se il promemoria è stato riprodotto, vuol dire che è stato anche registrato!

Interrompere la registrazione del promemoria

	Interrompere la registrazione e tornare al sottomenu
-----------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------

Riprodurre i messaggi

In presenza di nuovi messaggi, il simbolo della segreteria telefonica lampeggia sul display dell'unità portatile finché tutti i nuovi messaggi sono stati ascoltati.

Riprodurre i messaggi sull'unità portatile

	Aprire il menu principale
SEGRETERIA	Selezionare la segreteria telefonica e confermare
/ ASCOLTO MESS	Riprodurre i messaggi

Riprodurre i messaggi sulla stazione base

	Iniziare la riproduzione dei messaggi
--	---------------------------------------

Informazioni aggiuntive

- Vengono riprodotti innanzi tutto i nuovi messaggi. Poi i vecchi messaggi già ascoltati a partire dal messaggio più vecchio.
- I nuovi messaggi sul display sono contrassegnati dal simbolo dell'asterisco.
- Durante la riproduzione sul display vengono visualizzati data e orario dei messaggi arrivati. In assenza di nuovi messaggi, il display visualizza "00-00 00-00".
- Per la riproduzione dei messaggi è attivo l'altoparlante "Funzione vivavoce" a pagina 95. Premere il tasto), se nessuno deve intercettare la riproduzione dei messaggi. Poi potrete ascoltare solo i messaggi portando all'orecchio l'unità portatile.

Cambiare il volume di riproduzione

Possibilità di regolare il volume di riproduzione con 8 livelli (da L1 a L8). Possibilità di silenziamento anche del volume di riproduzione (L0).

Durante la riproduzione:

	oppure		regolare il volume (L0-L8)
--	--------	--	----------------------------

Funzioni a tasti Menu messaggi

Durante la riproduzione dei messaggi avrete, tramite il menu messaggi, diverse possibilità: potrete sfogliare, cancellare o concludere la riproduzione dei messaggi. Potrete sfruttare queste funzioni:

- con il menu nell'unità portatile Struttura menu pagina 111 e i tasti numerici dell'unità portatile oppure
- con i tasti della stazione base.

Uso con i tasti numerici dell'unità portatile







Iniziare la riproduzione dei messaggi sull'unità portatile

"Riprodurre i messaggi sull'unità portatile" a pagina 105

	Ascoltare il messaggio successivo
	Ripetere l'attuale messaggio
	Ascoltare il messaggio precedente
	Cancellare l'attuale messaggio
	Terminare la riproduzione dei messaggi

Segreteria telefonica

Uso con la stazione base

	Iniziare la riproduzione dei messaggi
	Ascoltare il messaggio successivo
	Ripetere l'attuale messaggio
	Ascoltare il messaggio precedente
	Cancellare l'attuale messaggio
	Terminare la riproduzione dei messaggi


Cancellare i messaggi

Cancellare un messaggio

Riprodurre il messaggio da cancellare, poi:

 oppure  cancellare l'attuale messaggio

Cancellare tutti i messaggi vecchi

 Una volta cancellati i messaggi non sarà più possibile ripristinarli!

 Struttura menu pagina 111

Display della segreteria telefonica

Il display della segreteria telefonica indica lo stato dell'apparecchio.

Indicatori sempre accesi

- -	Segreteria telefonica disattivata
00	Segreteria telefonica attivata, nessun messaggio
XX	Segreteria telefonica attivata, numero di vecchi messaggi riprodotti (XX = da 01 a 59)
LX	Volume per riproduzione dei messaggi (X = 0 bis 8)
FF	Memoria piena

Indicatori lampeggianti

XX	Segreteria telefonica attivata, numero di nuovi messaggi non ancora riprodotti (XX = da 01 a 59)
rA	Accesso alla segreteria telefonica tramite un'unità portatile oppure l'interrogazione a distanza
A1 oppure A2	Visualizzazione della modalità di risposta con le chiamate in arrivo: A1 = modalità di annuncio e registrazione A2 = modalità di solo annuncio
XX e FF	Si alternano: numero di nuovi messaggi e memoria piena
XX e An	Si alternano: nuovi messaggi in corso di registrazione e numero di nuovi messaggi

Interrogazione a distanza

È dato modo di chiamare la propria segreteria telefonica per ascoltare messaggi ricevuti e compiere una serie di funzioni accessorie. La condizione essenziale è un telefono con la funzione di selezione dei toni e che "ACCESSO REM" nel menu principale è impostato su "ATTIVA" ➔ Struttura menu pagina 111.

Codice PIN per l'interrogazione a distanza

La configurazione iniziale del codice PIN è "0000". Si raccomanda di modificare il codice PIN per impedire l'accesso alla segreteria telefonica da parte delle persone non autorizzate. Modificare il codice PIN ➔ pagina 111.

Avviare l'interrogazione a distanza



Selezionare un proprio numero di chiamata e attendere il messaggio di annuncio



Durante il messaggio di annuncio premere il tasto asterisco



Il tasto asterisco deve essere premuto fino alla riproduzione del messaggio di annuncio. Pertanto è importante che il messaggio di annuncio duri a sufficienza ➔ "Registrare il messaggio di annuncio" pagina 103.



inserire il codice PIN



Il codice PIN deve essere inserito direttamente e senza lunghe pause dopo il tasto asterisco.



Qualora sia stato inserito per tre volte il codice PIN errato, cade il collegamento.

Dopo aver inserito il codice PIN un segnale acustico indica che adesso avete la possibilità segnala di eseguire altre funzioni ➔ Tabella "Funzioni a tasti dell'interrogazione a distanza".



Premere tasto/tasti per eseguire la funzione desiderata

Funzioni a tasti dell'interrogazione a distanza

La seguente tabella vi fornisce delle informazioni sulle rispettive funzioni.

Tasto	Funzioni quando <u>non</u> sono riprodotti messaggi	Funzioni quando sono riprodotti messaggi
2		Cancellare il messaggio durante la riproduzione
2 x 2	Cancellare tutti i messaggi vecchi	
4		Ripetere il messaggio in corso
2 x 4		Riprodurre il messaggio precedente
5	Riprodurre messaggi	Interrompere la riproduzione
6		Riprodurre il messaggio successivo
2 x 6		Riprodurre il secondo messaggio
7	Attivare la segreteria telefonica	
9	Disattivare la segreteria telefonica	
	Concludere l'interrogazione a distanza	Concludere l'interrogazione a distanza



L'interrogazione a distanza è interrotta automaticamente se entro 10 secondi non si procede con una immissione.

Segreteria telefonica

Attivazione a distanza della segreteria telefonica



Selezionare un proprio numero di chiamata e attendere il messaggio di annuncio



Avendo dimenticato di inserire la segreteria telefonica, la chiamata è ricevuta solo dopo 16 segnalazioni acustiche di chiamata.



Durante il messaggio di annuncio premere il tasto asterisco



Inserire il codice PIN














Attivare la segreteria telefonica

A questo punto è dato modo di compiere diverse altre funzioni. Tabella "Funzioni a tasti dell'interrogazione a distanza".

10 Struttura del menu

Menu principale







Nel menu principale si giunge premendo il tasto . La procedura da seguire per navigare nel menu ed eseguire immissioni è riportata a pagina 92. Le attuali impostazioni sono contrassegnate nella struttura menu dal simbolo dell'asterisco.

LISTA CHIAM	AGG A RUBR	NOME 	NUMERO 	TONO SVEGLIA 1 / ... / TONO SVEGLIA 10
	ELIMINA			
	ELIM. TUTTI	CONFERM?		
	DETTAGLI			
RUBRICA	AGGIUNGI	NOME 	NUMERO 	TONO SVEGLIA 1 / ... / TONO SVEGLIA 10
	VISUALIZZA			
	MODIFICA	NOME 	NUMERO 	TONO SVEGLIA 1 / ... / TONO SVEGLIA 10
	ELIMINA			
	ELIM. TUTTI	CONFERM?		
	STATO RUBR	xx/50 IN USO		
IMPOSTA BASE	SUON BASE	TONO SVEGLIA		
	VOLUME	VOLUME 1 / ... / VOLUME 5 / ESCLUSA		
	CANC PORTAT	PIN? ¹ 	PORTATILE X	
	MODO SELEZ	TONI / IMPULSI		
	FLASH	BREVE / MEDIO / LUNGO		
	CAMBIA PIN	PIN? ¹ 	NUOVO? 	CONFERM? 



¹ Il PIN di sistema impostato in fabbrica corrisponde a "0000".

Struttura del menu

IMPOSTA PORT	SVEGLIA	ATTIVA	 orario della sveglia	SNOOZE	ATTIVA/ DISATTIVA
		DISATTIVA			
	SUON PORTAT	CHIAMATE INT	TONO SVEGLIA 1 / ... / TONO SVEGLIA 10		
		CHIAMATE EST	TONO SVEGLIA 1 / ... / TONO SVEGLIA 10		
		VOLUME	VOLUME 1 / ... / VOLUME 5 / ESCLUSA		
	IMPOSTA TONI	TONO TASTI	ATTIVA/DISATTIVA		
		TONO BATT	ATTIVA/DISATTIVA		
		FUORIPORTATA	ATTIVA/DISATTIVA		
	LINGUA	13 lingue ¹			
	NOME PORTAT	Cancellare il vecchio numer MT ²	 nuovo nome MT		
	DISPLAY	NOME PORT			
		ORA ³			
	RISPOSTA AUT	ATTIVA/DISATTIVA			
	DATA E ORA	FORMATO DATA	GG-MM-AA / MM-GG-AA		
		FORMATO ORA	12ORE / 24ORE		
		IMPOSTA ORA	 orario		
		IMPOSTA DATA	 data		
REGISTRA	PIN? ⁴ 				
RESET	PIN? ⁴ 	CONFERM?			








¹ Inglese, Tedesco, Francese, Italiano, Turco, Spagnolo, Greco, Svedese, Danese/Norvegese, Olandese, Finlandese, Polacco.

² Il numero dell'unità portatile non può essere cancellato, possibilità di modificare solo il testo davanti al numero.

³ Il numero dell'unità portatile rimane visibile anche con la visualizzazione dell'orario.

⁴ Il PIN di sistema impostato in fabbrica corrisponde a "0000".

SEGRETERIA	ASCOLTO MESS			
	ELIM. TUTTI	CONFERM?		
	MEMO	REGISTRAZ. 		
	SEGR ACC/SP	ATTIVA/DISATTIVA		
	IMPOSTA SEGR	MOD.RISPOSTA	RISP.& REG. / SOLO RISP.	
		LINGUA SEGR	TEDESCO / FRANÇAIS	
	IMPOST OGM	RISP.& REG.	RIPRODUCI	
		SOLO RISP.	REGISTRA MES 	
			RIPRODUCI	
	RITARDO RISP	SALVAGETT / 2 SQUILLI / 4 SQUILLI / 6 SQUILLI / 8 SQUILLI		
		TEMPO REG	60 S / 120 S / 180 S / ILLIMITATO	
	ACCESSO REM	ATTIVA/DISATTIVA		
	COMPRESSIONE	BASSA / MEDIO / ALTA		
	FILTRO CHIAM	ATTIVA/DISATTIVA		
CAMBIA PIN ¹	PIN? ¹ 	NUOVO? 	CONFERM? 	

¹ Il PIN di sistema impostato in fabbrica corrisponde a "0000".

Funzione di sveglia

11 Funzione di sveglia

Avete la possibilità di programma nel telefono l'orario della sveglia, ad esempio per ricordarvi di un appuntamento o per farvi svegliare.

Al raggiungimento dell'orario della sveglia, sul display dell'unità portatile lampeggiano il simbolo della sveglia e l'avviso "SVEGLIA ON" e per 45 secondi viene emesso un tono di sveglia. Il volume della sveglia corrisponde al volume dello squillo impostato.



La sveglia suona anche se è in corso una chiamata. Ascoltate nell'unità portatile anche un tono di sveglia specifico. sul display lampeggiano il simbolo della sveglia e l'avviso "SVEGLIA ON".



La sveglia non suona anche se il telefono sta squillando oppure se è stato attivato il paginig per la ricerca delle unità portatili pagina 96.

Attivare / disattivare la funzione di sveglia

Se è stata attivata la funzione di sveglia sul display compare il simbolo della sveglia.

	Aprire il menu principale
/ IMPOSTA PORT	Selezionare il sottomenu e confermare
/ SVEGLIA	Selezionare il sottomenu e confermare
/ ATTIVA	Selezionare ON oppure OFF
oppure DISATTIVA ,	e confermare

Struttura menu pagina 110

Impostare l'orario della sveglia

Struttura menu pagina 110



Inserire l'orario della sveglia in formato 24 h.

Attivare / disattivare la funzione Snooze

Se è stata attivata la funzione Snooze, viene ripetuta una sveglia disattivata per breve tempo dopo 7 minuti.

Struttura menu pagina 110

Disattivare la sveglia



Una sveglia può essere esclusa nella modalità qui descritta anche durante una chiamata interna oppure esterna.

Disattivare permanentemente la sveglia, se la funzione Snooze non è attiva



Premere un tasto a piacere per disattivare la sveglia in modo permanente

Disattivare la sveglia in modo permanente, se la funzione Snooze è attiva

trattenere

Mantenere premuto il tasto finché sul display scompare il simbolo della sveglia, termina la funzione sveglia/Snooze

Disattivare brevemente la sveglia se la funzione Snooze è attiva

Se viene premuto un tasto a piacere disattiverete la sveglia per 7 minuti.



Premere un tasto a piacere per disattivare brevemente la sveglia



Anche con il blocco tastiera attivato è possibile disattivare brevemente la sveglia nella modalità qui descritta.

12 Ampliamento del sistema telefonico


Lo standard internazionale **GAP**¹ regola la compatibilità di unità portatili e stazioni base di costruttori differenti. In tal modo è possibile adoperare apparecchi SWITEL in combinazione con apparecchi di altri costruttori all'interno di un unico sistema telefonico. Può comunque anche verificarsi la mancata disponibilità di alcune funzioni.

Registrazione di unità portatili

La stazione base prevede la registrazione di complessivamente 5 unità portatili. Tutte le unità portatili comprese nella fornitura di questo telefono sono già registrate sull'unità base.






Per la procedura di registrazione serve il codice PIN di 4 cifre attualmente impostato ² ☞ pagina 110.

Prima di registrare un'unità portatile, passare con la stazione base alla modalità di registrazione.

5 sec. 

fino all'emissione di un segnale acustico: avviare la modalità di registrazione

Adesso la base si trova per circa 1 minuto nella modalità di registrazione. Procedere con l'unità portatile. La procedura di registrazione deve concludersi nel giro di un minuto:

	Aprire il menu principale
 /  REGISTRA	Selezionare il sottomenu e confermare
	
PIN? 	Inserire il codice PIN
RICERCA	lampeggia finché l'unità portatile è stata registrata

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori.

² Nella configurazione iniziale il codice PIN di 4 cifre è impostato su 0000.

Una volta riuscita la procedura di registrazione sentirete un segnale acustico di conferma e il simbolo dell'antenna si accenderà in modo permanente e all'unità portatile verrà assegnato un numero telefonico interno che verrà visualizzato sul display in modalità di stand-by.



Ogni unità portatile può essere registrata solo su una stazione base.






Deselezione di unità portatili

Per la procedura di deselezione serve il codice PIN di 4 cifre attualmente impostato ☞ pagina 110.



Non è possibile eseguire la procedura di deselezione dall'unità portatile che intendete deselezionare!

Le unità portatili vengono deselezionate tramite il menu ☞ pagina 110.

	Aprire il menu principale
 /  IMPOSTA BASE	Selezionare il sottomenu e confermare
	
 /  CANC PORTAT	Selezionare il sottomenu e confermare
	
PIN? 	Inserire il codice PIN
PORTATILE X  / 	unità portatile da deselezionare selezionare e confermare
	
CANC PORTAT	Messaggio di stato

Sul display dell'unità portatile deselezionata lampeggia il simbolo dell'antenna Inoltre viene visualizzato l'avviso **REGISTRA**.

Impianti telefonici interni / servizi aggiuntivi

13 Impianti telefonici interni / servizi aggiuntivi

Funzione R in impianti telefonici interni

Avendo collegato il telefono ad un impianto telefonico interno, il tasto **R** consente di accedere a tutte le altre funzioni disponibili come per es. trasferimento di chiamata, funzione di richiamata automatica e così via. Si prega di consultare le istruzioni per l'uso del proprio impianto telefonico interno per individuare la durata flash da impostare al fine di poter usufruire di queste funzioni. Il rivenditore autorizzato è in grado di indicare se il telefono acquistato funzionerà senza alcun problema nel proprio impianto telefonico interno. Il tempo flash è impostato tramite menu. A pagina 109 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Funzione R e servizi aggiuntivi

Il telefono supporta servizi aggiuntivi messi a disposizione dal proprio gestore di rete telefonica come ad es. le funzioni di chiamata in attesa, avviso di chiamata e chiamata a conferenza. Con il tasto **R** è possibile usufruire di questi servizi aggiuntivi. Si prega di consultare il proprio gestore di rete telefonica per ottenere informazioni sul tempo flash necessario all'utilizzo dei servizi aggiuntivi. Rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ottenere l'abilitazione ai servizi aggiuntivi. Il tempo flash è impostato tramite menu. A pagina 109 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Visualizzazione del numero di chiamata (CLIP¹)



La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Si consiglia di rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ricevere ulteriori informazioni a riguardo.

A condizione che il collegamento telefonico disponga di questa funzione, l'apparecchio visualizza il numero telefonico del chiamante non appena il telefono squilla. Nel caso in cui il chiamante abbia soppresso la trasmissione del proprio numero di chiamata, appare un'apposita indicazione. Se il numero di chiamata non è visualizzabile, questo non sarà memorizzato nell'elenco chiamate.

Pausa di selezione

In presenza di impianti telefonici interni è necessario preselezionare un numero di accesso alla rete esterna per ottenere un segnale di linea libera prima di poter compiere una telefonata. Alcuni impianti telefonici interni di vecchia data richiedono del tempo prima di trasmettere il segnale di libero. Per questi impianti telefonici interni è possibile inserire una pausa di selezione dopo il numero di accesso alla linea esterna in modo da poter proseguire con la selezione del numero senza dover attendere il segnale di libero.

2 sec. **R**

Inserire una pausa di selezione

Dopo il numero di accesso alla rete esterna si procede, trascorso un determinato intervallo di tempo, con la selezione del numero di chiamata vero e proprio.



La pausa di selezione è memorizzabile anche in sede di immissione di numeri di chiamata nella rubrica telefonica.

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

14 In presenza di problemi

Linea di assistenza

In presenza di problemi con il telefono, seguire le indicazioni riportate qui di seguito. In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra linea di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min). In caso di reclami entro il periodo di garanzia, rivolgersi al rivenditore autorizzato. Il periodo di garanzia ricopre 2 anni.

Problemi e soluzioni

Problemi	Soluzione
Non è possibile collegarsi alla stazione base	- Verificare se la registrazione alla stazione base è stata eseguita con il codice PIN corretto ➔ pagina 109.
Collegamento disturbato, interrotto	- La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Luogo di installazione della stazione base errato.
Nessuna visualizzazione	- Caricare l'accumulatore ricaricabile a ➔ pagina 87.
L'accumulatore ricaricabile si scarica in pochissimo tempo	- L'accumulatore ricaricabile è scarico o difettoso. - Disporre l'unità portatile correttamente nella stazione base. Pulire le superfici di contatto su unità portatile e stazione base con un panno morbido e asciutto. - Posizionare l'unità portatile per la durata di 16 ore nella stazione base.

Non è possibile condurre una chiamata telefonica

- Chiamata in corso su un'altra unità portatile.
- La distanza dalla stazione base è troppo grande.
- L'accumulatore ricaricabile è scarico o difettoso.
- Il telefono non è collegato correttamente oppure presenta un guasto. Utilizzare esclusivamente il cavo di collegamento telefonico fornito. Controllare che tutti i cavi siano stati collegati correttamente; rimuovere eventualmente i cavi e reinserirli.
- L'alimentatore di rete non è inserito oppure si è in presenza di una caduta di tensione totale.
- Provare con un altro telefono se l'allacciamento telefonico in questione è funzionante.
- Avete impostato un'errata procedura di selezione ➔ pagina 109.

Il sistema non reagisce più


- Estrarre brevemente l'alimentatore di rete dalla presa di corrente.
- Ripristinare tutte le funzioni con **"RE-SET"** allo stato di default ➔ pagina 110.

In presenza di problemi

La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP) non funziona	<ul style="list-style-type: none">- La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo del proprio gestore di rete telefonica ➤ "Visualizzazione di chiamata" pagina 93. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.- Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata.
La segreteria telefonica non registra alcun messaggio	<ul style="list-style-type: none">- Assicurarsi che la segreteria telefonica sia inserita.- Verificare che la memoria della segreteria telefonica non sia piena. Cancellare se necessario i messaggi dalla memoria ➤ pagina 106.- Assicurarsi che la segreteria telefonica sia in modalità di annuncio e registrazione ➤ pagina 103.
Non è possibile compiere un'interrogazione a distanza	<ul style="list-style-type: none">- Verificare se il codice PIN per l'interrogazione a distanza utilizzato è corretto ➤ pagina 111. Se avete dimenticato il codice PIN e questo non corrisponde più alle impostazioni di fabbrica potete ripristinare il telefono con le impostazioni di fabbrica azzerando il codice PIN su 0000 ➤ Struttura menu pagina 110- Il telefono che usate per l'interrogazione a distanza deve essere impostato sulla procedura di selezione a toni ➤ Struttura menu pagina 109.- Premere saldamente a sufficienza sui tasti.


15 Specifiche tecniche

Specifiche tecniche

Caratteristica	Valore
Standard	DECT¹
Durata di stand-by	fino a 100 ore
Max. durata di conversazione	fino a 10 ore
Portata	Esterno: ca. 300 m Interno: ca. 50 m
Lingue dell'unità portatile	13 lingue  pagina 110
Lingue della segreteria telefonica	Tedesco, Francese
Rubrica telefonica	max. 50 voci
Identificatore di chiamata	max. 20 voci
Elenco di ripetizione di chiamata	max. 10 voci
Procedura di selezione	Selezione a toni, selezione a impulsi
Durata flash	100 ms, 300 ms, 600 ms
Alimentazione elettrica (stazione base)	Ingresso: 100-240 V, 50/60 Hz Uscita: 6 V 300 mA
Alimentazione elettrica (stazione di carica)	Ingresso: 100-240 V, 50/60 Hz Uscita: 6 V 450 mA
Accumulatore ricaricabile	NiMH 2,4 V 400 mAh
Temperatura di esercizio	da 0 °C a 40 °C
Temperatura di conservazione	da -20 °C a 60 °C

¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo

Configurazione iniziale

Le impostazioni di fabbrica vengono ripristinate con il menu;  pagina 110 voce di menu **RESET**.

Unità portatile

Lingua	ITALIANO
Squillo di chiamata interno	5
Squillo di chiamata esterno	6
Tono della sveglia	1
Volume dello squillo di chiamata interno	5
Volume dello squillo di chiamata esterno	5
Volume del ricevitore	3
Volume del dispositivo di viva-voce	4
Suono tasti	ON
Segnale acustico di conferma	ON
Tono di avviso: accumulatori quasi scarichi	ON
Tono di avviso: portata massima raggiunta	ON
Accettazione di chiamata automatica	OFF

Specifiche tecniche

Unità base

SQUILLO	3
Volume degli squilli di chiamata	4
Procedura di selezione	Selezione a frequenza
Durata flash	100
PIN	0000
Modalità ECO	ON

Segreteria telefonica

STATO	ON
Lingua	ITALIANO
Modalità risposta	Modalità di annuncio e registrazione
Ritardo	4 segnalazioni di chiamata
Durata di registrazione	120 sec
Compressione	ALTA (durata di registrazione di 15 min.)
Volume di riproduzione	5
Interrogazione a distanza	ON
PIN per interrogazione a distanza	0000

Dichiarazione di conformità

Questo apparecchio risponde a quanto disposto dalla Direttiva UE

1999/5/CE concernente le apparecchiature radio, le apparecchiature terminali di telecomunicazioni e il reciproco riconoscimento della loro conformità. La conformità con la Direttiva di cui sopra viene confermata dal marchio CE applicato sull'apparecchio. Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.



16 Consigli per la cura / Garanzia

Consigli per la cura



Attenzione: prima di pulire staccare la spina dalla presa di corrente.

- Pulire le superfici degli apparecchi con un panno morbido, antipilling, leggermente umido.
- Non utilizzare mai detersivi o solventi.

Garanzia

Gli apparecchi SWITEL sono costruiti e collaudati in osservanza dei processi di produzione più moderni. L'impiego di materiali selezionati e tecnologie altamente sviluppate sono garanti di una perfetta funzionalità e lunga durata in vita. La garanzia non viene considerata esecutiva qualora la causa del malfunzionamento dell'apparecchio sia riconducibile al gestore della rete telefonica oppure se questa è da attribuirsi ad un impianto telefonico interno interposto. La garanzia non si estende a batterie, accumulatori o pacchi batteria utilizzati all'interno degli apparecchi. Il periodo di garanzia ricopre 24 mesi a partire dalla data di acquisto.

Entro il periodo di garanzia si procederà all'eliminazione gratuita di tutti i guasti dovuti a difetti di materiale o produzione. Il diritto di garanzia cessa in caso di interventi da parte dell'acquirente o di terzi. Danni derivanti da un impiego o esercizio non conforme agli usi previsti, a naturale usura, a errato montaggio o errata conservazione, a collegamento o installazione impropri, dovuti a forza maggiore o ad altri influssi esterni non sono coperti da garanzia. In qualità di produttore ci riserviamo il diritto, in caso di reclami, di riparare o sostituire le parti difettose o di rimpiazzare l'apparecchio. Parti o apparecchi sostituiti passano di nostra proprietà. Sono esclusi diritti di risarcimento per danni qualora non siano dovuti a intenzione o colpa grave del costruttore.

Nel caso in cui il presente apparecchio dovesse ciò nonostante presentare un difetto durante il periodo di garanzia, si prega di rivolgersi esclusivamente al negozio di rivendita dell'apparecchio SWITEL assieme al relativo scontrino di acquisto. In base alle presenti disposizioni, tutti i diritti di garanzia dovranno essere fatti valere esclusivamente nei confronti del rivenditore autorizzato. Decorso il termine di due anni dalla data di acquisto e consegna dei nostri prodotti non sarà più possibile fare valere alcun diritto di garanzia.

Indice alfabetico

17 Indice alfabetico

A

Accettazione di chiamata, 88, 93
Agganciare il ricevitore, 93
Ampliamento, 113
Aprire l'elenco chiamate, 98
Aprire la rubrica telefonica, 100
Attivare, 96
Attivare / disattivare
 la funzione di sveglia, 112
Attivare / disattivare la funzione
 Snooze, 112
Attivare la segreteria telefonica, 102
Attivazione a distanza
 della segreteria telefonica, 108

B

Blocco tastiera, 96

C

Cancellare i messaggi, 106
Cancellare i numeri
 dell'elenco chiamate, 99
Cancellare i numeri telefonici dall'elenco
 di ripetizione di chiamata, 97
Cancellare il
 messaggio di annuncio, 103
Cancellare tutte le voci
 della rubrica telefonica (tutte), 101
Cancellare una voce
 della rubrica telefonica, 101
Caricare, 87
Chiamare i numeri
 telefonici dall'elenco chiamate, 98
Chiamare un numero
 dall'elenco chiamate, 93
Chiamare un numero dall'elenco
 di ripetizione di chiamata, 93, 97
Chiamata in attesa, 95
Chiamate a conferenza, 95
Chiamate interne, 94
CLIP, 114
Codice PIN, 107
Compiere telefonate, 93
Compressione, 102
Concludere una chiamata, 93
Configurazione iniziale, 117
Consigli per la cura, 119
Consultare una voce
 della rubrica telefonica, 101
Contenuto della confezione, 86
Creare una voce
 nella rubrica telefonica, 100

D

Data, 88
Deselezione di unità portatili, 113
Dichiarazione di conformità, 118
Disattivare, 96
Disattivare la segreteria telefonica, 102
Disattivare la sveglia, 112
Display, 90
Display della segreteria telefonica, 106
Durata di conversazione, 95
Durata di registrazione, 102
Durata di
 registrazione per messaggio, 102

E

Elementi di comando, 89
Elenco chiamate, 98
Elenco ripetizione di chiamata, 97
Eliminare i guasti, 115
Esercizio, 90

F

Funzione di sveglia, 112
Funzione R, 114
Funzione vivavoce, 95
Funzioni a tasti
 dell'interrogazione a distanza, 107

G

Garanzia, 119

I

Impianti telefonici interni, 114
Impostare l'orario della sveglia, 112
Indicazioni di sicurezza, 84
Inserimento del testo, 100
Inserire il nome, 100
Inserire l'accumulatore ricaricabile, 87
Intercettare la chiamata, 103
Intercettazione, 104
Interrogazione a distanza, 107
Interrompere la registrazione
 del promemoria, 104

L

Linea di assistenza, 115
Lingua del display, 88
Lingua per messaggi
 di annuncio standard, 103

M

- Memorizzare i numeri telefonici dall'elenco di ripetizione di chiamata nella rubrica telefonica, 97
- Memorizzare il numero telefonico dall'elenco chiamate nella rubrica telefonica, 99
- Menu messaggi, 105
- Menu principale, 109
- Messa in funzione, 86
- Messaggi di annuncio, 103
- Modalità di annuncio e registrazione, 103
- Modalità di risparmio energetico, 91
- Modalità di risposta, 103
- Modalità di solo annuncio, 103
- Modalità di stand-by, 91
- Modalità ECO, 88
- Modi di scrittura, 90
- Modificare una voce della rubrica telefonica, 101

O

- Ora, 88

P

- Paging, 96
- Pausa di selezione, 114
- Problemi, 115

Q

- Qualità della registrazione, 102

R

- Registrare il messaggio di annuncio, 103
- Registrare un promemoria, 104
- Registrazione di unità portatili, 113
- Riattivare il messaggio di annuncio standard, 103
- Ricerca dell'unità portatile, 96
- Riduzione delle radiazioni, 88
- Riprendere una chiamata, 104
- Riprodurre i messaggi, 105
- Riprodurre il messaggio di annuncio, 103
- Riscontro, 95
- Risparmio di addebiti, 102
- Ritardo, 102
- Rubrica telefonica, 94, 100

S

- Salvare, 92
- Segreteria telefonica, 102
- Selezionare, 94
- Selezionare una voce della rubrica telefonica, 100
- Servizi aggiuntivi, 114
- Silenziamento, 95, 96
- Silenziamento del microfono, 95
- Silenziamento dell'altoparlante, 96
- Simboli, 90
- Simboli sul display, 90
- Snooze, 112
- Specifiche tecniche, 117
- Stato di carica dell'accumulatore ricaricabile, 87
- Stazione base, 86, 89
- Struttura del menu, 109

T

- Trasferimento di chiamata, 94

V

- Visualizzazione del numero di chiamata, 114
- Visualizzazione di chiamata, 93
- Voci della rubrica telefonica, 92
- Volume del ricevitore, 95
- Volume di riproduzione, 105

1	Safety Information	124
2	Preparing the Telephone	126
3	Operating Elements	129
4	Preliminary Information	130
5	Telephoning	133
6	Redialling List	137
7	Call List	138
8	Phone Book	140
9	Answering Machine	142
10	Menu Structure	149
11	Alarm Function	152
12	Extending the Telephone System	153
13	PBX / Supplementary Services	154
14	In Case of Problems	155
15	Technical Properties	157
16	Maintenance / Guarantee	159
17	Index	160

Safety Information

1 Safety Information

Please read this operating instruction manual thoroughly.

Intended use

The telephone is suitable for telephoning within a public telephone network system. Any other use is considered unintended use. Unauthorised modification or reconstruction is not permitted. Under no circumstances open the device or complete any repair work yourself.

Installation location

- Do not locate the telephone in the vicinity of water (e.g. sink, wash basin, bath, swimming pool etc.).
- Prevent excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.
- Do not use the handset in potentially explosive areas.

Power adapter plug



Attention: Only use the power adapter plug supplied because other power supplies could damage the telephone.

Ensure access to the power adapter plug is not obstructed by furniture or other objects.

Rechargeable battery pack



Attention: Only use batteries of the same type! Pay attention to correct polarity. Incorrect polarity of the batteries represents a risk of explosion during charging. Do not use charging stations from other manufacturers to charge the batteries as this could damage them. Never throw batteries into a fire or water and only store them in places in which they cannot be damaged.

Important safety note



Warning: Never use this telephone to make a call if you have detected a gas leak close by. Risk of explosion!

Electrical safety guidelines

- Never use the device in the case of damage to the power cable, power plug or device itself (risk of injury)!
- Do not modify the power cable in any way because it has been specifically designed for the power supply stipulated.
- Only use an approved extension cable, where necessary. Do not use multiple sockets, adapters or non-approved extension cables.
- Do not exceed the recommended capacity of the power socket or any extension cables connected!
- In the event of a thunderstorm, do not use the handset outdoors and disconnect the power plug from the power socket. Damage to the equipment caused by lightning is not covered by the terms of guarantee.

Power failure

The telephone cannot be used to make calls in the event of a power failure. Always keep a wired telephone which operates without an external power supply available in case of emergency situations.

Medical equipment



Attention: Never use the telephone in the vicinity of medical equipment. Effects on such equipment cannot be fully ruled out.

DECT¹ telephones can cause an unpleasant humming sound in hearing aids.

¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard for cordless telephones.

Disposal

Old equipment

In order to dispose of your device, take it to a collection point provided by your local public waste authorities (e.g. recycling centre). According to laws on the disposal of electronic and electrical devices, owners are obliged to dispose of old **electronic and electrical devices** in a separate waste container. The adjacent symbol indicates that the device must not be disposed of in normal domestic waste!



Batteries

Risks to health and the environment from batteries!



Never open, damage or swallow batteries or allow them to pollute the environment. They could contain toxic and ecologically harmful heavy metals. You are legally obliged to dispose of power packs and batteries at the point of sale or in the corresponding containers provided at collection points by local public waste authorities. Disposal is free of charge. The above symbols indicate that the batteries must not be disposed of in domestic waste and that they must be disposed of at an authorised collection point.

Packing materials

Packing materials must be disposed of according to local regulations.

Preparing the Telephone

2 Preparing the Telephone

Safety information



Attention: It is essential to read the Safety Information in Chapter 1 before starting up.

Checking the package contents

The package contains:

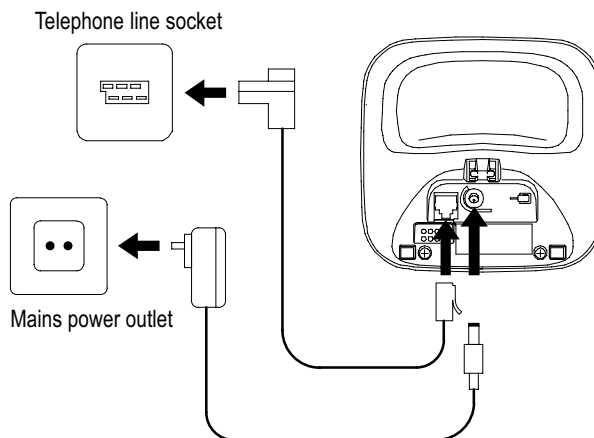
Content	DCT 567X model			
	DCT 5671	DCT 5672 ¹	DCT 5673 ¹	DCT 5674 ¹
Base station with power adapter plug	1	1	1	1
Charging station with power adapter plug	-	1	2	3
Handset	1	2	3	4
Telephone connection line	1	1	1	1
Power pack	1	2	3	4
Operating instructions	1	1	1	1

Connecting the base station



Attention: Position the base station at least 1 m away from other electronic devices, otherwise there is a risk of mutual disturbance.

Connect the base station as illustrated in the diagram. For reasons of safety, only use the power adapter plug and telephone connection line supplied.



¹ Visit www.switel.com to find out whether the telephone set is already available.

Important information

The telephone base station is equipped with an energy-efficient switching power supply (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 300 mA). The zero load is approx. 0.15 W. The average efficiency is approx. 65.9 %. The base station has the following power consumption levels:

- in operation (standby/call): Approx. 0.8 W / 1.1 W
- while charging the handset: Approx. 1.3 W

The charging station(s) supplied with a telephone set is (are) equipped with an energy-efficient switching power supply (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 450 mA).

The zero load is approx. 0.15 W.

The average efficiency is approx. 65.9 %.

The charging station has the following power consumption levels:

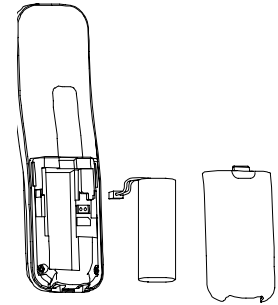
- without a handset: Approx. 0.15 W
- while charging the handset: Approx. 0.6 W

Range

To use the telephone, the base station and handset may be maximally 300 m apart outdoors and 50 m apart indoors. These range values can be reduced if large, metallic objects are located between the base station and handset, e.g. refrigerators, mirrors, doors, filing cabinets, etc. Other solid objects, such as walls, also cause a reduction in the range as do sources of electrical interference.

Inserting the battery pack

Slide the battery compartment cover downwards and then remove it. Connect the plug on the battery pack in the socket in the battery compartment. Insert the battery pack in the battery compartment. Only use the battery pack supplied. Pay attention that the cable is not jammed. Replace the cover back on the battery compartment and slide it upwards until it snaps into place.



Charging the battery pack



Before the handset is used for the first time, insert it in the base station/charging station for **at least** 16 hours.

When the handset is properly inserted in the base station / charging station, the charge control lamp lights up. The handset warms up during the charging process. This is normal and does not represent a risk. Do not charge the handset with charging units from other manufacturers. The current **battery charge status** is indicated in the display:



Full



Empty

Preparing the Telephone

Setting the display language

There are 13 languages available for selection.

Select the language required

☞ "Menu Structure", Page 150:

In the default setting (German):

 > MT-EINSTEL. > SPRACHE >...

In another language (e.g. English):

 > **HS SETTINGS > LANGUAGE**

Setting the time and date on the handset

The time and date are set via the menu.

☞ "Menu Structure", Page 150

Automatic answering

If this function is activated, an incoming call is taken when the handset is removed from the base station. The automatic answering function is activated and deactivated using the menu; ☞ "Menu Structure", Page 150

Private branch exchanges

The information on Page 154 explains how to install your telephone in a private branch exchange.

Low-radiation operation (ECO mode)















Both in Call mode as well as in Standby mode, the radiation is reduced considerably when ECO mode is activated as compared to standard, cordless DECT telephones.

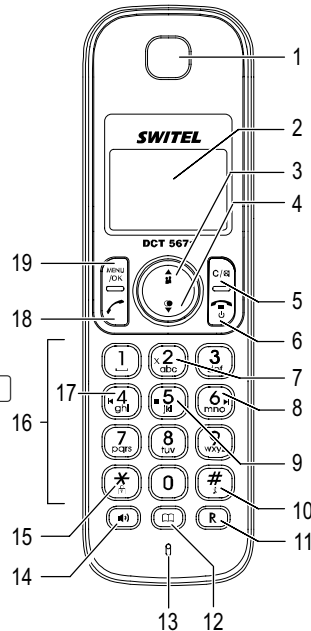



3 Operating Elements

The buttons in this operating manual are subsequently depicted with a uniform contour. Therefore, slight deviations in the appearance of the symbols on the telephone buttons compared to those depicted here are possible.









Handset

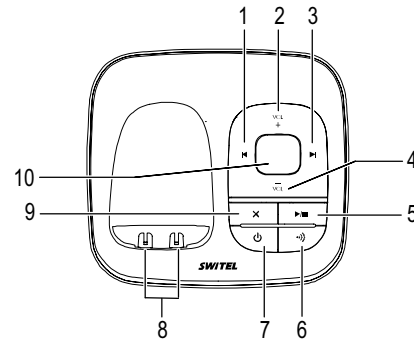
- 1 Loudspeaker
- 2 Display
- 3 Scroll up / Increase volume / Call list 
- 4 Scroll down / Reduce volume / Redialling 
- 5 Right-hand softkey: Back / Delete / Muting / Internal call 
- 6 On-hook / Back / Switch on/off 
- 7 TAM function, Delete 
- 8 TAM function, Forward 
- 9 TAM function, Stop 
- 10 Hash button 
- 11 R-button 
- 12 Phone book 
- 13 Microphone
- 14 Handsfree 
- 15 Star button 
- 16 Digit keys
- 17 TAM function, Reverse 
- 18 Call button 



- 19 Left-hand softkey: Menu/OK button  / Access to phone book, redialling list, call list and internal calls

Base station (answering machine)

- 1 Repeat message / Previous message 
- 2 Volume + 
- 3 Next message 
- 4 Volume - 
- 5 Play / Stop 
- 6 Locate handset (paging) 
- 7 Answering machine on / off 
- 8 Charge contacts
- 9 Delete 
- 10 Display














Preliminary Information

4 Preliminary Information

This chapter provides basic information on using the operating instruction manual and the telephone.














Description of operating sequences in the manual

Display	Description
	Displays the contour of buttons
	Press the button depicted briefly
3 sec. 	Press the button depicted for 3 seconds
Hold 	Press and hold the button depicted
Release 	Release the button depicted
	Enter digits or letters
	Handset rings
	Base station rings
	Remove the handset from the base station
	Place the handset in the base station
REGISTER	Texts which appear in the display
	Icons which appear in the display
x	Denotes numbers which could differ, e.g. for the model identification of the device, numbering of the ring tones or numbering of the handsets.

Icons and texts in the handset display








Top bar of icons

The icons at the top of the display indicate function status.


Icon	Description
	Continuously on: Handset within range of the base station. Flashing: Handset out of range of the base station.
	Continuously on: An internal call is in progress. Flashing: An internal call has been received. Or: An internal handset has been dialed.
	A call is in progress.
	The handsfree facility is activated;  Page 135.
	Continuously on: The alarm has been set. Flashing: The alarm is ringing.
	Telephone answering machine icon Continuously on: The answering machine is on. Flashing: The answering machine is switched on and new messages have been recorded.
	Key lock activated;  Page 136.
	The ringing tone of the handset is deactivated;  Page 136.
 	Indicates the battery capacity (full, empty).

Bottom bar of icons

The icons at the bottom of the display to the right and left serve to label the softkeys. The icons in the centre serve for navigation purposes and information.

Icon	Description
	Further digits/characters to the left or right.
	Left-hand softkey: Open the main menu.
OK	Left-hand softkey: Confirm the selection.
★	Star icon New entry in the call list;  Page 138. Only appears when the call list is open.
	Further options are available by scrolling up and down.
	Right-hand softkey: Move one level back in the menu structure.
C	Right-hand softkey: Digits/Characters are deleted, an alarm is stopped or the microphone is switched off or on during a call.
DD/MM	Displays the date;  Page 150.
hh:mm	Displays the time;  Page 150.

Standby mode


All descriptions in this operating manual assume that the handset is in Standby mode. Press the  button, several times if necessary, to activate Standby mode.














Energy-save mode

When the handset has been in Standby mode for some time, it automatically switches to energy-save mode. The buttons and display no longer light up.

Preliminary Information

Navigating in the menu

All the functions can be accessed via the various menus. Refer to Menu Structure,  Page 149, for information on how to access each respective function.

















	Open the main menu
 or 	Select the required submenu
	Open the submenu
 or 	Select the required function
	Open the function
 or 	Select the required setting
	Use the digit keys to enter numbers or letters
	Confirm the input
	Move one level back
	Interrupt the programming and saving processes and return to Standby mode



Every process is automatically cancelled if there is no input within 30 seconds.

Creating phone book entries - example


The way in which to navigate through the menus and select settings is explained by means of the example **Creating phone book entries**. Proceed as in this example for all the settings.

	Open the main menu
 /  PHONEBOOK	Select Phonebook and confirm it
All the phone book entries are listed.	
	Open the submenu
 /  ADD	Select the submenu and confirm it
	Enter the name (max. 12 characters) and save it
NAME  	
	Enter the phone number (max. 20 digits) and confirm it
NUMBER  	
	Select a melody and confirm it
ALARM TONE x  / 	
	

5 Telephoning

Taking a call

 and/or ,  Take the call

 If the handset is in the base station and automatic answer (**AUTO ANSWER**) is activated, you only need to take the handset from the base station to take the call.


Ending a call


 End the call

or
Place the handset back in the base station.

Call indicator

If the caller permits the display of his phone number (CLIR¹) and you have activated your caller number display (CLIP²), the number of the caller appears in the display.

 The caller number display (CLIP²) is an optional service provided by your network operator. If this service is not available, the caller's number is not displayed when a call is received. Contact your network provider for further information.

If the caller's number is stored in the phone book,  Page 140, the number and associated name of the caller flash alternately in the handset display. In addition, the ringing tone assigned to the respective number in the phone book rings.

If no caller number display is available or a caller has suppressed his caller number display, "**CALL**" appears in the display. Such calls are not recorded in the call list.

¹ **CLIR**: Calling Line Identification Restriction = Caller number suppression


² **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Caller number display

Making a call


 Enter the phone number (max. 20 digits)

 Delete the last digit if incorrect




 Dial the phone number

 It is also possible to press the Call button first to obtain the dialling tone for an outside line. The digits then entered are dialled immediately. It is not possible to correct wrong digits individually using this dialling procedure.


Dialling numbers from the redialling list

The telephone stores the last 10 numbers dialled in a redialling list;  Page 137.




 Open the redialling list

 / ,  Select the entry required and dial it

Dialling numbers in the call list

The telephone stores the numbers of the last 20 calls received in a call list;  Page 138.

 Open the call list

 / ,  Select the entry required and dial it


Telephoning


Dialling numbers from the phone book

Phone numbers must have been stored in the phone book for this function.

Pages 132 and 140.

 Open the phone book



 Select the entry required and dial it



 In order to move directly to the first letter of the phone book entry required, press the key to enter the corresponding letter.



Internal calls


You must have registered at least two handsets (HS1, HS2, ...) on the base station in order to make internal calls between them free of charge; "Checking the contents of the package", Page 126 and "Registering handsets", Page 153.


Making internal calls


HS1:  and e.g.  Dial the internal call number of the handset required, e.g. HS2

 If only two handsets are registered on the base station, simply press the  button to call the other handset.

 After pressing the  button, all the handsets registered on the base station are listed in the display. "9" also appears in the list. If you select the "9", all the handsets registered on the base station are called.

HS2:  Take the internal call on the other handset

 If the handset dialled does not take the call within 60 seconds, it stops ringing and the handset making the call switches to Standby mode.

 If an internal call is in progress and you receive an external call, you will hear an information tone. The call is indicated in the display; "Call indicator". End the internal call before taking the external call. Or, if the answering machine has been switched on, the caller can leave a message on the answering machine.



HS1/HS2:  End the internal call


Forwarding external calls internally



When an external call is in progress:

HS1:  Open the main menu



HS1:  /  **INTERCOM** Select the submenu and confirm it

HS1:  e.g.  Dial the number of the handset required

HS2:  Take the internal call on the other handset



 If the handset called does not answer, take the external call back by pressing the  button.


HS1:  Forward the call

 Alternatively to pressing the  button, you can replace the handset in the base station.

Holding a call / brokering

While a call is in progress, it is possible to dial another handset in order to consult with someone. The external caller is put on hold while you converse with the second, internal person called. You can repeat this procedure as often as required.

HS1:  , e.g.  Dial the internal handset number while making the external call

HS2:  Take the internal call on the other handset

HS2:  Switch between the callers



Making conference calls


An external call can be transferred to include another internal handset for a conference call.

When an external call is in progress:

HS1:  Open the main menu


HS1:  /  **INTERCOM** Select the submenu and confirm it

HS1:  e.g.  Dial the number of the handset required

HS2:  Take the internal call on the other handset

HS1: Hold down  Start the conference

HS1/HS2:  End the conference

 If the conference is ended by just one handset, the other handset remains connected to the external caller.

Displaying the duration of a call

Approximately 15 seconds after a telephone conversation starts, the duration of the call appears in the display in hours, minutes and seconds. When the call is ended, the call time remains in the display for 5 seconds.

Setting the receiver volume

The volume can be adjusted to one of 5 levels during a call.


 or  Select the required volume level

Handsfree

This function is used to listen to the caller via the loudspeaker.

 Enable handsfree talking

 Disable handsfree talking

 Use the arrow up and down buttons to set the handsfree volume to one of five levels; see "Setting the receiver volume".

Muting the microphone in the handset

The microphone in the handset can be activated and deactivated during a telephone conversation. The caller can no longer hear you when you consult with someone.

 Deactivate the microphone (muting function on)



 Activate the microphone

Telephoning

Switching the loudspeaker in the handset off

The handset's ringing tone can be switched off. Activate Standby mode and proceed as follows:

Hold down  Switch the loudspeaker off

 An incoming call is then only indicated in the display;  "Call indicator".


Hold down  Switch the loudspeaker on


Searching for the handset (Paging)

If you have mislaid your handset, you can locate it again with the aid of a search (paging) tone.

  Activate the paging tone

 or  Deactivate the paging tone

 The paging tone continues to ring for 60 seconds if not stopped manually beforehand.

 If a call is received while paging, the paging tone is stopped and the phone rings normally.

Key lock

The key lock feature prevents functions assigned to buttons being activated accidentally.

Hold down  Activate the key lock

Hold down  Deactivate the key lock

Switching the handset off and on

You can switch the handset off to save the battery pack.

5 sec.  Switch the handset off

5 sec.  Switch the handset on

6 Redialling List

The telephone stores the last 10 numbers dialled in a redialling list. The last number dialled appears at the top of the redialling list.



If a telephone number is stored in the phone book, the name assigned to the number appears in the redialling list. To view the phone number, press the button.

Dialling numbers from the redialling list

- Open the redialling list
- / , Select the entry required and dial it

Saving a number in the redialling list in the phone book

- Open the redialling list
- / Select the required entry
- ADD TO PB** , Open the submenu

To continue, refer to Chapter "Creating phone book entries", Pages 132 and 140.

Deleting numbers from the redialling list

Deleting individual numbers from the redialling list

- Open the redialling list
- / Select the required entry
- Open the submenu
- / **DELETE** , Select the submenu and confirm it

Deleting all the numbers from the redialling list

- Open the redialling list
- Open the submenu
- / **DELETE ALL** , Select the submenu and confirm it
- , Confirm the prompt

Call List

7 Call List

The telephone stores the numbers of the last 20 calls received in a call list.

The calls are saved with the date and time of receipt. The last call received appears at the top of the list. When the call list is full and a new call is received, the oldest entry in the call list is deleted.

If a phone number received is stored in the phone book, the name assigned to the number appears in the call list.

When new entries are recorded in the call list, the number of new calls appears in the handset display when Standby mode is active (**x NEW CALLS**). This information remains in the display until all the new call list entries have been viewed. New entries in the call list which have not yet been viewed are indicated by a star.



The caller number display (**CLIP**¹) is a supplementary service offered by your telephone network provider. The caller's number appears in the display if the service is offered by your telephone network provider. Please contact your network operator for further information; "Call indicator", Page 133.



If callers suppress the display of their phone number, only "**CALL**" appears in the display. Such calls are not recorded in the call list.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Caller number display

Opening the call list



Open the call list directly

or



Open the main menu



CALL LIST

Select the submenu and confirm it



Viewing the calls list



Open the call list



View the entries and one, if necessary



Display the number of the caller



DETAILS



Display date (day, month) and time of the call



Return to previous display

Dialling numbers in the calls list

The telephone stores the numbers of the last 20 calls received in a call list; Page 138.









Open the call list



Select the entry required and dial it







Storing numbers from calls list in the phone book

	Open the call list
 / 	Select the required entry
 ADD TO PB , 	Open the submenu







To continue, refer to Chapter “Creating phone book entries”,
 Pages 132 and 140.

Deleting numbers from the call list

Deleting individual numbers from the call list

	Open the call list
 / 	Select the required entry
	Open the submenu
 /  DELETE ,	Select the submenu and confirm it

Deleting all the numbers from the call list

	Open the call list
	Open the submenu
 /  DELETE ALL ,	Select the submenu and confirm it
	
CONFIRM? 	Confirm the prompt

Phone Book

8 Phone Book



You can use the phone book to store up to 50 phone numbers together with the associated names. Each phone number can be assigned a specific ringing tone.

Opening the phone book

 Open the phone book directly

or

 Open the main menu

 /  **PHONEBOOK** , Select Phonebook and confirm it

The phone book entries are arranged alphabetically.



Creating a phone book entry

 Open the phone book

 Open the submenu

 /  **ADD** , Select the submenu and confirm it

NAME   Enter the name (max. 12 characters) and confirm it

NUMBER   Enter the phone number (max. 20 digits) and confirm it

ALARM TONE x  /  , Select a melody and confirm it



Entering names

Letters are also imprinted on the digit keys. Letters, digits and special characters are entered by pressing the relevant key the respective number of times.

 Enter a space

 or  Move cursor to the left or right

 Delete the character



Hold down  Delete entire text

 and  Enter special characters



To enter the same letter twice, press the button to enter the letter. Wait until the cursor skips one position forwards. Enter the letter again.

Selecting a phone book entry

In order to move directly to the first letter of the phone book entry required, open the phone book and press the key to enter the corresponding letter. Then use the  and  buttons to navigate to the required phone book entry.

Viewing a phone book entry

Select a phone book entry. Then:

		Open the phone book menu
	VIEW	Select the submenu and confirm it
		View the details assigned to the phone book entry (name, phone number, ringing tone)



The display can accommodate 12 characters. If a phone number has more than 12 digits, press the and buttons to view the other digits in the number.

Editing a phone book entry

Select a phone book entry. Then:

		Open the phone book menu
	EDIT	Select the submenu and confirm it
Hold down		Delete the old name, enter a new one (max. 12 characters) and save it
Hold down		Delete the old phone number, enter a new one (max. 20 digits) and save it



Press the once to delete individual letters and digits. Before doing so, use the and buttons to move the cursor to the character you want to delete.

	ALARM TONE x	Change the ringing tone and confirm it
--	---------------------	----------------------------------------

Deleting a phone book entry

Select a phone book entry. Then:

		Open the phone book menu
	DELETE	Select the submenu and confirm it

Deleting all phone book entries

		Open the phone book
		Open the phone book menu
	DELETE ALL	Select the submenu and confirm it
CONFIRM?		Confirm the prompt

Requesting the phone book status

You can call in details as to how many phone book entries are stored in the respective handset.

		Open the phone book
		Open the phone book menu
	PB STATUS	Select the submenu and confirm it

Example: If <20/50> appears in the display, it indicates that 20 phone book entries are stored. A maximum of 50 phone book entries are possible.

9 Answering Machine

Taking the maximum recording time into account, the telephone answering machine can store a total of 59 messages. This relates to messages recorded both from callers as well as self-recorded messages, so-called memos.


The answering machine can be operated via the handsets or the base station.

Recording quality and maximum recording time

The messages are compressed in order to store them. The recording quality of the messages is dependent on the level of compression.

You can select from three different compression levels:

- **LOW** compression, best recording quality:
maximum recording time of 7 minutes.
- **MEDIUM** compression, standard recording quality:
maximum recording time of 10 minutes.
- **HIGH** compression, reduced recording quality:
maximum recording time of 15 minutes.

Setting the compression level;  Menu Structure, Page 151.

When the memory capacity for new messages is exhausted, no further messages are recorded. The "**TAM FULL**" message appears in the display. Delete old messages to make space for new messages.

The highest compression level is set at the factory, meaning that a maximum recording time of 15 minutes is available.

Maximum recording time per message

You can define how much time callers have to leave a message: maximally 60 seconds, maximally 120 seconds, maximally 180 seconds or an unlimited time.

Setting the recording time;  Menu Structure, Page 151.

Switching the answering machine on/off

- When the answering machine is switched on, callers can leave a message after the phone has rung a certain number of times and the outgoing message is finished.
- If the answering machine is switched off, callers are played an outgoing message after 10 rings. Callers cannot leave a message.

When the answering machine is switched on, the answering machine icon appears in the handset display.

Switching on/off via the handset

 Menu Structure, Page 151.

Switching on/off via the base station



Switch the answering machine on/off

Ringling delay for taking a call

You can define how often the telephone should ring before an outgoing message is played to the caller. You can choose from 2, 4, 6 or 8 rings. 4 rings is the default setting.

In addition, the **TIME SAVER** setting is also available for pre-remote access free of charge. The toll-saving pre-remote access feature can be used to check whether new messages have been received on your answering machine from a distant telephone.

- If new message have been recorded on your answering machine, your call is taken after 2 rings.
- If no new message have been recorded on your answering machine, your call is taken after 4 rings. End the call before the 4th ring. This means that no charges ensue.

Setting the delay;  Menu Structure, Page 151.

Answering mode

The answering machine is provided with two answering modes.

- Answer and Record mode
- Answer Only mode

In Answer and Record mode (default setting), the caller can leave a message after the outgoing message has stopped.

In Answer Only mode, the caller only hears an outgoing message.

There is no opportunity for callers to leave a message.

Changing the answering mode; Menu Structure, Page 151.



When Answer and Record mode has been selected and the maximum memory capacity has been reached, the answering machine switches automatically to Answer Only mode. As soon as messages have been deleted and memory space is available again, the answering machine automatically switches back to Answer and Record mode.

Outgoing messages

The answering machine is provided with two pre-recorded messages, one for each answering mode, in German and French.

Setting the language for the default messages

Menu Structure, Page 151

Playing the outgoing message

Menu Structure, Page 151

Recording an outgoing message



As soon as your own outgoing message is recorded, only that version is played.

Recording an outgoing message; Menu Structure, Page 151.

While the message is being recorded, **"RECORDING"** appears in the

handset display.

- Speak your message clearly and precisely in the microphone on the handset.
- Press the to save the outgoing message. The message recorded is played back loud.
- Press the button to return to the previous menu level without saving the message.



Pay attention that outgoing message recording is long enough to be able to use the remote access function should you want to; "Remote access", Page 147.



If a call is received during recording, the recording function is stopped.

Reactivating the default outgoing messages

Deleting the outgoing message you recorded yourself automatically reactivates the pre-recorded, default message.

Deleting an outgoing message

Menu Structure, Page 151

Play the outgoing message



Delete the outgoing message



The pre-recorded messages cannot be deleted.

Screening calls

When the answering machine is switched on, it is possible to listen to callers on the base station or handset as they record their message.

You can then decide whether to take the call after all.

"SCREENING?" appears in the handset display.

Screening calls via the handset

The handset display queries whether you want to listen to the message as it is being recorded.

,



Listen to the message




Adjust the message volume

Answering Machine


 Stop the call screening function

 Press the  button while screening a call to take the call.


Activate call screening on the base station

Open the main menu and check that **"BS SCREENING"** is set to **"ON"**;  Menu Structure, Page 151.

 The current setting is indicated by a star icon.

 If you want to ensure that incoming calls cannot be screened on the base station, e.g. because certain messages should not be available to third parties, set **"BS SCREENING"** to **"OFF"**.

Call screening on the base station


When you have defined the corresponding setting, namely  "Activate call screening on the base station", you can listen to the message from a caller as it is being recorded via the loudspeaker in the base station.

 /  Change the message volume

Taking a call being recorded


It is possible to take a call even if the answering machine has already begun to take it. Recording of the message is stopped in this case.








 Take the call

 That part of the message recorded before the call was taken remains recorded.


Recording a memo

A memo is a message which you leave on the answering machine for other users and is played back in the same way as a message left by other callers.


 Memos can also be recorded when the answering machine is switched off.

	Open the main menu
 /  ANS. MACHINE	Select the answering machine and confirm it
 /  MEMO	Select the submenu and confirm it
	Record the memo
	Save the memo

The memo recorded is played back. **"PLAYING"** appears in the display.

 The memo must be at least 3 seconds long and spoken sufficiently loud. A memo has only been recorded when it is played back!




Interrupting recording a memo

 Stop the recording and return to the submenu


Playing recorded messages

When new messages have been recorded, the answering machine icon continues to flash in the handset display until all the new messages have been played.



Playing back messages via the handset

	Open the main menu
	Select the answering machine and confirm it
	Play the messages

Playing back messages via base station

	Start playing the messages
-----------------------------------------------------------------------------------	----------------------------

Additional information

- The newly recorded messages are played first. Then the previously recorded messages are played back, beginning with the oldest message.
- New messages are indicated in the display by a star icon.
- While each message is being played back, the date and time it was recorded appear in the display. When no new messages are available, "00-00 00-00" appears in the display.
- When the messages are being played back, the loudspeaker is active;  "Handsfree", Page 135. Press the  button if no other people should hear the message. You can then only listen to the message by holding the handset to your ear.

Changing the playback volume


The playback volume can be adjusted to one of 8 different levels (L1 to L8). The playback volume can also be muted completely (L0).

During playback:

	or		Adjust the volume (L0-L8)
-----------------------------------------------------------------------------------	----	-----------------------------------------------------------------------------------	---------------------------


Message menu, key function assignment







The Message menu provides a range of functional options which can be used while a message is being played: you can switch to different messages, delete messages or end playback of the message. These functions can be controlled:

- via the menu in the handset;  Menu Structure, Page 151 and the handset digit keys or
- via the buttons on the base station.

Operation via the handset digit keys







Start playback of the messages via the handset

 "Playing back messages via the handset", Page 145

	Play the next message
	Repeat the message currently playing
 	Play the previous message
	Delete the message currently playing
	Stop playback of messages

Answering Machine

Operation via the base station

	Start playing the messages
	Play the next message
	Repeat the message currently playing
	Play the previous message
	Delete the message currently playing
	Stop playback of messages


Deleting messages


Deleting one message

Start playback of the message to be deleted then:

 or  Delete the current message

Delete all old messages

 Messages which have been deleted cannot be restored!

 Menu Structure, Page 151

Answering machine display

The answering machine's display indicates the unit's status.

Indicators, continuously on

--	Answering machine is switched off
00	Answering machine is switched on, no messages
XX	Answering machine is switched on, number of messages already played (XX = 01 to 59)
LX	Volume of message playback (X = 0 to 8)
FF	Memory full

Indicators, flashing

XX	Answering machine is switched on, number of new messages not yet played (XX = 01 to 59)
rA	Access to the answering machine via a handset or remote access
A1 or A2	Answering mode for incoming calls: A1 = Answer & Record mode A2 = Answer Only mode
XX and FF	Alternating: number of new messages and memory full
XX and An	Alternating: new message is being recorded and number of new messages

Remote access

You can call your answering machine from another telephone to play messages or execute other functions. A condition for this function is the use of a phone using the tone dialling function and that **"REMOTE ACC."** in the main menu is set to **"ON"**; Menu Structure, Page 151.

PIN code for remote access

The default setting of the PIN code is "0000". It is recommended to change the PIN code to prevent unauthorised persons having simple access to your answering machine.
Changing the PIN code; Page 151.

Starting remote access



Dial your own telephone number and wait for the outgoing message



Press the Star button while the outgoing message is playing



The Star button must be pressed while the outgoing message is being played. Therefore, it is important that the outgoing message is sufficiently long; "Recording an outgoing message", Page 143.



Enter the PIN code



The PIN code must be entered directly after pressing the Star button, do not wait too long.



If the PIN code is entered incorrectly three times, the connection is interrupted.

After entering the PIN code correctly, an acoustic signal indicates that you can now enable various optional functions; Table "Remote access, key function assignment".



Press the button/buttons to activate the required function

Remote access, key function assignment

The following table provides an overview of the respective functions assigned to the individual buttons.

Key	Functions when <u>no</u> messages are played	Functions when messages are played
		Delete message during playback
2 x	Delete all old messages	
		Repeat playback of current message
2 x		Play the previous message
	Play the message	Stop playback
		Play the next message
2 x		Play the next message but one
	Activate the answering machine	
	Switch off the answering machine	
	End remote access	End remote access



Every remote access process is automatically cancelled if there is no input within 10 seconds.

Answering Machine

Remote activation of the answering machine



Dial your own telephone number
and wait for the outgoing message



If you forgot to switch your answering machine on, your call
is taken after 16 rings.



Press the Star button while the
outgoing message is playing



Enter the PIN code




Activate the answering machine











You can now execute other functions; see Table "Remote access, key
function assignment".

10 Menu Structure

Main menu







Press the  button to open the main menu. Navigation through the menus and how to enter data is explained on Page 132.

The current settings are indicated by a star icon in the menu structure.

CALL LIST	ADD TO PB	NAME 	NUMBER 	ALARM TONE1 / ... / ALARM TONE10
PHONEBOOK	DELETE			
	DELETE ALL	CONFIRM?		
	DETAILS			
	ADD	NAME 	NUMBER 	ALARM TONE 1 / ... / ALARM TONE10
BS SETTINGS	VIEW			
	EDIT	NAME 	NUMBER 	ALARM TONE 1 / ... / ALARM TONE10
	DELETE			
	DELETE ALL	CONFIRM?		
	PB STATUS	xx/50 USED		
	BS RINGER	ALARM TONE		
▼	RING VOLUME	VOLUME 1 / ... / VOLUME 5 / VOLUME OFF		
	DELETE HS	PIN? ¹ 	HANDSET X	
	DIAL MODE	TONE/PULSE		
	FLASH TIME	SHORT/MEDIUM/LONG		
	CHANGE PIN	PIN? ¹ 	NEW PIN? 	CONFIRM? 

¹ The default PIN code is "0000".

Menu Structure

HS SETTINGS	ALARM	ON	 Wake-up time	SNOOZE	ON/OFF
	RING SETUP	OFF			
		INT. RING	ALARM TONE 1 / ... / ALARM TONE10		
		EXT. RING	ALARM TONE 1 / ... / ALARM TONE10		
	PHONE SETUP	RING VOLUME	VOLUME 1 / ... / VOLUME 5 / VOLUME OFF		
		KEY TONE	ON/OFF		
		BATTERY TONE	ON/OFF		
		OUT OF RANGE	ON/OFF		
	LANGUAGE	13 languages ¹			
	RENAME HS	Delete old HS name ²	 New HS name		
	HS DISPLAY	HANDSET NAME			
		TIME ³			
	AUTO ANSWER	ON/OFF			
	DATE & TIME	DATE FORMAT	DD-MM-YY / MM-DD-YY		
		TIME FORMAT	12 HR / 24 HR		
		SET TIME	 Time		
		SET DATE	 Date		
REGISTRATION	PIN? ⁴ 				
DEFAULT	PIN? ⁴ 	CONFIRM?			









¹ English, German, French, Italian, Turkish, Spanish, Greek, Swedish, Danish/Norwegian, Dutch, Finnish, Polish.

² The number of the handset cannot be deleted, it can only be altered by adding a text to precede the number.

³ The number of the handset remains visible even when displaying the time.

⁴ The default PIN code is "0000".

ANS. MACHINE	MSG PLAYBACK		
	DELETE ALL	CONFIRM?	
	MEMO	RECORDING 	
	TAM ON/OFF	ON/OFF	
	TAM SETTINGS	ANSWER MODE	ANS & REC / ANSWER ONLY
		TAM LANGUAGE	DEUTSCH / FRANÇAIS
		OGM SETTINGS	ANS & REC PLAY
			RECORD MESS 
		ANSWER ONLY	PLAY
			RECORD MESS 
	ANSWER DELAY	TIME SAVER / 2 RINGS / 4 RINGS / 6 RINGS / 8 RINGS	
	RECORD TIME	60 S / 120 S / 180 S / UNLIMITED	
	REMOTE ACC.	ON/OFF	
	COMPRESSION	LOW / MEDIUM / HIGH	
	BS SCREENING	ON/OFF	
	CHANGE PIN¹	PIN? 	NEW PIN?  CONFIRM? 


¹ The default PIN code is "0000".



Alarm Function

11 Alarm Function

You can set an alarm time in the telephone, e.g. to remind you of an appointment or to wake you up.











When the alarm time set is reached, the alarm icon in the handset display flashes, as does the **"ALARM ON"** message, and an acoustic signal is issued for 45 seconds. The volume of the acoustic alarm signal corresponds to that of the set ringing volume.

 The acoustic alarm is also issued when a phone call is in progress. You hear a different acoustic signal from the handset. The alarm clock icon and **"ALARM ON"** message flash in the display.

 The acoustic alarm clock signal is not issued when the phone is already ringing or the Paging function has been activated to locate handsets;  Page 136.

Activating/Deactivating the alarm function


When the alarm function is activated, the alarm clock icon appears in the display.

- | | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|
|  | | Open the main menu |
|  /  | HS SETTINGS | Select the submenu and confirm it |
|  | | |
|  /  | ALARM | Select the submenu and confirm it |
|  | | |
|  /  | ON | Select On or Off |
| or OFF |  | and confirm |

 Menu Structure, Page 150


Setting the alarm time

 Menu Structure, Page 150


 Enter the alarm time according to the 24-hour clock.

Activate/Deactivate the snooze function

If the Snooze function is activated, the acoustic alarm signal is repeated 7 minutes after it has been switched off.

 Menu Structure, Page 150


Switching off the alarm

 The alarm can be switched off as described here even when an internal or external call is in progress.

Switch alarm off permanently when Snooze is not active

Press any button to switch the alarm off permanently


Switch alarm off permanently when Snooze is active

Hold down  Press the button down until the alarm clock icon disappears from the display; alarm/snooze function is deactivated

Switch alarm off briefly when Snooze is active

The acoustic alarm signal is switched off for 7 minutes after pressing any button.

Press any button to switch the alarm off briefly

 The alarm can be switched off briefly in the way described here even when the key lock function is activated.

12 Extending the Telephone System

The internationally approved **GAP**¹ standard regulates the compatibility of handsets and base stations from different manufacturers. As a result, it is possible to integrate SWITEL devices and devices from other manufacturers together in one telephone system. It is possible, however, that some functions are not available.

Registering handsets

Up to 5 handsets can be registered on the base station. All handsets contained within the scope of delivery of this telephone set are already registered with the base station.

To complete the registration process, you need the current 4-digit PIN code²; Page 150.

Before starting to register a handset, switch the base station to Registration mode.

5 sec.

Wait for an acoustic signal: Start Registration mode

The base station is then in Registration mode for approx. 1 minute. Continue with the handset. The registration process must be completed within this one minute period:

	Open the main menu
REGISTRATION	Select the submenu and confirm it
PIN?	Enter the PIN code
SEARCHING	Flashes until the handset is registered

When the registration process is completed successfully, you will hear a confirmation signal, the antenna icon lights up permanently and the handset is assigned an internal call number which appears in the display in Standby mode.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard for the interoperation of handsets and base stations from different manufacturers.

² The 4-digit PIN code is set to 0000 by default.



Each handset can only be registered on one base station.

Deregistering handsets

To complete the deregistration process, you need the current 4-digit PIN code; Page 150.



You cannot complete the deregistration process from the handset you want to deregister!


Handsets are deregistered via the menu; Page 150.

	Open the main menu
BS SETTINGS	Select the submenu and confirm it
DELETE HS	Select the submenu and confirm it
PIN?	Enter the PIN code
HANSET x	Select the handset to be deregistered and confirm it
DELETE HS	Status message


The antenna icon flashes in the display of the deregistered handset. The **REGISTRATION** message also appears.

13 PBX / Supplementary Services

R function in private branch exchanges

If the telephone is connected to a private branch exchange, functions such as transferring calls and automatic call back can be used via the  button. Refer to the operating manual provided with your private branch exchange as to which Flash time must be set in order to use these functions. The sales outlet where you purchased the exchange can provide information as to whether the telephone will work properly with the exchange. The Flash time is set using the menu. Refer to Page 149 for the sequence of menu option selections.

R function (Flash) and supplementary services

Your telephone supports supplementary services provided by your telephone network provider, such as brokering, call waiting and conference facilities. These supplementary services can be used by implementing the  button. Please contact your telephone network provider regarding which Flash time must be set to use the supplementary services. Also contact your telephone network provider with regard to enabling supplementary services. The Flash time is set using the menu. Refer to Page 149 for the sequence of menu option selections.

Caller number display (CLIP¹)



The caller number display (CLIP) is a supplementary service offered by your telephone network provider. Contact your network provider for further information.

If this function is available with your telephone line, the number of the caller appears in the display when the phone rings. If the caller has suppressed transmission of his phone number, the corresponding message appears in the display. The phone number is not displayed and, as a result, is not stored in the call list.

¹ **CLIP:** Calling Line Identification Presentation = Displays the caller's phone number.

Dialling pause

When using private branch exchanges, it is necessary to dial an access code to obtain the dialling tone for an outside line. When using some older private branch exchanges, it takes a little time before the dialling tone becomes audible. In the case of such private branch exchanges, a dialling pause can be inserted after the number for an outside line in order to continue dialling directly without having to wait for the dialling tone.

2 sec.  Insert a dialling pause

The actual phone number is dialled a certain time after the number for an outside line.





The dialling pause can also be entered with the phone numbers in the phone book.

14 In Case of Problems


Service Hotline

Should problems arise with the telephone, please refer to the following information first. In the case of technical problems, you can contact our hotline service, Tel. 0900 00 1675 within Switzerland (Swisscom fees at time of going to print: CHF 2.60/min). In the case of claims under the terms of guarantee, please contact your sales outlet. There is a 2 year period of guarantee.


Problems and solutions

Problems	Corrective measures
No connection to base station possible	<ul style="list-style-type: none"> - Check that the handset has been registered on the base station with the correct PIN code;  Page 149.
Connection is disturbed or cut off	<ul style="list-style-type: none"> - The handset is too far from the base station. - The base station is in an unsuitable location.
No display	<ul style="list-style-type: none"> - Charge the battery pack;  Page 127.
The battery pack is empty in a short time	<ul style="list-style-type: none"> - The rechargeable battery pack is empty or defect. - Place the handset in the base station properly. Clean the contact surfaces on the handset and base station with a soft, dry cloth. - Place the handset in the base station for 16 hours.

No telephone calls possible

- A call is already in progress from another handset.
- The handset is too far from the base station.
- The rechargeable battery pack is empty or defect.
- The telephone is not connected properly or is defective. Only use the telephone connection cable supplied. Check that all cables are correctly connected; disconnect the cable, if necessary, and then plug it in again.
- The power adaptor plug is not plugged in or there is a complete power failure.
- Test whether the telephone connection is in order by using another telephone.
- The dialling mode selected is incorrect;  Page 149.

The system no longer responds


- Disconnect the power adaptor plug briefly from the power socket.
- Return all the functions to their default status using the "DEFAULT" function;  Page 150.

In Case of Problems

<p>The caller number display (CLIP) does not function</p>	<ul style="list-style-type: none">- The CLIP feature is a supplementary service provided by your network operator; ☞ “Call indicator”, Page 133. Contact your network provider for further information.- The caller has suppressed the transmission of their phone number.
<p>The answering machine does not record any messages</p>	<ul style="list-style-type: none">- Ensure that the answering machine is switched on.- Check whether the answering machine memory is full. Delete messages from the memory, if necessary; ☞ Page 146.- Ensure that the answering machine is in Answer and Record mode; ☞ Page 143.
<p>No remote access functions can be executed</p>	<ul style="list-style-type: none">- Check that the correct PIN code has been entered for remote access; ☞ Page 151. If you have forgotten the PIN code and it no longer corresponds to the default setting, reset the phone to its default settings, thus, returning the PIN code to 0000; ☞ Menu Structure, Page 150- The telephone used for remote access must be set to tone dialling mode; ☞ Menu Structure, Page 149.- Press the buttons firmly enough.


15 Technical Properties

Technical data

Feature	Value
Standard	DECT ¹
Standby time	Up to 100 h
Max. talk time	Up to 10 h
Range	Outdoors: Approx. 300 m Indoors: Approx. 50 m
Languages, handset	13 languages;  Page 150
Languages, answering machine	German, French
Phone book	Max. 50 entries
Call list	Max. 20 entries
Redialling list	Max. 10 entries
Dialling mode	Tone dialling, pulse dialling
Flash	100 ms, 300 ms, 600 ms
Power supply (base station)	Input: 100-240 V, 50/60 Hz Output: 6 V, 300 mA
Power supply (charging station)	Input: 100-240 V, 50/60 Hz Output: 6 V, 450 mA
Rechargeable battery pack	NiMH 2.4 V 400 mAh
Operating temperature	0 °C to 40 °C
Storage temperature	-20 °C to 60 °C

¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard for cordless telephones.

Default settings

The default settings are restored using the menu;  Page 150, **DEFAULT** menu option.

Handset

Language	German
Internal ringing tone	5
External ringing tone	6
Alarm signal	1
Volume, internal ringing tone	5
Volume, external ringing tone	5
Receiver volume	3
Handsfree mode volume	4
Key tone	On
Confirmation signal	On
Confirmation tone: Battery charge low	On
Confirmation tone: Handset at maximum range	On
Auto answer	Off

Technical Properties

Base station

Ring melody	3
Volume, ringing tone	4
Dialling mode	Tone
Flash (Recall)	100
PIN	0000
ECO mode	On

Answering machine

Status	On
Language	German
Answering mode	Answer and Record mode
Answer delay	4 rings
Recording time	120 sec
Compression	High (15 min. recording time)
Volume, message playback	5
Remote access	On
PIN for remote access	0000

Declaration of Conformity

This device fulfils the requirements stipulated in the EU directive:

1999/5/EC directive on radio equipment and telecommunications terminal equipment and the mutual recognition of their conformity. Conformity with the above mentioned directive is confirmed by the CE mark on the device. To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available on our web site www.swi-tel.com.



16 Maintenance / Guarantee

Maintenance



Attention: Disconnect the power plug from the power socket before starting any cleaning work.

- Clean the housing surfaces with a soft, slightly damp, fluff-free cloth.
- Do not use any cleaning agents or solvents.

Guarantee

SWITEL equipment is produced and tested according to the latest production methods. The implementation of carefully chosen materials and highly developed technologies ensure trouble-free functioning and a long service life. The terms of guarantee do not apply where the cause of equipment malfunction is the fault of the telephone network operator or any interposed private branch extension system. The terms of guarantee do not apply to the batteries or power packs used in the products. The period of guarantee is 24 months from the date of purchase.

All deficiencies related to material or manufacturing errors within the period of guarantee will be redressed free of charge. Rights to claims under the terms of guarantee are annulled following tampering by the purchaser or third parties. Damage caused as the result of improper handling or operation, normal wear and tear, incorrect positioning or storage, improper connection or installation or Acts of God and other external influences are excluded from the terms of guarantee. In the case of complaints, we reserve the right to repair defective parts, replace them or replace the entire device. Replaced parts or devices become our property. Rights to compensation in the case of damage are excluded where there is no evidence of intent or gross negligence by the manufacturer.

If your device does show signs of a defect within the period of guarantee, please contact the sales outlet where you purchased the SWITEL device, producing the purchase receipt as evidence. All claims under the terms of guarantee in accordance with this agreement can only be asserted at the sales outlet. No claims under the terms of guarantee can be asserted after a period of two years from the date of purchase and hand-over of the product.

17 Index

A

- Activate/Deactivate
 - the snooze function, 152
- Activating/Deactivating
 - the alarm function, 152
- Alarm function, 152
- Answer and record mode, 143
- Answer only mode, 143
- Answering machine, 142
- Answering machine display, 146
- Answering mode, 143

B

- Base station, 126, 129
- Battery charge status, 127
- Brokering, 135

C

- Call indicator, 133
- Call list, 138
- Caller number display, 154
- Charging, 127
- CLIP, 154
- Compression, 142
- Conference calls, 135
- Creating a phone book entry, 140

D

- Date, 128
- Declaration of Conformity, 158
- Default settings, 157
- Delay, 142
- Deleting a phone book entry, 141
- Deleting all phone book entries, 141
- Deleting an outgoing message, 143
- Deleting messages, 146
- Deleting numbers from the call list, 139
- Deleting numbers
 - from the redialling list, 137
- Deregistering handsets, 153
- Dialling, 134
- Dialling numbers
 - from the redialling list, 133, 137
- Dialling numbers
 - in the calls list, 133, 138
- Dialling pause, 154
- Display, 130
- Display icons, 130
- Display language, 128

E

- ECO mode, 128
- Editing a phone book entry, 141
- Ending a call, 133
- Energy-save mode, 131
- Entering names, 140
- Entering text, 140
- Extending, 153

F

- Forwarding calls, 134

G

- Guarantee, 159

H

- Handsfree, 135
- Holding a call, 135

I

- Icons, 130
- Inserting the battery pack, 127
- Internal calls, 134
- Interrupting recording a memo, 144

K

- Key lock, 136

L

- Language for default messages, 143
- Low-radiation, 128

M

- Main menu, 149
- Maintenance, 159
- Making a call, 133
- Menu structure, 149
- Message menu, 145
- Muting, 135, 136
- Muting button, 135

N

- Notation, 130

O

- Opening the call list, 138
- Opening the phone book, 140
- Operating elements, 129
- Operation, 130
- Outgoing messages, 143

P

- Package contents, 126
- Paging, 136
- PBX systems, 154
- Phone book, 134, 140
- Phone book entries, 132
- PIN code, 147
- Playback volume, 145
- Playing messages, 145
- Playing the outgoing message, 143
- Problems, 155

R

- R function, 154
- Reactivating the default
 - outgoing messages, 143
- Receiver volume, 135
- Recording a memo, 144
- Recording an outgoing message, 143
- Recording quality, 142
- Recording time, 142
- Recording time per message, 142
- Redialling list, 137
- Registering handsets, 153
- Remote access, 147
- Remote access,
 - key function assignment, 147
- Remote activation of
 - the answering machine, 148
- Replace receiver, 133

S

- Safety information, 124
- Save, 132
- Saving a number in the redialling list in
 - the phone book, 137
- Screening, 144
- Screening calls, 143
- Searching for the handset, 136
- Selecting a phone book entry, 140
- Service-Hotline, 155
- Setting the alarm time, 152
- Snooze, 152
- Standby mode, 131
- Starting up, 126
- Storing number
 - from calls list in phone book, 139
- Supplementary services, 154
- Switching off, 136
- Switching off the alarm, 152
- Switching on, 136
- Switching the
 - answering machine off, 142
- Switching the
 - answering machine on, 142
- Switching the loudspeaker off, 136

T

- Taking a call, 128, 133
- Taking a call being recorded, 144
- Talk time, 135
- Technical data, 157
- Telephoning, 133
- Time, 128
- Toll saver, 142
- Transferring calls, 134
- Troubleshooting, 155

V

- Viewing a phone book entry, 141
- Viewing the calls list, 138

Notes

SWITEL

Declaration of Conformity

Diese Anlage entspricht der europäischen R&TTE Richtlinie.

Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.

Cet équipement est conforme à la directive européenne R&TTE.

Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet www.switel.com.

Quest'apparecchiatura è conforme alla direttiva europea R&TTE.

Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.

This equipment complies with the European R&TTE directive.

To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available at our web site: www.switel.com.

Service Hotline

Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden.

S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse en appelant le numéro 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.60/min).

In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min).

In the event of technical problems, you can contact our hotline service, Tel. 0900 00 1675 within Switzerland (cost via Swisscom at time of going to print: CHF 2.60/min).

